Telegraphische Develchen.

Anland.

Minoifer Legislatur.

Springfielb, 11. Juni. Gouberneur Altgelb fandte bem Genat eine Bot= schaft zu, worin er bie Genatsvorlage Nr. 362, betreffs ber Bereinigung bon Rorporationen, bie für gleiche ober ähnliche Zwede gegründet wurden, mit feinem Beto belegt. In feiner Begrün= bung ber Beto=Botschaft fagt ber Bou= bernur, es ware ein Berbrechen, wenn ber Staat absichtlich bas Monopol legalifiren und feine Beftimmungen gum Schut ber Bevölkerung gegen Erpref= fung und Unterbrudung treffen wurbe. Es bleibt abzuwarten, wie fich ber

Senat zu biefem Beto berhalten wirb. Das Abgeordnetenhaus nahm eine Anzahl Borlagen an, barunter die Lo= wenthal'sche, wonach bie Richter bes Obergerichtes bom County Coof bei ber allgemeinen Wahl im November gu au mahlen find, bie Callaban'iche be= treffs Revidirung bes gangen Wahlgesches, und die Relly'sche, welche bei Schulbforberungen an eine Gefellschaft, bie in bie Sande eines Maffenberwalters übergeht, ben Arbeiter=Lohnforde= rungen ben Borrang verleiht. Die Snebeder'iche Borlage betreffs Mufpflanzung bes Sternenbanners auf jebem Schulhaus ober in jedem Schul= hofe wurde abgelehnt; Snebeder wird Wiebererwägung beantragen. Unge= nommen murbe bie Daugherth'iche Borlage, wonach alle öffentlichen No= tare ameritanische Burger fein muffen, besgleichen eine Reihe Berwilligungs= Borlagen. Die Steuererhebungs=Bor= lage wurbe gur britten Lefung befor=

Springfielb, 11. Juni. Bur Ueber= kaschung Bieler fandte Gouberneur Altgelb bem Senat auch eine Beto= Botschaft bezüglich ber Wells'schen Vorlage, welche die Anfertigung von Bigarren in Buchthäusern berhindern follte und bon ber Chicagoer Bigar= renmacher=Gewertschaft betrieben wor= ben war. Bur Begründung feines Betos fagt ber Gouberneur, Diefe Borlage fcube nur bie Bigarrenmacher, bilbe also eine Unterscheidung zu Un= gunften anderer Gewerbe, mit benen ebenfalls Zuchthaussträflinge beschäf tigt wurden. Es heißt, bag bersucht werben foll, biefe Borlage über bas eBeto hinweg zur Annahme zu bringen.

Man erwartet, bag am Donnerftag bem Senat bieFriebensrichterlifte bom Gouberneur zugeben wirb, auf welche man in Chicago mit Spannung wartet. Senator Salomon brachte feine Bor= lage betreffs Regelung ber Allerwelts= Sanbelsläben ju einer Abstimmung, aber fie erhielt nur 18 Stimmen (8 gu wenig für die Annahme), während 19 Senatoren bagegen ftimmten. Salo= mon beantragte Wiebererwägung.

Im Abgeordnetenhaus murbe bie Snebeder'sche Schulhaus-Flaggenvorlage in Wiebererwägung gezogen und biesmal mit 87 gegen 23 Stimmen

Mahnunglad.

Brabford, Ba., 11. Juni. In ber Nähe ber Station Sargent entgleifte ein Gutergug auf ber Philabelphia= und Erie=Bahn, ba an einem ber Ba= gen eine Achse gebrochen war. 21 Ba= gen fturgten ben Bahnbamm binab. thurmten fich übereinander und gerie= then in Brand. Es tam Silfe bon bier und von Renova, aber diefelbe traf zu fpat ein. Der Bremfer Renninger wurbe verlett, und ein "blinder Baffagier" unbefannten Namens murbe getöbtet; die Uebrigen retteten sich burch recht= zeitiges Abspringen.

Erie, Ba., 11. Juni. Ginem bier eingetroffenem Bericht gufolge finb bei bem Güterzug-Unglud unweit Sargent 12 bon 16 Lanbftreichern, welche beimlich mitfuhren, fowie ein Bugbebienfteter umgetommen. Die Bahnbeamten wollen feine bestimmte Austunft geben.

Pas Ennamord-Rapitel.

Live Dat, Fla., 11. Juni. County Lafahette wurden wieber brei Farbige bon einem aus "angesehenen Bürgern" bestehenben Böbelhaufen gelnnchmorbet, zwei mit Rugeln und einer mit einem Strid. Gie waren beichuldigt, einen verbrecherischen Un= griff auf die 18jährige Jeanette Allen berfucht zu haben. 3m Gangen find jest binnen 18 Monaten 14 Farbige in jenem County gelynchmorbet wor-

Die Sibe.

Bloomington, Il., 11. Juni. Am gestrigen Tage, wie auch schon am borgeftrigen, fletterte hier bas Ther= mometer auf 102 Grab im Schatten, und heute stand es zeitweise ebenso boch. Die Bevölkerung tann es faft gar nicht mehr aushalten!

Ungefommen:

New York: Nomadic von Liverpool; Anchoria von Glasgow. Rem Port; Dbbom von Rotterbam. San Francisco: Auftralia, von Sonolulu und Auftralien.

Quebec: Auftrian von London. Genua: Ems bon Rem Port. Glasgow: Carthagenian bon Phila-

Leith: Miffouri bon Philabelphia. Mbgegangen New York: Saale nach Bremen.

Sarmons Amtseinführung.

Washington, D. C., 11. Juni. -Jubion Sarmon bon Cincinnati, ber neue Bunbes-Juftigminifter, tam beute hier an und wurde noch im Laufe bes Bormittags vereibigt und in fein Umt eingeführt. Er wurde allfeits, be= fonbers bom Schahamts = Setretar Carlisle, feinem Gönner, herzlich be= willfommt

Populififde Staatskonvention.

Des Moines, Ja., 11. Juni. Unter ftarter Betheiligung wurde heute hier tie Staatskonvention ber Volkspartei für Jowa eröffnet. Ueber 400 Delega= ten hatten fich eingefunden. 2. R. Sar= rett bon humbolbt murbe gum geit= weiligen Borfigenben gewählt, und 3. Bellangge bon Des Moines gum zeit= weiligen Schriftführer. Starrett hielt eine Rebe, worin er bie beiben alten Parteien scharf angriff. Es wird wohl eine ftramme Partei=Ranbidatenlifte aufgestellt werben. Die Gegner Bea= bers fcheinen die Oberhand gu haben. Gillette von Des Moines wurde gum ftändigen Borfigenben gewählt.

Seine Biffionare gelödtet. New Port, 11. Juni. Ginem Telegramm an die methodiftische Miffions= gefellschaft dahier aus Changhai. China, zufolge war die Nachricht, bag bei bem Ungriff bon Gingeborenen auf Miffionen in Chengtu auch Miffionare ober Angehörige folcher getöbtet wor= ben feien, bollig unbegrundet.

Arbeit und Rapital.

Bittsburg, 11. Juni. hier und in Allegheny begann heute ein allgemei= ner Streit ber Dampfteffelmacher. Gt= wa 3000 Mann find birett ober inbi= rett an bem Ausstand betheiligt. Nur in zwei Fabriten wird noch gearbeitet. Die Ausftändigen berlangen eine Lohnerhöhung bon 10 Prozent. Sie find gut organifirt, und ihre Musfichten find gerabe feine schlechten.

Selbfimord.

San Antonio, Ter., 11. Juni. Ben= rh Schmelter babier, ein in's Bribat= leben gurudgetretener Gefchäftsmann, beging Gelbsimord burch Erschiegen. Er hinterläßt eine Wittwe und zwei Rinder, die fich gur Zeit in Comfort, Ter., aufhalten, und eine Mutter und einen Bruber in ber Stadt New York.

Musland.

25 Todte? Pas folefifde Grubenunglud.

Breslau, 11. Juni. Das Feuer in der Rohlengrube unweit Antonienhüt= te, welche von schlagenben Wettern heimgesucht wurde, brennt noch immer; boch murbe verhindert, bag es fich auf andere Theile ber Grube ausbehnt. Es scheint nicht, baß zur Zeit fo viele Ur= beiter in ber Grube maren, wie anfänglich berichtet wurde. Immerhin bürfte die Zahl der Umgekommenen 25 betragen. 10 Leichen find gefunden, und 15 Personen werben noch bermigt. 50 Arbeiter wurden während ber Nacht im bewußtlofen Zustande heraufbeforbert, aber balb wieber gum Bewußtfein gebracht. Die Grube gehört bem Grafen hentel b. Donnersmart.

Breslau, 11. Juni. Bis heute Nach= mittag waren 28 Leichen ai s ber stoblenarthe bei Antonienfiere ga Tage geforeert worden. Merkwurdigertre.le scheint scien and auch nur annähernd gu 1. iffen, wie viele Arbeiter fich gur Reit ber Rataftrophe in ber Grube befanden; jedenfalls ift nicht gu be= zweiteln, bag noch ziemlich viele - ob lebend ober tobt — unten find. Graf Ben'el ton Donnersmart, ber Befiger ber Grube, leitet prionlich die Ret= tungs= und Räumungsarbeiten.

Bur Ranal-Gröffunngsfeier.

Berlin, 11. Juni. Muf Befehl bes Raifers Wilhelm find Borfehrungen getroffen worben, alle Flaggenschiffe, welche gur Gröffnung bes Norb=Oft= feetanals nach Riel tommen, burch Telephon= und Telegraphenbrahte mit bem Festlande zu verbinden. Manche biefer Flaggenschiffe werben fogar birette Berbinbung mit ben Sauptftabten ber Länber haben, in beren Ramen fie fommen. Dr. b. Stephan, ber befann= te Sefretar bes Reichspoftamtes, bat bie Aufficht über bie betreffenben Bor= tehrungen, welche bedeutende Untoften berurfachen werben. Der Raifer hat bereits bie Telephonbrahte geprüft und fonnte fich mittels berfelben mit Leichtigfeit mit bem Grafen bon Gulenburg, bem beutschen Botschafter in Wien, unterhalten.

Rronftabt, Rugland, 11. Juni. Der Bar Nitolaus, ber fich gegenwärtig hier aufhält, inspizirte gestern bie ruf= fifchen Rriegsschiffe, welche an ber Eröffnung bes Nord-Oftseetanals theil= nehmen follen.

Riel, 11. Juni. Das aus 4 Rreuger= gerbooten bestehende öfterreichisch=un= garifche Gefchwaber, welches an ber Ranal-Gröffnungsfeier theilnehmen soll und vom Erzherzog Karl Stephan befehligt wird, ift heute por Riel ein= getroffen und mit Ranonenfalven und Sochrufen begrußt worben.

Jum Mariaberg- Shandal.

Röln, 11. Juni. Die ultramontane "Rölnische Boltszeitung" protestirt energisch gegen ben Bersuch, bie Bortommniffe im Rlofter Mariaberg, welche fie an fich auf bas fcarffte bers bammt, gegen bie Rirche als folche ausjunugen. Der Angeflagte Mellage felbft, fagt fie, habe mehr als genug | wurden mit Laffos gu Boben gerif-

unter ben Laienbrübern ungeeignete Elemente für bie Rrantenpflege befan= ben. Der Hauptmangel bestehe in ber ungenügenden argtlichen Aufficht. Gin Pharifaer mare, wer behauptete, bag berartige Dinge anderswo nicht bor= tommen tonnten. Man follte nur eine gleiche gründliche Prüfung ber wieber= holt erhobenen Anklagen gegen bie Ber= liner Charitée vornehmen, vielleicht

Der eine Unftaltsargt Dr. Capellmann hat bereits abgebantt. Wie es mit ber ärztlichen Ueberwachung und Behandlung ber Batienten in ber 3r= renanftalt beichaffen war, geht ichon aus der Thatfache herbor, daß die zwei Aerzte ben 600 Infaffen ber Anftalt täglich zusammen nicht mehr als an= berhalb Stunden widmeten.

würde fich bann ein ähnliches Bilb zeis

Die Cholera in Solleften

Berlin, 11. Juni. Wie ber "Oberschlesische Anzeiger" melbet, graffirt in bem schlefischen Bezirke Zaborrs wieber bie Cholera in beunruhigender Beife.

"Oddfeffows" in Pentichland.

Berlin, 11. Juni. In Greis im Boigtland ift bas Dbb Fellow-Seim eingeweiht worben. Bon Nah' und Fern waren Bertreter berschiebener Logen erschienen, um ber Ginweihung bes neuen Beims, welches großartig errichtet und reich botirt ift, beigumoh= Die Ginweihungsfeierlichteit felbft geftaltete fich zu einer äußerft einbrudspollen.

Lutherdenkmaf- Enthuffung.

Berlin, 11. Juni. Seute murbe auf bem Neumartt bas zu Ehren bes Re= formators Martin Luther errichtete Denkmal enthüllt. Pring Friedrich Leopold von Preugen, Onfel des Rais fers, hielt in beffen Namen eine Rebe. Rangler Sohenlohe und viele andere hervorragende Berfonlichfeiten mohn= ten aleichfalls ber Feier bei. Rirchengloden wurden geläutet, und verschiedene Chorale sangen die Lu= ther=Hymne.

Die Wolkenbrude in Defferreid.

Wien, 11. Juni. Neuere Nachrichten über bie Wolfenbrüche befagen, baß in ben Gemeinden Schwarzenbach, Schalatten und Sochwaltersborf ganze Strafen und eine große Angahl Bäufer und Brüden weggefpult wor= ben feien, und ber allein in biefen brei Ortschaften verurfachte Gigenthums= schaben sich auf mehr als 300,000 Gul= ben belaufe. Gine bebeutenbe Ungahl Menfchen foll auch ertrunten fein, in Schwarzenbach allein zwölf!

Strafenbabu-Mugfüd.

Wien, 11. Juni. Sier flief ein Tramman=Dampfmagen mit einem Pferbebahnwagen zusammen. Dabei wurden 14 Personen verlet, unter biefen einige fo schwer, bag an ihrem Auftommen gezweifelt wird.

Bon der frangofifden gammer.

Paris, 11. Juni. In ber Deputir= tentammer interpellirte ber fogialifti= fche Abgeordnete Millerand die Regie= rung über bie neueste Bolitit Frant= reichs in Oftafien und vermahrte fich bagegen, daß, wie er fagte, Frankreich für Deutschland die Rastanien aus bem Feuer hole. Auch erklärte er fich gegen Die Betheiligung Frankreichs an ben Festlichkeiten gur Ginweihung bes beutichen Norboftfee=Ranals. Der Mini= fter bes Auswärtigen fagte, öfters bon Sogialiften und Anderen unterbrochen, die Regierung habe es für ihre Bflicht halten miiffen, in Oftaffen einzuschreis ten, als Ruglands Intereffen bebroht gewefen feien, felbft wenn Frantreichs Interessen dabei weniger in's Spiel ge= tommen waren. Des Beiteren erflarte er, die Betheiligung an ber beutschen Ranalfestlichteiten fei ein Att interna= tionaler Söflichkeit, und bie frangofi= ichen Matrofen verträten babei ja nicht ein niebergetretenes Franfreich, fonbern eine auf ihre Starte bertrauenbe Natoin, bie feinen Bergleich mit irgenb einer anderen zu scheuen brauche. Nach längerer ziemlich fturmifcher Debatte. in welcher Goblet vergebens bie Beröffentlichung bes Bunbnigvertrages mit Rugland berlangte, wurde mit 360 gegen 105 Stimmen Uebergang gur Tagesorbnung beschloffen.

Japanijd-ruffifder Sandelsvertrag.

St. Petersburg, 11. Juni. Beute ift ber Sandelsbertrag zwischen Ruß= land und Japan unterzeichnet worden. Die fpanifden Sodfutben.

Mabrib, 11. Juni. Das Sochwaffer in Navarre und in allen Nieberungen ber Phrrhenaen halt noch immer an. Bruden, Bahnen und Lanbftragen find gerftort, und bie Felber weithin verheert worden. Die Noth ber Be=

völterung ift groß. "Texas Sadt" und Biener Sozialiften. London, 11. Juni. Wie erst nach-träglich mitgetheilt wird, wurde bei ben Rempeleien, welche am Sonntag in ber öfterreichischen Raiferhauptstabtallgemeiner Erwartung entsprechenbbei bem Berfuch fozialiftischer Arbei= ter, eine Berfammlung im Freien ab= auhalten, entstanden waren, "Teras Jad", ber gur Beit mit feinen Inbia-nern und "Combons" in ber Rabe bes Schauplages fpielte, bon ber Polizei geradezu kommandirt, die fliehenden Tumultuanten mit Laffos berfolgen gu laffen. Diefer Befehl murbe benn auch ausgeführt, und 6 Perfonen

ben Nachweis geliefert, daß sich gerabe | fen und bann festgenommen. Im Allgemeinen herrscht beim Biener Bublifum große Entruftung barüber, wie bie Arbeiter bei biefer Gelegenheit bea handelt wurden.

Der "Gibe". Antergang.

Londn, 11. Juni. Die im Ramen bes Handelsrathes veranstaltete Unter= fuchung über bie Umftanbe bes Un= tergangs bes Bremer Dampfers "Gl= be", nach dem Zusammenftog mit dem britischen Dampfer "Crathic", ift gum Abschluß gelangt, und bas Urtheil foll am nächften Montag gefprochen wer-

Griedifde Miniferfrife.

Athen, 11. Juni. Das neue Mini= fterium ift bereits vollständig, und man hofft zuberfichtlich, bag es Beftand ha= ben werbe. Es ift folgenbermagen qu= fammengefett: Nicolas Delpannis. Minifterpräfident und Finangminifter; Cfougas, Minifter bes Musmartigen; Mauromichalis, Minifter bes Innern; Smolent Rriegsminifter; Barboglis. Marineminifter; und Levidis, Juftig=

(Telegraphifche Rotigen ouf ber 2. Seite.)

Lotalbericht. Zahlungseinftellung.

Die "Rabifh Bating Company" beren Geschäftslotal fich in bem Saufe Mr. 541 Wells Str. befindet, hat beute im County=Gericht ihren Ronfurs angemelbet und eine Bermögensüber= tragung an Afa W.Waters vorgenom= men. Ueber die Höhe der Berbindlich= feiten und Beftanbe hat bisher nichts Sicheres in Erfahrung gebracht werben fonnen.

Auch ber Zuderwaaren=Fabrifant John C. Neemes von Nr. 24 Michigan Abe. hat heute feine Zahlungen einge= ftellt. 2118 hauptgläubigerin wird Die "Commercial National Bant" mit ei= ner Forderung bon rund \$10,000 ge= nannt. Berr John Schufter ir. hat bas Umt bes Maffenverwalters übernom=

Berausgabte falice Geld.

Mar Goodfind, ber Schanfwärter einerWirthschaft an S. State St., gab geftern einem Runden beim Wechseln einen falfchen halben Dollar, und ei= nem anberen Runben hängte er einen Blei=Dollar auf. Die beiben Geprell= ten famen gur gleichen Zeit nach bem Wirthelofal gurud und machten ihre Beschwerde über das Falschgelb geltend. Goodfind beftritt, daß er die beiben falichen Gelbftude berausgabt habe, worauf fich bie Geleimten gum Rapitan Porter bom Bundesgeheim= bienft begaben und bemfelben ihr Leid flagten. Die Folge hiervon war, daß Goodfind verhaftet und heute bom Bundestommiffar Sumphren ben Bunbes-Großgeschworenen überantwortet | Mörders Sand.

Aurg und Ren.

* F. Novak, von Nr. 741 Loomis Str., ber sich am Sonntag Morgen, während er am Calumet = See bem Naabberaniigen oblag, burch unglück= lichen Zufall eine volle Schrotlabung in die Geite ichof, ift heute feinen Berletungen erlegen.

* William alias "Butch" Smith, ein Mitglied ber Ginbrecherbande, welche por einiger Zeit bas Ream'sche und mehrere andere Wohnhäufer auf ber murbe geftern Gubfeite plunberte. Abend bon Geheimpoligiften ber Berrh'ichen Detettiv=Agentur nach hefti= gem Wiberftand in Saft genommen.

* Bon Neuem taucht bie Melbung auf, bag Profeffor G. G. Barnarb, ber betannte Aftronom, feine Stellung an ber Lid'ichen Sternwarte aufgeben will und bie ihm angebotene Profeffut an ber Chicago-Uniberfität annehmen wird. Die es heißt, wird ber Gelehrte nächften Oftober feine neue Stellung

hier antreten. * Die Leiche eines offenbar bem Urbeiterftande angehörigen Mannes wurde heute früh in Lemont, nahe ber Settion 7 bes Drainage=Ranals, auf= gefunden. Allem Anschein nach muß ber Tob bei bem Manne, über beffen Perfonlichteit man nichts weiter weiß, als baß er ein Italiener ift, icon bor mehreren Tagen eingetreten fein.

* Frau Nellie Norton erwirkte heute Morgen bor Richter Glennon eis nen Berhaftsbefehl gegen ihren Batten, 20m. Norton, ben fie bes boswilligen Berlaffens beschulbigt. Norton, welcher als Buchhalter bei einer Leih: und Baugefellichaft in Dienften fteht, fonnte bis jest noch nicht gefunden

* Der 11 Jahre alte Roscoe Ma= nilla, beffen Eltern in bem Saufe Dr. 829 B. Suron Str. wohnen, gerieth heute Morgen burch eigene Unvorsich= tigfeit an Roben und Ringie Str. un= ter bie Raber eines Paffagierzuges und murbe fo fchwer am rechten Fuggelen! verlett, bag bie Mergte im Countn-Sofpital eine Amputation für nöthig

*In ber heutigen Situng ber Miffouri-Synobe murben als Delegaten ju ber biefen Commer in Fort Banne tattfinbenben Ronfereng ber General Snnobe bie folgenben Geiftlichen ermablt: Baftor Dluegel, Pfotenhauer, Buenger und Prof Pieper. Die Bahl ber Laien=Delegaten wird später er= folgen. Die Baftoren Saate, Megger, Lewereng und Mueller wurden als flellbertretenbe Delegaten ermählt.

Mit einem Zafdenmeffer erftoden.

Der Obsthändler Christopher 21. hanfolof fällt unter der 217or. derhand eines Lands. mannes.

Der Thater noch auf freien fugen.

Chriftopher Athanfolof, ein griechi= der Obfthanbler, ift heute Morgen im County-Hospital ben Mefferwunden erlegen, die ihm in vergangener Racht bon feinem wuthentbrannten Lands= manne John Lanbratas mahrend eines Streites beigebracht murben. Der feige Mörder ergriff gleich nach geichehener Unthat bie Flucht und bie Polizei konnte seiner bisher auch noch nicht habhaft werben.

Gine tleine Gelbfumme, welche ber Erstochene feinem Morber fculbete, gab Unlaß zu bem fchredlichen Bor= fall, ber fich furg nach Mitternacht an Athanfolofs Berfaufsftand, Ede von Noble und Indiana St., gutrug. Rach= bem fich die Manner eine Zeitlang hef= tig herumgezankt hatten und schließlich handgemein geworben waren, stieß Lanbratas ploglich feinem Gegner ein haarscharfes Tafchenmeffer bis an's Seft in die Seite und fturgte bann in wilder Flucht bavon. Der Schwerver= lette schwantte einige Schritte borwarts, brach aber mit einem Male befinnungslos zusammen. Gin fofort herbeigerufener Polizei-Ambulanzwa= gen überführte ben Sterbenben fchleunigit nach dem Merch-Hofpital, wo Athanfolof bann bereits zwei Stunben fpater feinen Geift aufgab. Che ber Tob eintrat, erlangte ber Grieche furg bas Bewußtfein zurud, war aber boch zu schwach, um nähere Angaben über die Mordthat geben zu können. "John that es! John that es!" waren bie ein= gigen Borte, welche ber Mermfte mit gebrochener Stimme ftammelte, bann

fiel er wieder in völlige Lethargie, um nicht wieber aus berfelben gu erwachen. Schon bor Jahresfrift tam es gwi= schen ben beiben Männern aus gleicher Urfache zu einem blutigen Streite, mo= bei Athanfolof nicht unerheblich bermeffert murbe. Lanbratas entfloh nach Dallas, Ter., bin, tehrte aber fpater= hin nach hier gurud, ba fein Opfer in= zwischen böllig genefen war und bem Thater fein frevelhaftes Thun in Gbelmuth bergieben hatte. Die gangen Dighelligteiten entstanden baburch, bag Athanfolof feinem Landsmanne noch eine kleine Theilzahlung für ben bon ihm erftanbenen Berfaufsftanb schuldete. Dieses Gelb vertangte Lan= bratas auch nach feiner Rückfehr noch bon Athansfoloff, zumal es ihm in letter Zeit fehr schlecht erging und er fogufagen auf die Milbthätigteit feiner | ben Brogeg noch viel gu fagen. war. Athanfoloff fcheint nun bas muffen. Berlangen abschlägig beschieben gu ha= ben und fiel beshalb schließlich unter

Die 28hiofn=Truft Birren.

Unwalt Ebwin Walter erfchien heute vor Richter Showalter im Bundes= freisgericht und stellte benUntrag, bie Bill ber "Central Loan & Truft Co." bon New Yort mit ben anberen Rla= gefachen in ben Whisth="Truft"=Pro= geffen gu fonfolibiren. Unwalt Lebn Maper erhob als Bertreter ber Aftio= nare bes "Trufts" Ginfpruch gegen eine berartige Konfolibation. Daffelbe that Anwalt Bopefen im Namen bes Maffenverwalters. Der Richter er= flärte, bag er noch nicht für die Ber= handlung bes Antrages vorbereitet fei und feste ben Termin hierfur auf nächsten Freitag Bormittag feft.

Amor auf Jrrwegen.

Schweren Herzens bezichtigte heute bor Richter Bradwell ber in dem Sau-Rr. 113 honore Str. wohnenbe 3. Lafore ben 22 Jahre alten Chas. Dabenport, die 14jährige Tochter bes Rlägers, Jennie Lafore, entführt gu haben. Der Berklagte foll bas junge Mabchen am bergangenen Samftag unter bem Cheberfprechen nach Mil= mautee gelodt und bort ruinirt haben. Auf Bunsch bes Klägers wurde bas Berhor bis jum 10 Juni berichoben, und Davenport bis bahin unter \$1000 Bürgschaft geftellt.

Mus Giferfuct.

In bem Haufe Nr. 213 Plymouth Place wurde heute Nachmittag ein gewiffer Jos. Smith bon feinem eifer= füchtigen Rebenbuhler Albert Butler burch einen Revolverschuß tödtlich ber= wundet. Der Berlette wurde nach bem County-Hofpital gebracht. But= ler ift flüchtig und bie Polizei fahnbet jest auf ihn.

Bom Betterburean ant dem Anditoriumthurm wird sined für die nächten le Stunden folgendes Wetter für Jülinois und die angreggenden Edaten in Aussicht gestellt:
Illinois, Andians, Unter-Richigan und Rissoner, Studen und anhaltend warm heute Abend und morgen. Beräderlicher Bind.
In Ober-Richigan, Wisconsin, Jowa und Minsonejota wied beute Abend wahrlschnlich Kegen salen: morgen schwes und warmere Better, det beranderlichen Windes und warmere Better, det veranderlichen Windes und warmere Better, det warmer beute Abend und wergen.
In der oderen Seeregion wird wäherend der nächten 36 Euneden veränderlichen Winder wirder Wind berrichen, mit gelegentlichen Gewitterregen am Superichen, mit gelegentlichen Gewitterregen am Superichen, mit gelegentlichen Gewitterregen am Superichen und Richigan-See.
Die Temberatur in Tenneze, dem Obio-Thale, im Jülinois und der unteren Seeregion is heute ungewöhnlich doch.
In Chicago kelt so der Temperaturkand leit underem ferten Breichte wie folgt: Gebern Mend 6 Uhr 82 Grad. Mitternacht 78 Grad, deute Morgen um 6 Uhr 33 Grad und deute Mittag 27 Grad über Aussiche Aussichen Aussichen Aussichen Aussichen Aussiche Aussichen Aussichten Aussichen Aussiche Aussichen Aussiche Aussichen Aussiche Aussichen Aussichen Aussichen Aussiche Aussichen Aussichen Aussichen Aussichen Aussichen Aussichen Aussichen Aussichen Aussich

Tödtlich verwundet.

Der Polilift Cane wird pon einem farbigen übel jugerichtet.

Der gur 50. Str.=Station gehörige Polizift Patrid Cane mußte heute in früher Morgenftunde mit einer lebens= gefährlichen Schuftwunde in ber rechten Bruft dem Merch=Sofpital überwiesen werden, wo er jest dem Tobe nahe bar= nieberliegt. Der berruchte Thater, ein leider unbefannt gebliebener farbiger Raufbold, tonnte bis jest noch nicht hinter Schloß und Riegel gebracht werben, und es erscheint unter ben chwaltenben Umftanben überhaupt fehr fraglich, ob er jemals bom Arme bes Gefetes erreicht wirb.

Cane, ber um die britte Morgenftunde bie Gegend an Dearborn und 40. Str. abpatrouillirte, bemertte mit einem Male zwei Farbige, bie fich ba= felbit in verbächtiger Beife umbertrieben und irgend etwas Bofes im Gdilbe au führen ichienen. Der Blaurod machte nicht biel Feberlefens mit bem Gefindel und erklärte die beiben Rerle turger Sand für berhaftet, mas gu einem blutigen Rentontre führte. Während ber eine Arrestant nämlich plöglich bie Flucht ergriff, jog beffen Rumpan unbemertt feinen Revolver und jagte bem Poliziften bligfcnell eine Rugel in die Bruft, worauf er ebenfalls ichleuniaft unter bem Schuke ber Nacht entwischte. Cane brach unter fcmerglichem Aufschrei gufammen und wurde bald nachher von hinzukommen= ben Rameraben befinnungsloß auf bem Bürgerfteig liegend aufgefunden.

Bon ben farbigen Sallunten hat bis jest noch nicht bie geringste Spur entbedt werben fonnen.

Dug feine Bille foluden.

William McGee, ber gu lebensläng= licher Zuchthausstrafe verurtheilte Morber bes Boligiften Dubbles, war, wie fich benten läßt, heute in nichts weniger als rofiger Stimmung. Jeben= falls verspricht er sich von bem Antrage seines Bertheidigers auf einen neuen Prozeß feinen befonderen Erfolg, und feine biesbezüglichen Bemerkungen lafsen erkennen, daß er sich in bas Unab= änderliche bereits gefügt hat. "Ich glaube, es wird wohl bei ber Strafe fein Bewenden haben," fagte er heute; "man hatte feinen Beweiß erbringen tonnen, bag ich in bem Lundball'schen Haufe war ober iraend welchen Antheil an ber Erschießung bes Boligiften bat= te. Alles, was man gegen mich borge= bracht bat, bestand barin, bak ich gur Zeit der Begehung der That in Gefell= schaft von Caren und Roach war. Doch es hat ja nun keinen Zwed mehr, über Freunde und Befannten angewiesen werben jest alle unfere Billen fchluden

bie beiben Frauengimmer, in beren Saufe, Rr. 16 R. Green Str., Die brei Morber verhaftet worben waren. wurden heute bon Inspettor Schaad freigelaffen. Die Mädchen waren bie gange Beit, bolle vier Monate, in ber Obhut ber Polizeimatrone in ber Oft Chicago Ave.=Station geblieben. Sie waren es befanntlich, bie ber Polizei bie werthvollste Information über bie

Mordthat gaben .. Richter Burte wird am nachften Freitag bie Argumente ber Unwälte gu Gunften eines neuen Prozeffes für DeGee boren und aukerbem über bie beiben Mitangeflagten, Caren und Roach, fein Urtheil berhängen.

Polizisten-Infpettion.

Die gum "Central Detail" gehöri= gen 350 Poliziften, welche bekanntlich im Geschäftsbiertel ber Stabt ftatio= nirt find, murben heute bom Silfs-Bolizeichef Rog und Infpettor Gib= patric im Baffenfaale bes 2. Regiments an ber Late Front einer grund= lichen Inspettion unterworfen. ES ftellte fich hierbei heraus, bag bie Uni= formen eines Theiles ber Leute in einem befferen Buftanbe fein tonnten, sowie bag bie haltung ber Mann= schaften teine besonders stattliche war. Da Polizeichef Babenoch verfügt hat, baß fein Poligift gum "Central Detail" gehören foll,, ber nicht wenigftens 6 Fuß ober mehr mißt, fo werben wohl etwa 100 ber 350 inspizirten Leute nach anberen Stationen berfest unb anftatt berfelben größere Manner bon bort genommen werben. Much wird bie Frage ber Nothwendigkeit ber Wiebertinftellung eines Exergiermei= fters in Erwägung gezogen werben.

Bernhard Moos tobt.

Bernhard Moos, das bekannte Mit= glied ber Bibliothetsbehörbe, ift heute Nachmittag um halb zwei Uhr seinen Die behandelnden Aerzte hatten bereits gesternAbend alle Soffnung auf feine Bieberherftellung aufgegeben und bie Familie mar unter biefen Umftanben auf Solimmfte porbereitet.

* Eugene B. Debs und feine berut= theilten Kollegen, mit Ausnahme von George W. Howard, fuhren heute Nachmittag in Begleitung eines bilfs-Bunbesmarfchalls nach Woodftod ab, wo fie im bortigen Gefängniß ihre Strafen abfigen werben. howard, ber, gung, am 26. April b. 3. in bie Bob wie berichtet, nichts mehr mit feinen ehemaligen Rollegen ju thun haben will, bezieht feinem Bunfche gemäß das Gefängniß von Will County in

Stadtifche Ungelegenheiten.

Die Cigens murde ihnen entzogen.

Bürgermeifter Swift entzog heute tem Besiger bes "Pud Saloons" an Randolph Str. die Schankligens, weil bort weibliche Bedienung benutt und ber Plat überhaupt in einer anftößigen Beife geführt wurde. Much bie Trob= lerfirma Naron Rreeger & Son anG. State Str. bufte ihren Gemerbefchein ein, ba die Polizei bort gestohlenes Eigenthum gefunden hatte.

Oberbau-Rommiffar Rent befchlog heute, die "Chicago Gas, Light and Cote Co." gur Räumung bes bon ihr widerrechtlich eingenommenen Theiles von haines Str. zu beranlaffen, fo= balb das Rarten=Departement bie hier= auf bezügliche Rarte fertiggeftellt bat.

Seute Nachmittag bielt Berr Rent mit ben berichiebenen Bart-Rommif= faren eine Ronfereng betreffs Geftfe-Bung gewiffer Borfcbriften ab. Die eis ner Berfchwenbung bes ftabtifchen Lei= tungswaffers bei Rafenbespregungen

ein Biel fegen follen. Die Bahlbehörbe hielt heute Rachmittag eine Sitzung ab und begann mit ber Untersuchung ber Unregelmäs Bigfeiten, welche bei ber letten Bahl im 14. Bezirf ber 29. Warb porge-

fommen fein follen. Das Gefuch, welches F. B. Rlein behufs Ginleitung eines Mandamus-Berfahrens gegen bie Stadt gur Erlangung einer Schankligens für bas Lotal Nr. 5014 Cottage Grove Abe. eingereicht hat, wurde heute von Richter Goggin gur Berhandlung aufgerufen. Die Stadtbehörbe hatte eine Einwands= fchrift unterbreitet, in welcher bas Gefuch als unguläffig bezeichnet wird, ber Richter hielt bas Gefuch aber aufrecht und gab ber Stadt eine Frift bis jum nächsten Samftag, um ihre Antwort abzugeben.

20 Jahre Budthaus.

Bor Richter Tuthill befannte fich heute die Farbige Pearl Smith schul= big, am Abend bes 14. April b. 3. ihrem berfommenem Buhalter Ferguson bie Reble burchschnitten gu haben, während er betrunten in ber gemeinschaftlichen Wohnung an B. Late Str. fcblief. Das Frauengims mer wurde bom Gerichtshof au amangigjähriger Zuchthaushaft verurtheilt, wird aber wohl nicht lange mehr bin= ter schwedischen Gardinen figen, ba fich bie Dirne im letten Staviam ber

Schwindsucht befindet. Mit lächelnber Diene nahm bie Berurtheilte ibr Strafmaß entgegen, nachdem fie fury borber noch bem Ge= richtshof in aller Ruhe gezeigt, wie fie bie blutige That mit einem zwei= fcneibigen Sadmeffer jur Musfüh-

rung brachte. geblich bon bem Gunbengelb ber Gefallenen und berjubelte auch am Tage bes Morbes wieberum \$14, bie ihm Bearl anbertraut. 2113 Fergufon Abends bestialisch betrunten fehrte und bas Frauenzimmer, wie üblich, mighandelte, reifte in ber Dirne ber schon längst gehegte Plan, ih= ren Beiniger ein für alle Male Seite zu schaffen. Sie schlich sich an bas Bett Fergusons und schnitt ihrem farbigen Raffegenoffen bie Reble von

Ohr zu Ohr durch.

Rurg nach vier Uhr heute Morgen wurde bie Feuerwehr nach bem Solg= hof bon Louis Stutt, Ede Canal und Grove Str., alarmirt, wofelbft in bem Stall bes Genannten ein Brand jum Ausbruch gefommen war. Die Flam= men hatten fich mit rafenber Befchwinbigfeit ausgebreitet und bereits meh= rere Bretterhaufen ergriffen, als bie Löschmannschaften eintrafen, und nur beren energischem Eingreifen ift es gu banten, baß ein berheerenber Brand berhütet murbe. Rach einstündiger barter Arbeit war bas Feuer unter Kontrolle. Der am Stalle und ben Solaborrathen angerichtete Schaben burfte fich auf ungefähr \$500 belaufen. Ueber bie Entstehungsurfache bes Feuers fehlt jebe Auftlärung.

Gildemeifter entlaffen.

Seute Morgen follte por Richter Donle bie auf "Branbstiftung" lautende Rlagesache gegen ben Schants wirth Albert Gilbemeifter, bon Fulton und Sangamon Str., gur Berhands lung tommen, boch mußte ber Fall niebergeschlagen werben, ba ber frus here Polizist Estell die Anklage nicht aufrecht erhalten wollte.

Wie erinnerlich, behauptete Eftell bei ber Inhaftnahme bon Gilbemeifter, baß biefer ihm \$100 Belohnung für Ungunben feines Wirthfchaftslotals geboten habe, und wenn ber ehemalige Blaurod fich heute in's hintertreffen vertroch, fo wird er wohl feine "gewichtigen" Grünbe hierfür gehabt haben.

* Bor Richter Brentano fand geftern Nachmittag ber Prozeg gegen ben Far= bigen William Williams mit ber Bertheilung bes Angeflagten ju zweijah riger Buchthausstrafe feinen Abschluß Williams ftand unter ber Anschulbinung von Beter Daug, Rr. 6031 State Str., einen Ginbruch berübt unb eine golbene Uhr fowie mehrere Rleis bungsftude im Gefammtwerthe bon \$200 entwenbet gu haben.

- Morgen wird in Milwaufee bie Nationalkonvention bes Brauereibesi= Ber=Berbanbes eröffnet.

- In Philadelphia wird heute bie Konbention der "Internationalen Breßtlub-Liga" eröffnet.

- Der Berluft, welchen bie geftern berichtete Feuersbrunft am Ranal in Milwautee verurfacht hat, wird jest nur auf \$68,220 angegeben.

- George 2B. Bed, früherer Staatsgouberneur bon Wisconfin und Verfasser des "Bab Bon", wird als humoristischer Bortragsredner auf eigene Fauft im Lande umbergieben.

- Unweit Sydney, D., verungludte ein Guteraug auf Der "Big Four"= Bahn. Dabei murben brei "blinde Paffagiere" getöbtet, und ein vierter wurde töbtlich berlegt.

- Ebward Ueltschn in Rome, R. D., beging Gelbftmorb, inbem er fich ben Sals mit einem Rafirmeffer burch= schnitt. Seine Gattin batte ihn bor einer Boche berlaffen.

- Wegen anhaltenber Rranflichfeit entleibte fich ber frühere Polizei-Chef bon Sacramento, Cal., S.M. Dillman. Er war 50 Nabre alt und ein Dit= glieb ber, Grand Armh".

- Das britische Schiff "Kalls of Dee", welches bon Rewcaftle-on-the Thne nach San Francisco abgefahren war, ift jest schon 186 Tage unterwegs, und man fürchtet ftart, baß es untergegangen ift.

- Bermuthlich aus Gifersucht, erichof heinrich Lebte in Spannis, Maff., bie 14jabrige Liggie Coleman, permunbete bas fleine Brüberchen bes Mäbchens und beging schließlich Gelbftmorb.

Mus Springfielb, 31., ift ber Schriftfeger Albert G. Betera mit Frau 26. 2. Sulen (ber Gattin eines Grunbeigenthums = Sanblers unb Tochter bes Ronföberirtengenerals n.

B. Pearce) burchgebrannt. - Die Bewegung im Staat India= na wegen bes Nicholfon'schen Tempe= renggefetes nimmt bereits einen recht erbitterten Charafter an, und beibe Parteien boycotten einander auch im gewöhnlichen Gefchäftsleben.

- Am Boggy Creek im Territorium Oflahoma foll ein neues Goldfeld ent= bedt worben fein, und eine Angahl Leute ift bereits barüber halb verrückt geworben, mas fich einige Spetulan= ten weiblich zunute machen.

- Der Reinigungs=Apparat ber Erhftal Late Sce Co." in Columbus, D., explodirte, wobei ber Maschinist Fletcher getöbtet murbe. Es murbe Gigenthum im Werthe pon mehreren Taufend Dollars gerftort.

- Prafibent Cleveland ift furg nach Mitternacht von feinem Gifch= fang-Ausflug nach ber Bunbeshaupt= tabt gurudgefehrt Er war bom Uder= bau-Seirets. Morton und bom Bin= miffeuer-Rommiffar Miller begleitet.

- "Reverend" George Shelbrate, ein Presbyterianergeiftlicher in Cincinnati, hat fich ber Bigamie schulbig befannt. Seine Gattin Ro. 1, welche er figen ließ, foll gur Beit an einer Chicagoer Zeitung arbeiten. Die Befdichte wird möglichft vertuscht.

Frl. Cora Woods, Hilfs=Post= meifterin in Corneaut Late bei Erie, Pa., wurde wegen Unterschlagungen bon Poftgelbern berhaftet. Gie ift ein eifriges Rirchenmitglied und fpielte ei= ne leitende Rolle in ber fashionablen Gefellichaft.

- Aus Wichita, Rans., wird gemel= bet, baf bie Bertftätten und ber Lotomotivschuppen ber Santa Fe-Bahn in Artanfas City heute früh abge= brannt find. Der Gefammtichaben wird auf \$150,000 bis \$200,000 gefchätt.

Ginbrecher besuchten bas Spegereigeschäft bon 3. A. Sutchinson in Lovell. Me., und raubten baraus Baar: gelb und Werthpapiere im Betrage pon \$50,000. Diefer Raub ift ber geheimnisvollfte, ber je in Maine verübt worben ift. Die Spinbe, in welcher fich jenes Gelb befand, war nicht auf=

gesprengt worben. - Die Ameritanische Gewertschaftenföberation hat ben Unwillen ihrer Mitglieber in Milwautee hervorgeru= fen, weil fie beschloffen bat, bag bie lofalen Brauereiarbeiter = Gewert= schaften entweber aus ber Foberation, ober aus bem Orben ber Arbeitsritter austreten mußten. Auch will bie Misconfiner Gewertschaftenföbera= tion als folche gegen biefes Berfahren bes Nationalberbandes protestiren.

- Die Bertreter ber Ohioer Gru= benarbeiter ftimmten geftern in ihrer Ronvention in Columbus über bie Unnahme ober Ablehtung bes bon ben Brubenbefigern gemachten Borichla= ges ab, 51 Cents pro Tonne gefichteter Roble zu gablen. 5091 Stimmen fielen für bie Unnahme, 4351 bagegen; alfo erflärte fich eine Mehrheit bon 740 für bas Aufgeben - menigftens einftweis liges bes Rampfes, und vorerft wirb wohl in allen Rohlengruben Ohios die Arbeit wieber aufgenommen werben.

- Morris Rothschilb, ein Deutschameritaner aus Bath, R. D., wurde Bu Freiburg i. B. trop feiner ameritanifchen Bürgerpapiere eingestedt unb foll jest brei Jahre lang ben Schießprilgel tragen. Desgleichen ift ber Deutschamerifaner hermann Gid aus Paterfon, R. D., in bem Dorfe Roh-Ien, bei Ringftebt (preußischer Regierungsbezirt Stabe) am Rragen ge= padt worben. Unfer Staatsbepartement ift in beiben Fallen um feine Bermittlung erfucht worben.

Ausfand.

- Der Er-Rangler Bismard hat an ben Genat vonhamburg ein Schreiben gerichtet, worin er endgiltig er= Hart, bag er mit Rudficht auf feine Gefundheit an ben Feierlichleiten bei | Hood's Pillen milde. in allen Apotheken 250.

ber Eröffnung bes Nord-Oftfeefanals nicht theilnebmen fonne.

Bu Epernay, Frankreich, ftarb Graf Baul Chanbon be Brigilles, bas Saupt ber weltbefannten Champagnerfirma biefes Ramens.

- Die ruffischen Streitfrafte an

ber türtischen Grenze in berRaufafus-Gegend find in unerwarteter Weise berftartt morben. - Freiherr v. Bergen, ber beutsche Gefandte in Guatemala, ift zum all=

gemeinen beutschen Gefandten bei ben Republiten Mittelameritas ernannt - Wie die "Frankfurter Zeitung" melbet, berhandelt Rugland mit Danemark wegen ber Erwerbung ber Chriftianfoe-Infeln, um baburch eine

Roblenstation in ber Oftfee gu erlangen. - Die Effener Firma Rrupp und bie Bochumer Stahlfabrit follen neuerbings bedeutende Aufträge von Chi= na betreffs Lieferung bon Schienen und anderen Artifeln für ben Bahnbau erhalten haben.

Lofalbericht.

Bins dem Counturath.

Die Lifte der Großgeschworenen für

den Juli-Cermin. In ber geftrigen Sigung bes Counthraths wurden die folgenden Angebo= ten behufs Inftandfegung, Anftreichen u.f.w. bes Berwaltungsgebäudes bes hofpitals unterbreitet: Connelly & McGrath, \$1834; Mabben & Ebing, \$1858; John J. McCarthy, \$1946; John C. Galoni, \$2100; John C. W. Rhode, \$3445. Rommiffar Ritter machte bie Mittheilung, bag ein Ron= traftor sich bereit erflärt habe, Die gange Arbeit für \$900 auszuführen. Es wurde alsbann beschloffen, die fünf Ungebote gurudguweifen und ben Gu= perintenbenten für ben öffentlichen Dienft anzuweisen, nach neuen Unge= boten auszuschreiben.

Auf Empfehlung bes Plenar=Romi= tes beschloß man, neueRöhrenleitungen im County-Gefängniß burch bie bom County angestellten Blumber herftellen gu laffen. Die Arbeit foll unter ber Aufficht bes County-Architetten und Superintendenten beforgt werden.

Dem Bericht bes Borftebers Rafh aufolge befanden fich am 30. April b. 3. im Gangen 1280 Perfonen im Ur= menhause. Während bes Monats Mai vermehrte sich diese Zahl um 316 Berfonen. Geboren wurden in ber Un= ftalt 7 Rinber. Entlaffen wurden im Dai 366 und geftorben find 39 Berfonen. Gegenwärtig befinden fich 799 Manner, 32. Frauen, 57 Rinber und 21 Blobfinnige in ber Unftalt. In ber Frren-Unftalt waren am 1. Upril 1148 Infaffen.

Für ben Juli=Termin bes Rrimi= nalgerichtes wurde folgende Lifte bon Großgeschworenen autgeheißen:

G. 3. Dunne, 576 Dft 45. Strafe. Frant F. Schwent, La Grange. M. Behrendt, 177 Oft Rorth Abe. 2B. C. Webster, 495 N. Clark Str. Dim. Witte, Orland.

Louis Schaefer, 1089 Warren Abe. Theo. Schroeber, 193 Larrabee Str. hugh Ritchie, 331 Cheftnut Str. B. Martin, 473 S. Baulina Str. Ebw. Donaghue, 139 Sebgwid Str. A. J. Sherman, 11 N. Sangamon Str.

John henberfon, Arghl Flats. M. S. Rue, 5458 Inglfide Abe. A. Nichols, Orland. 3. R. Fitch, Evanston. M. J. Stalbus, 438 G. Desplaines

Chr. Rintenberger, Calumet. Chas. F. Schult, Bartlett. B. Hauprich, 411 Clybourn Abe. Jas. Sauman, 4610 Prairie Abe. herman Geils, Desplaines. Rat. Oppenheimer, 436 2B. Jadfon

M. P. Triplett, 3560 Armour Ave.

"Raffauerte" fich burch.

Richter Rerften überantwortete ge= ftern einen gemiffen 3.C. McClaughrn, ber im "Naffauern" groß ju fein fceint, unter \$300 Burgichaft ben Großgeschworenen. Der junge Mann tam bor einigen Tagen nach bem "Re= bere Soufe" und führte fich bort als Neffen bes weiland Bolizeichefs Dic= Claughry ein, was ihm Unfeben und Rredit verschaffte. Als bann aber bie Hotelrechnung auf \$35 angelaufen war und ber bornehme Gaft immer noch nicht mit ben Moneten herausrudte, jog man nabere Erfunbigungen über ihn ein, wobei bie Schwindelei an's Tageslicht fam. McClaughry meinte geftern beim Berhor, feine "Berren Eltern" wurben bie Sache ichon in gufriebenftellenber Beife "firen".

Die Heilungen

Durch Hood's Sarsaparilla sind wunderbar, doch ist die Erklärung einfach. Hood's Sarsaparilla chert das Blut und Krankheiten können seinen mäch tigen Heilkräften nicht widerstehen. Leset dieses "Meine Tochter litt an einer Hüf krankheit, als sie fünf

Hüfi krankheit, als sie funf Jahre alt war. Sie musste zu Bett liegen und sechs oder sieben Wochen lang wandte der Arzt an dem angegriffenen Glied Geangegriffenen Glied Gewichte an. Als sie aufstand, war sie unfähig zu gehen, hatte ihre ganzen Kräfte eingebüsst und wurde von Tag zu Tag dünner. Ich las von der Heilung einer ähnlichen Krankbeit durch Hood's Sarsaparilla, und beschloss, es bei Lillian anzuwenden. Als sie eine Flasche davon gebraucht atte, machte sich eine so gute Wirkung bemerkbar, dass ich fortfuhr, es ihr zu geben, bis drei Flaschen anfgebrancht waren. Ihr Appetit war danach ausgezeichnet und sie war gesund und stark. Sie hat seit acht Monaten keine Krücke mehr gebraucht und geht jeden Tag zur Schule. Ich kann nicht zu viel zum Lobe von

Hood's Sarsaparilla

sagen. Es ist eine ausgezeichnete Medizin und ich würde sie Jedem empfehlen." Frau E. A. La Ross, Orovitle, Californien. 5

Stadtrathsfigung.

Swifts Deto gegen die Calumet-Ordinang dringt durch.

Der plotliche frontwechsel 201d. Merchants entscheidet das Schicffal der Dorlage.

Im letten Moment muß der "Bang" den Rückzug antreten. Stadtrathliches-Allerlei.

Die geftrige Situng bes Stabtraths, in welcher bie endgiltige Entscheidung über die verdächtige Calumet & Blue Island-Orbinang erfolgen mußte, hat zu allgemeiner Ueberra= schung mit einem Siege bes Mayors und bes anftanbigen Elementes geen= bet. Der "Gang" war zu Anfang ber Sigung scheinbar feines Sieges ficher. Denn unmittelbar nachbem bie Beto= botschaft bes Mayors zur Verlefung gefommen war, ftellte Alb. Madben ben Antrag, bie Orbinang über bas Beto bes Manors hinweg anzunehmen. was ber vielgewandte Führer ber Bu belmehrheit gewiß nicht gethan haben würde, wenn er nicht überzeugt gemefen ware, bag er bie nothige 3meibrit= tel-Mehrheit hinter fich hatte. In ben bentbar icharfften Worten geißeltellib. Roble bas Berhalten ber Mehrheit. bie fich, wie er fagte, gang und gar in ben Dienft einer ber rudfichtslofeften Rorporationen gestellt habe. Unter ungeheurem Beifall ber Gallerie bezeich= nete er bie Orbinang als bie fluchwiir= bigfte und icanblichfte Magregel, bie jemals bom Stadtrath angenommen morben fei. Nach ihm fprachen D'Reill, Lawler und Rahler. Sie alle warnten ihre Rollegen in ben einbringlichften Worten, innezuhalten und fich noch einmal zu überlegen, mas ihr Borgeben für bie Burger Gub-Chicagos, für bie gange Stabt bebeute. Alle Warnungen und Ermahnungen fchie= nen aber in ben Wind gefprochen. Die gange haltung bes "Gangs" ließ beutlich erfennen, bag bie Unnahme ber Orbinang befchloffene Sache mar. -Da mit einem Male erhob fich Alb. Merchant, bon ber 30. Warb, zu einer Ertlärung. Er fagte ungefähr Foigenbes: "Ich habe mich überzeugt, baß ich bon ben hintermannern ber Drbinang getäufcht worben bin. 3ch bin bafür, bag man ber "Illinois Steel Company" Gelegenheit gibt, ihren Betrieb auszubehnen; aber ich bin gegen biefe Borlage und werbe bas Beto bes

Manors unterftüten." Das hatte ber "Gang" offenbar nicht erwartet, und es bedurfte ber gangen Geiftesgegenwart Mabbens, um bie Wirfung biefes Schlages einigermaßen abzuschwächen und im letten Momen! noch zu retten, was zu retten war. Wie ein General, ber fich zu weit an bie feindlichen Schuflinien herangewagt hatte, fuchte Dabben feine Truppen burch eine rasche Flankenbewegung in Sicherheit gu bringen. Er beantragte, nachbem er feinen urfprünglichen Un= trag gurudgezogen, bie Berweifung ber Borlage an bas Stragentomite ber Gubfeite, aus bem bie Orbinang, wenn fie überhaupt bor ben Commerferien wieber einberichtet wird, in fehr ber=

änderter Geftalt heraustommen wirb. Die Betobotschaft bes Manors, be= ren Berlefung bon ben Albermen mit gespanntefter Aufmertfamteit ange= bort murbe, lautet in ihrem mefentli= chen Puntten wie folgt: "Ich stelleIh-nen hiermit die am 3. Juni von Ihrer Rörperschaft angenommene Orbinang für ben Bau einer Bahnftrede ber Ca= lumet & Blue Island Railway Co. ohne meine Genehmigung gurud. 3ch pertenne nicht, bag bie Illinois Steel Co. beffere Bahngelegenheiten für ihren Frachtverfehr bebarf, tropbem glaube ich, baf bies auf einer anberen ebenfo Broedmäßigen und bequemen Route er= langt werben fan. Bor Allem geben gewiffe Gingelbeftimmungen in ber Dr= binang Grund gu ernften Bebenfen. Thatfächlich nämlich gewährt biefelbe bas Wegerecht für brei verschiebene Li= nien, bon benen gwei gunachft bereinigt finb, mahrend bie britte Linie meilenweit bon ben beiben anberen ent= fernt liegt und augenscheinlich in feiner Berbindung mit benfelben fteht. Die erwähnten erften zwei Bahnlinien beginnen mit vierGeleifen norblich bom Calumet-Fluß, geben über benfelben hinmeg fübmarts am Geeufer entlang bis gu einem Buntte füblich bon ber 100. Strafe, wo bie beiben Linien fich theilen. Die eine Zweigstrede geht von hier aus in füböfilicher Richtung bis gur Staatsgrenze bon Inbiana, wah= rend bie andere weftlich bis gum Calumet-Fluß und biefen entlang bis gur Ctabtgrenze läuft. Die britte Linie läuft westlich, zwischen ber 71. und 75. Strafe bis gur Stabtgrenge, unb gwar mit einer unbestimmten Angahl bon Geleifen. Richts murbe bie Bahngefellichaft hinbern, auf biefer Strede große Guter- und Rangirbahnhöfe anaulegen, was ich unter feinen Umftan-

ben billigen fann. Werner Scheint mir bie Orbinang barauf berechnet, ber Gefellschaft bie bollftanbige Rontrolle über bas Geeufer und ben hafen von Gud-Chicago gu geben. Ich weiß bis jest nicht, was bie Gefellschaft bamit bezwedt, aber fo lange flare Information barüber fehlt, follte bie Berechtsame berweigert mer= ben. Sat bie Gefellschaft wirklich teine Absichten auf bie Late Front, warum fpricht fie fich nicht frei und offen in biefer Beziehung aus? Auffallenb ift es jedenfalls, daß alle die Erwerbung bon Uferrechten beschränfenben Unträge ohne Erflärung abgelehnt mur-

ben."

lich feine Borfchriften gum Schute unb

gur Wahrung ber Rechte bes Bublitums, und wurde biefer Gefellichaft Privilegien verleihen, wie fie felten ober niemals zuvor einer Korporation bom Stadtrath zugeftanben wurden. Meines Grachtens follten Gie biefe Berordnung nochmals einer forgfälti= gen Brufung untergieben.

Mus ber Rebe Alb. Robles, bes Führers ber fiegreichen Minberheit, verdient ein Paffus besondere Beach= tung, worin er die Berantwortlichkeit für biefe Orbinang ben Republikanern zuschrieb. Er fagte: "Der neue Stabt= rath wird bom Bolte nach feiner heutigen That beurtheilt werben. wird jest durch bie gange Stadt befannt werben, ob ber Stabtrath im Intereffe ber Stadt ober im Intereffe ber Monopole thätig ift. 3ch bin ftets ber Lette, Parteipolitik in bie Ber= handlungen hineinzuziehen; manchmal allerdings habe ich es schon bedauert, baß wir nicht mehr Politit im Stadtrath haben. Für ben heutigen Beschluß aber wird die republifanische Bartei von Chicago und Coof County berantwortlich gehalten werben, und wenn Giner bie republifanische Bar= tei ber Entruftung bes Bolfes preis= geben will, bann moge er für biele Ordinang ftimmen. 3ch bitte bie republifanischen Albermen, nicht ihre Bartei burch Unterftützung biefer Dr=

binang zu entehren." Rachbem mit bem Rudzug Dabbens bie Entscheibung gefallen war, murben die übrigen Geschäfte unter allgemeiner Unaufmertsamteit erle= bigt. Erwähnenswerth ift barunter bie Unnahme bes bom Finangfomite unterbreiteten Borfchlags, wonach bie Reparaturarbeiten an ber 68. Str.= "Crib" unbergüglich in Angriff ge= nommen werben follen. Das nangtomite befürwortet in feiner bies= bezüglichen Empfehlung bie Bewilli= gung von \$190,000 für biefen 3med und erfucht ben Ober-Bautommiffar, fofort bie nöthigen Rontraftangebote aur Musschreibung gu bringen.

Un bas vereinigteStrafentomite ber Nord= und Weftfeite wurde eine Dr= binang Alb. Fofters berwiefen, welche ber "Chicago Electric Transit Com= pany" die Unlage einer elettrischen Strafenbahnlinie am Irving Bart Boulevard und Graceland Abe., 3mi= fchen Milmautee und Afhland Abe., gestattet.

Bum Polizeigerichtsclert in ber Sar= rison Gr.=Station hat ber Mayor Theo. D. hellen als nachfolger bon M. Bell ernannt. Die Ernennung wurde bom Stadtrath ohne Beiteres gutgeheißen.

In ber nächsten Situng bes Stabtraths, die am Donnerstag Abend ftatt= findet, wird u. A. die von Ald. Ghlert eingebrachte Orbinang gur Berathung fommen, bie febr geitgemäß ben Ber= fauf bon Feuerwertstörpern regulirt.

Lofal-Politifches.

Das bemotratifche County-Bentral-Romite beschloß in einer gestern Abend abgehaltenen Sitzung, den Bundesse= nator David B. Sill von New York gut Theilnahme an dem groken bemofratischen Bienic, bas am 29. b. Mts. in Ogbens Grove ftattfinden foll. burch ein besonderes Romite einladen ju laffen. Bunbesfenator Dan B. Gouver: neur Boies bon Jowa und Goubern-it Stone von Miffouri haben ihr Erscheinen bereits schriftlich zugefagt. Ferner wurde beschloffen, bak am nächsten Samftag fammtliche bemofratischen Wardflubs ber Stadt Gigungen abhalten und Beamte für bas nächfte Jahr mählen follen.

Bum Projeg feftgehalten.

Geo. Powan, ber geftern als muthmaglicher Hotel=Schleichdieb vor Rich= ter Porter ftand, murbe nach furgem Berhör bem Rriminalgericht überwiefen. Er foll Gafte im "Barrett Soufe" bestohlen haben.

Unter ber Antlage bes Diebftahls murbe ein gemiffer Otto Biegler ge= ftern von Richter Wallace zum Prozeg festgehalten. Samuel F. Gallagher bechulbiat ihn, Rleiber aus feinem Schlafzimmer entwenbet zu haben. Bieglers Bürgfchaft beträgt \$300.

Frant Labelle, bon Nr. 283 Grand Mbe., wurde geftern vor Richter Glennon beschulbigt, Weib und Rind fcmählich im Stich gelaffen zu haben. Gein Berhor murbe auf ben 12. Juni berichoben, bis zu welchem Tage Labelle unter \$300 Burgichaft fteht.

Taufende von Rheumatismus-Rallen finb burd Gimer & Imen b's befanntes be: rühmtes Mittel "Rezept No. 2851" geheilt worden. Leibenbe follten es verfuchen. Preis Preis 75 Gts. Die Rlafche. Gale & Blodi, 111 Randolph Str., Agenten.

Cheibungeflagen

wurden eingereicht den Euma 3. gegen Ibomas Marion, wegen grausamer Behandlung und öhrebruchs; Kennette gegen Mowie Abrahams, wegen grausamer Behandlung: Jenny G. gegen William A. Horbes, wegen grausamer Behandlung: Reuten gegen Beiche Burwig, wegen Berlaffens und graussiamer Behandlung; frits gegen Maragaert Auger, wegen Berlaffens; Garrie gegen John Saunders, wegen Berlaffens und grausamer Behandlung.

Rachflebend peröffentlichen mir Die Lifte ber Cents ben, über beren Tob bem Gefundheitsamte amijden eftern und bente Delbung guging: Emil Nabler, 36 Sigel Str., 47 3. Bictor Ralifomsti, 3521 S. Paulina Str., 48 3. Freibrid Burchardt, 345 George Str., 56 3. Spuard Gottle, jr., 397 Blue Island Abe., 21 3. Paulina Blum, 25 3.

Bau-Grlanbniffdeine

Dann weist der Mahor noch auf eine Klausel im Paragraphen 2 der Ordis nung diene Maragraphen 2 der Ordis nung hin, die in ihrer underständlichen Fassung nichts oder sehr die bebeutet, und die auf jeden Fall anstößig erscheisnen muß. Die Betodotschaft schließt mit denWorten: "Es ist taum möglich, einer Korporation weitgreisendere und weiniger designischen Verlagen der Calumet Experiment Brid Form und Passung der Calumet Experiment Brid Form und Passung der Calumet Experiment Brid Form und Passung der Ealumet Experiment Brid Form und Passung der Ealumet Experiment Brid Form und Passung der Ealumet Experiment Brid Frame Store und Flats, 6518 Junio Experiment Brid Experiment Brid Experiment Brid Flats, 6518 Junio Experiment Brid Experiment Brid Flats, 6518 Junio Experiment Brid Experiment Brid Experiment Brid Flats, 6528 Junio Experiment Brid Flats, 6528 Junio Experiment Brid Flats, 6528 Junio Experiment Brid Experiment Brid Experiment Brid Flats, 6528 Junio Experiment Brid Experiment Brid Flats, 6528 Junio Experiment Brid Experiment Brid Flats, 6528 Junio Experiment Brid Experiment Brid Experiment Brid Experim

Berheerende Feuersbrunft.

In South Chicago merden 12 Baufer eingeafchert.

Eine Ungahl fleinerer Brande.

South Chicago wurde um bie Mitternachtszeit von einer schlimmen Brandtataftrophe heimgesucht, und ber gange, zwischen Soufton und Grie Mbe. fowie 91. und 92. Str. gelegene Geschäftsblod ift heute nur noch ein rau= chender Trummerhaufen. Der angerichtete Gesammtschaben wird auf etwa \$175,000 tarirt, und er foll nur theil= weife burch entfprechenbe Berficherung gebedt fein. Wie bas verberbliche Feuer eigentlich entstanden ift, tonnte bis gur Stunde noch nicht ermittelt werben; mährend einerfeits behaubtet wird, bag bie Explosion eines Gafolinofens bas Unbeil berbeiführte, fcheint bie Polizei ber Unficht zuzuneigen, bag ber Brand burch Landstreicher verursacht murbe, boch erft die sofort eingeleitete Unterfuchung burfte ben wirklichen Thatbeftand aufbeden. Böllig eingeafchert wurben:

Beziehung werben wird. Peter Young's Möbel-Gefchaft, Nr. 241 92. Gir.

Die Sattlerei bon Ernft Erfurth. Mr. 243 92. Str. Frant Johnsons Wirthschaft. Smallens Farbwaarenlager.

Chas. Bergners Tapeten= und Farb= waarengeichaft. Reon & Salls Wirthschaft, Nr. 249

92. Str. Bm. J. Sapes' Schneiberlaben, Nr. 253 92. Str.

MIb. Nummerichs Lebermagren=Gefchaft, Rr. 255 92. Str. Schoenhofens Gishaus, Nr. 9141 Soufton Are.

3. Hauslers Wohnhaus. Der Fleischerladen von Chas. Vincent und Geo. Smiths Wohnhaus.

Durch Rauch und Baffer fchwer beschädigt wurden die Sar'iche Wirthfcaft, bas D. M. C.-Gebaude und R. C. Coves "Fair", fammtlich an 92. Str. gelegen.

Es war furz bor 12 Uhr, als ber Polizift Wm. Rohl plötlich hellen Feuerschein im hinteren Theile bes Doung'ichen Möbelgeschäfts bemertte, und icon im nächsten Augenblid ftand ber gange Unbau lichterloh in Flammen. Als bie Löschmannschaften auf ber Branbstätte eintrafen, hatte bas Feuer bereits einen gewaltigen Borfprung gewonnen, fo bag fofort bas ominofe 4:11 Alarmfignal abgegeben wurbe, was binnen turgem 15 Gprigen=Rompagnien herbeibrachte. Mit Aufbieten aller Rräfte machten fich Die maderen Feuerwehrleute an Die Befämpfung des entfeffelten Glements: gewaltige Waffermaffen wurden von allen Seiten in bas Flammenmeer geschleubert, boch schien gleich bon Un= fang an ber gange Blod unrettbar berloren. Gin Gebäube nach bem anbern fiel bem Teuer=Damon gum Dp= fer: fnifternb gungelte ber Brand bon Saus ju Saus weiter und fpottete ftundenlang ber heroifchen Unftrengungen ber Löschmannschaften. Auf Meilen bin war ber nächtliche Simmel

bom Wiederschein bes Feuers tief pur= purroth gefärbt, mahrend bie nachite Umgebung ber Branbftatte tageshell erleuchtet war. Rrachend fturgte bas bertohlte Gebält in fich felbft gufam= men, ber emporlobernbe Funtenregen sekte has Nachharaebaude in Brand und weihte auch biefes bem Unter= wehrleuten gelang, bie Flammen unter Rontrolle gu befommen. Nur mit inapper Noth fonnten beim

Musbruch bes Feuers bie einzelnen Sausbewohner in Sicherheit gebracht werben. Doungs Familie, Die birett iiber bem Möbellaben wohnte, murbe bon ber Polizei gerettet; Frau Young war bon Qualm und Sige bereits halb-erfchöpft, als man fie in's Freie brachte, doch erholte sie sich bald wie= ber. Gang South Chicago war auf ben Beinen: Feuereimer-Reihen wurden formirt, und auf allen Dachern ftan= den Leute, um die durch umberfliegen= be Funten erzeugten Flämmchen gleich im Reime zu erstiden. Auch während bes heutigen Tages umbrängten Taufenbe bon Schauluftigen bie troftlofe Branbftätte.

In bem mit Beu-Borrathen angefüllten Pferbeftall unter bem Doppelgebäube Rr. 259 und 261 Michigan Str. brach geftern Abend auf bisher ebenfalls noch nicht ermittelte Beife Feuer aus, welches sich mit rapider Schnelligfeit über bas gange Innere ausbreitete. Tropbem bie Lofdmann= schaften prompt zur Stelle waren, ge= lang es ihnen boch nicht, neun in ben Stallungen untergebrachte Pferbe in Sicherheit zu bringen, fobag bie armen Gaule einen elenden Flammentob fan= ben. Der Schaben wird auf volle \$2000 angegeben, foll inbeffen genügenb

burch Berficherung gebect fein. Feuer richtete gestern Nachmittag in bem Ruwalsti'ichen Wohnhaus, Rr. 71 Churchill Str., einen Schaben bon \$700 an. Ehe bie Flammen unter Rontrolle gebracht werben fonnten, wurde auch bas Rachbargebäube, Rr. 69 Churchill Str., Gigenthum bon henry Gaflin und bon S. Geetamp bewohnt, bon ihnen ergriffen und ins= gefammt um \$500 beschäbigt.

In ben Speicherräumlichkeiten ber Beft Divifion = Strafenbahngefell= fcaft, Rr. 169 B. Ban Buren Str., entstand gestern Abend ein fleiner Schabenbrand, ber aber fcon balb wieber gebämpft wurbe.

Fifden im Cedar Late.

Es gibt keinen Plat in der nähe von Chiscago, wo man eine angenehmere Zeit in der Sommetrisige verbringen kann, als am Cedar Laken, als am Cedar Laken, and der der der Andiana, achtunddreißig Meilen von Chicago, an der Monon-Linie. Das Fischen ist in dieser Saison dessen find in jeder Bezieshung erster Klasse, und das Boorjakren und Baden ausgezeichnet. Kuhe und Erdochlung, Gesundheit und Bergnügen. Clegante Piccucket und Begen weiterer Auskunst sprecht vor in der City Tidet-Office, 232 Clark Str. 180.1m Es gibt feinen Plat in ber nabe von Chi=

Wefte und Bergnügungen.

Großes Dolfsfeft.

Der Babifche Unterftütungs-Berein (ber Norbseite) wirb nach zweijähriger Paufe am 23. Juni in Dgbens Grobe wieber eines feiner beliebten Boltsfeste abhalten, und wenn ber Better= gott nicht einen biden Strich burch bie Rechnung macht, fo wird ber Befuch besfelben wiederum ein riefiger werben. Unter gefälliger Mitwirfung ber Bad. Ganger=Runde foll bei bie fer Gelegenheit "Der Trompeter bon Sädingen" auf einer eigens für biefen 3wed errichteten Festbuhne gur Aufführung gelangen. Die Bearbei= tung bes gleichnamigen Scheffel'schen Wertes als Singfpiel ift eine origi= nelle und wird nicht verfehlen, Die Befucher in bie beiterfte Stimmung gu berfegen. Große Angiehungstraft auf bie burftigen Gemüther wird jebenfalls auch die Weinwirthschaft "Zum großen Jag bon Beibelberg" aus= üben und nach Allebem barf man mit Recht ichließen, bag bas geplante Bergnugen ein Erfolg in jeder

Rothmänner Difnif.

Um nächften Conntag, ben 16. Juni, werben bie Ber. Rothmanner-Stamme ber Gubweftfeite unter Mitwirtung ber Indianer-Rapelle von Chicago ein richtiges Indianer=Lager in bem berr= lichen und schattigen Louisenhain bei Waldheim aufführen. Das Komite hat Alles in Bewegung gefett, um bie= fes Rothmannerfest ju einem wirtli= chen Indianer-Piknik zu machen und dem besuchenden Bublifum einige genugreiche Stunden zu berichaffen. Des Beiteren wird ein großes Preistegeln für bie Liebhaber biefes eblen, Sports" ftattfinben. Daß ein auter Tropfen eblen Gebräus ausgeschentt wirb, ift felbstverftanblich, benn bie Rothman= ner find bafür befannt, baf fie einen auten Trunt gu murbigen wiffen. 211= fo auf nach bem Louisenhain, mofelbit bie Indianer in voller Tracht erscheis nen werben.

Frau Monroes ,, Buther : Bortrag".

Wie feiner Zeit ausführlich in ber "Abendpost" berichtet wurde, hat der mit allegorischen Darftellungen berbundene Vortrag der befannten Red nerin Frau S. G. Monroe über bie "Reformationszeit" auch hier vielen Untlang und gunftige Beurtheilung g: funden. Die "Central Mufic Sall" wofelbft am Abend bes 29. Mai bie lehrreiche Unterhaltung ftattfanb, mar bon einem aufmertfam juborenben Publitum bicht befett, auf bas bie eingelnen Szenen aus jener gewaltigen Rulturepoche, lebensfrifch gezeichnet. einen nachhaltigen Ginbrud ausübten. Um nun auch den Bewohnern bon Gud Chicago bie gewiß willtommene Gelegenheit zu bieten, ben durch 85 ftereop= tifche Bilber belebten Bortrag näher fennen gu fernen, wird Frau Monroe ihn am nächsten Donnerstag und Frei= tag, ben 13. und 14. Runi, im "Calumet Theatre", an South Chicago Mbe. und 92 Strafe gelegen, wieberholen. Er findet biesmal unter ben Mufpigien ber Erften D. E. Rirche, Baftor R. C. Sarter, ftatt und unter ben Gonnern Unternehmens find: Richter Des Schlund, Dr. Stiles, Anwalt C. C. Nafe, Herr Chas. Howe und Andere. Der Reinertrag bes Bortrags ift wieberum für ben Fonds aur Musbilbung junger Theologen bestimmt, und bei gange, bis es fchlieglich den Feuer= ben allegorifchen Buhnen-Darftellungen wirfen auch biesmal an bie 150 Berfonen, fammtlich in hiftorifch ge=

treuen Roftumen, mit. Die Gintrittspreise find auf 50 und 35 Cents festgestellt und Billets fonnen fcon im Boraus bei Emil Reller, Mr. 233 92. Str., erftanben werben.

Ausgezeichnete Tage und Abende Schule. Brhant & Stratton Bufines College, 315 Babaib Ave.

* 3. Dunne, ber Bige-Brafibent ber Minois Zentral Gifenbahn = Gejell= schaft hat bem Oberbau-Rommissar Rent bas ichriftliche Berfprechen gegeben, bag er unverzüglich für bie Rieberreifung bes Biabutts am Fuße bon Ban Buren Str. Sorge tragen werbe.

Frauen ichreiben Briefe

an uns-wir haben mehrere Sunderte davon aufgehoben -in welchen fie fagen, wie wunderbar gut fie

Swift's vollkommenes Backfett

fanden. Wahrscheinlich hat fein Rahrungsmittelfabritant im Lande fo viele Em= pfehlungen wie wir.

Edmaly verlauft wird, in

Swift and Company, Chicago

herr G. C. Chafer verloren.

Ja, ich mar beinahe verloren und ohne bie erthoollen argtlichen Dienite ber Doftorer bes Medical Council glaube ich, baß ich gang beruntergefommen mare, benn ich mar bei nabe völlig ericopit, als ich mich in ihre Behandlung begab, nachdem ich porber icon viele berühmte Lerzte ohne Erfolg consultirt hatte. Die Symptome benteten auf Katarth, ber fich von ber Raje und Reble auf Lnuge und Magen erftredte. Der Auswurf war faulig und maffenhaft. 3ch tounte nicht effen und mein Magen ichien mehr einem Ctud roben Beaffteafs ju gleichen. Alle Somp: tome angufubren, murbe einen Band füllen und ich will nur fagen, bag ich mich wie 3e= mand fühle, ber einer anscheinend unheilbaren Rrantheit entriffen murbe, ba ich nicht ermar= tete, jemals wieber gejund gu werben und ich bag ohne ihre munberbare Behanb= lung ich immer trank geblieben sein wurde. Inna ich immer trank geblieben sein wurde. Ich bin jetzt seit fant zwei Jahren gesund und sehe es als meine Kincht an, es der gangen Welt zu jagen, wer Katarrh, Dyspepsie und Lungenkrankheiten so zu heilen vermag, daß sie nicht wiederkehren. Sie gebrauchen Profesior Kochs neue bertiche Erwindung feffor Rochs neue beutiche Grfindung, immen: big bie Lungen ju beiprenteln, burch bas Ginathmen ber Sprentel-Mebigin mittelft einer großen Glafche, Die mit bem Apparat verbunden ift. E. C. Shafer, 341 R. Clart Str.

Die Methoben find neu und mobern. Unere Office und Sanitarium sind die volksändigsten und größten in Chicago, nehmen 3 aanze Stockwerke in 84 Leardorn Str. ein. Es wird sich für Euch bezahlen, unser Etablissement zu besinden, unser Enstem zu bestehen und und zu gestetze Enstern zu besenden ben und und ju gestatten, Gud ju ben vielen Leuten in Chicago ju ichiden, bie wie 36x gelitten haben und jest gejund find, geheilt burch unfere neue Methobe ber Ginathmung ber Medizin bei Lungenfrantheiten. Inftrument befprenfelt bas Innere biefer Dr= gane und bunberte in Chicago find heute lebenbige Beugen ber erfolgreichen Beganb= lung. Konfultation foftenfrei; wir unter-juden Guch foftenfrei und wenn 3hr zweifelt, werben mir Guch Linderung verschaffen, ehe 3hr einen Cent bezahlt. Bir behandeln alle langwierigen Rrantheiten mit Erfolg. hier liegt unfere Starfe unfer lebenslanges Stubium. Wenn wir Gud heilen tonnen, werben wir es Gud fagen; wenn wir Guch nicht beilen fonnen, werden wir Guch ebenfalls bavon unterrichten. Unfere Patienten peröffentlichen, was wir für fie gethan haben, und wir erfuchen Gud, biefelben und ihre Rachbarn gu fragen, auf welch' munberbare Beife nie wiederhergestellt murben. Beugniffen von Leuten, bie geheilt mutben, ind auf unferer Chicago Diffice eingufeben. Selegenheit, Guch zu beweisen, mas uniere mobernen Methoben ju leiften vermögen und mas fie geleinet haben, und 3hr merbet uns Guer Bertrauen ichenten. Difen Sonntags und fouft jebergeit.

Bir garantiren die Seilung von Ratarrh, Rheumatismus, Dyspepfia, Bronchitis, Mithma, Tumors und Hämorhoiben, sowie Krants beiten bes Rervenspftems, bes Blutes, ber Leber, Rieren und Gebarmutter.

Brieffaften.

Die Rechtsfragen beaufwortet bet Rechtsanwalt Dere Jens & Chris ften fen, Zimmer 12-14. Re. 95 5. Ave. Mar R. - Benn Sie amerifanischer Burger find, erben Gie bei einem Befuche in Deutschland ichmer-d eimas zu befürchten haben. 28 illiam B. - Laffen Sie fich bom bicfigen eutschen Konsul, Ro. 129-122 Randolph Steaße, simmer 501-506, ein "beglaubigtes Schreiben" ausilen. C. G. L.— Es gibt hier mehrere empfehlenswerthe irmen, die Gelbiendungen nach Europa vermittein. zien Sie die Auzeigespalten der "Abendpost".

Beirathe-Lizenfen. Folgende Beiraths:Ligenfen wurden ber Office bes County Clerks ausgestell Leon Milfa, Miclalica Rowalsta, 21, 17. george Erbard, runein Venorrenska, ihon o Dmbrowsch, Kaulina Lenorrenska, 3.616 Turo, delin Lubbard, 23, 20, 3.616 Turo, delin Lubbard, 23, 20, 3.616 Turo, delin Lubide Coben, 25, 20, 3.610 Colo, vonie Root, 2, 20, 3.610 Colo, vonie Root, 2, 20, 3.610 Colo, delin Colo, vonie Root, 2, 20, 3.610 Colo, delin Dente Aubpermann, Mattie Coben, 22, 22. Britin Schaeger, Elizabeth Schlegt, 24, 22. Britin Schaeger, Elizabeth Schlegt, 24, 23. Inatin Clurrer, Wartie Kibge, 31, 23. Inatin Clurrer, Wartie Reder, 39, 38. Inatin Clurrer, Wartie Brookes, 23, 26. Macris Bernfieln, Minna Rosenberg, 23, 21. Inatin Clurrer, 23, 21. Inatin Clurrer, 23, 21. Inatin Clurrer, 23, 21. Inatin Clurrer, Wartin Clurrer, 23, 21. Inatin Clurrer, Wartin Clurrer, 24, 29. Inatin Juliel, Muna Dritja, 28, 25. Inatin Hoffmen, Macro Koop, 28, 22. Inatin Hoffmen, Macro Koop, 28, 22. Inatin Hoffmen, Macro Koop, 28, 22. Inatin Hoffmen, Macro Koop, 28, 29. Inatin Hoffmen, 21, 29. Inatin Gabet, 24, 29. Inatin Kadel, 26, 24, 27. Inatin Kadel, 24, 29. Inatin Kadel, 26, 24, 27. Inatin Kadel, 26, 27. Inatin Kadel, 27, 28. Inatin Kadel, Inatin Kadel, 27, 28. Inatin Kadel, 28, 24. Inatin Kadel, 28, 24. Inatin Kadel, 28, 24. Inatin Hurbod, Edith Filder, 29, 28. Inatin Hurbod, Edith Filder, 29, 28. Inatin Hurbod, Edith Filder, 29, 28. Inatin Hurbod, Edither, 21, 29. Inatin Kadel, 28, 24. Inatin Hurbod, Edither, 26, 29. Inatin Kadel, Mars Dolegal, 21, 29. Inatin Kadel, Mars Dolegal, 21, 29. Inatin Hurbod, Mars Dolegal, 21, 29. Inatin Hurbod, Edither, 25, 29. Inatin Hurbod, Edither, 25, 29. Includ Sarler, Unite Gertin, 25, 29. Includ Sarler, Unite Gertin, 31, 26. Includ Sarler, U 1000000000000

Marftbericht.

Dennis Harrington, Rona Babes, 30, Joseph Fullmer, Dorothy Manning, 28,

Chicago ,ben 10. 3unt 1905.

Dreife geften nur fite ben Grobbanoch Bemfife. file. Robl. \$2.75-\$3.00 per Rorb. Kohl, \$2.75-\$3.00 per kold.
Spargel, 30-60c per i Bulbel.
Schlerie, 20c-45c per Duhend.
Kartoffeln, alte, 40-45c per Bulhel.
Kartoffeln, is-20c per Kicken.
Pleife Miben, 25c-30c per Hafe.
Mobrüben, 75c-30c per Juspel.
Mobrüben, 75c-30c per Juspel.
Bohnen, \$1.75-\$1.90 per Bulhel.

Sübner, 81-9c ber Bfund. Trutbubner, 7-9c ber Bfund. Enten, 7fc ber Bfund. Ganfe, \$3.00-\$1.00 per Dugend. Ruffe.

Butternuts, 60c-Gic ber Bufbel. Sidory, \$1.55-\$2.00 ber Bufbel. 28affnuffe, \$1.25-\$1.50 per Bufbel.

Cebenbes Befillgel.

Butter. Befte Rabmbutter, 17ge per Bfund. Comais, 4-7c per Bfunb. Gier. Brifde Gier, 11-11fe per Dugend.

Brüdte. 1 d f e.

Acpfel, \$2.50-\$4.50 ber Fah.

Bitronen, \$3.75-\$4.50 ber Aifte.

Bananen, \$1.25-\$1.50 per Bund.

Crangen, \$1.30-\$3.00 per Kifte.

Kirfden, faure 75e-\$1.50; faite 75e-\$1 M.

Erdbeeren, \$1.50-\$2.75 per Lifte ju 24 Bints.

Cammer . Betgen. Binter . Weigen.

Rr. 3, roth, 75-78c; Rr. 2, roth, 76-734c. Rr. 2, bart, 773-80c. Mais. Rr.2 gelb, 51-52fc; Ar. 3, 30-51fe. Roggen. Kr. 2, 60–68c.

Dafer. 2 weiß, 28-31c; Ar. 8 weiß, 27-296.

Abendvost.

Erfeint taglich, ausgenommen Sonntags Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. Mbenbpoft" : Gebaube 203 Fifth Ave.

> 3wiften Monroe und Moams Str. CHICAGO.

Freis jeb	e Rummer .		********	1 Grut
Breis bet	Countage!	eilage	**********	2 Gents
Durch un wöchen	fere Träger tlich	frei in's S	aus geliefer	t 6 Cents
gährlich.	im Boran	bezahlt.	in ben Ber	

Bolfsberrather.

Immer häufiger fommt es bor, bag ein einziger Mann ben Staat ober bie Gemeinde gegen bie Unschläge ber fogenannten Bolfsvertreter, ober richtiger: Bolfsverräther, bertheibigen muß. Un bemfelben Tage, an welchem ber Da= por bon Chicago burch fein Beto bie Berfchentung werthvoller Gerechtfame an die Calumet= und Blue Island= Bahn wenigstens borläufig vereitelte, schiefte ber Gouverneur Altgelb eine Botschaft an die Legislatur, welche feine Grunde gegen bie fogenannte Crawford-Bill enthielt. Diefe Bill fucht an Schamlofigfeit ihres Gleichen. Sie geftattet nämlich allen Rorpora= tionen, welche für gleiche ober ahn= liche Zwede organisirt sind, sich mit einander gu berfchmelgen. Unb gwar foll biefe Berfchmelgung gang bedingungslos erfolgen burfen. Es foll beispielsweise ben perschiebenen Bas= ober Strakenbahn-Gefellichaf= ten gestattet fein, fich unter einheitliche eitung zu begeben und alles bas zu Jun, was burch bas Gefet gegen bie "Trufts" ausbrüdlich berboten war. Die neugegründeten Monopol= Gefellschaften, Die feinen Mitbewerb mehr zu befürchten hatten, follen bas Bublitum gang nach Belieben ausplündern bürfen und jeber Staatsaufht überhoben sein. Es wäre sogar nöglich, mit ben Gasgesellschaften duch die Gefellschaften für elektrische Beleuchtung zu vereinigen, weil Die beiben ja "ähnliche Zwede" verfolgen. Dann fonnte man fich gegen bas Basmonopol nicht einmal burch bie Gin= führung bes elettrischen Lichtes fcu-

Ungnade ben Monopoliften preisge= Daß eine folche Bill bon beiben Säufern ber Gefeggebung angenom= men werben fonnte und nur an bem Widerstande bes Gouberneurs fchei= terte, ift eine fehr ernfte Sache. Denn borfichtig ober monopolfeir lich fein. gang gut bentbar, bag ein Wertzeug ber Monopoliften gum oberften Staats= beamten gewählt wirb, benn biefelben Stimmgeber, welche bie forrupten Geggeber mahlen, haben ja auch ben ouberneur zu tiefen. Auf alle Falle es fehr fchlimm um ben Staat beftellt, wenn feine Sicherheit nur auf zwei Augen ruht. In manchen Staaten, g. B. in Ohio, befitt ber Gouberneur bie Betogewalt überhaupt nicht, bem Bunbespräfibenten rauben wollen. Sollte fie aber einmal allgemein abgeschafft werben, so würde nach ben der Plutotratie nichts mehr im Wege

gen, fonbern mare auf Gnabe und

Dahin ift es getommen, weil bas "Volt" auf die Auswahl der Staats= Gefetgeber und Stabtrathe weniger Sprafalt vermenbet, als ein Pferbebes figer auf bie Anftellung eines Anechtes. werthe aufzugwingen. Ber wird benn Unrüchige ober gerabezu berüchtigte Subjette, benen im Bribatvertehr fein offenen Martte 100 Cents in Golb Menfch einen Dollar leihen würde, werben gu "Boltsbertretern" gemacht. Man bezahlt nicht einmal bie Manner, benen man bie wichtigften of= fentlichen Intereffen anvertraut und berlangt bon ihnen eine Uneigennütig= feit, die fich nur bei gang außerlefenen Menfchen porfinbet. Dann überläßt man fie Berfuchungen, bie felbft einem Beiligen ju ichaffen machen würden. Das Ergebnik biefes blöbfinnigen Gebahrens liegt flar zu Tage.

Chrlos durd Radfudt.

Napoleons Prophezeiung, baß Guropa in fünfzig Jahren tofatisch sein werbe, ift etwas später wenigstens mit Bezug auf Frantreich in Erfüllung ge= gangen. Denn ber frangofische Mini= fter bes Aeußern hat foeben in offener Rammer por aller Welt erflärt, bag es Frantreichs "gebieterifche Pflicht" fei, bie ruffifchen Intereffen überall und zu jeber Beit nachbrudlichft zu bertheibigen. Gelbft wenn Frantreich selbst gar nicht betheiligt sei und nichts gu gewinnen ober zu verlieren habe, miiffe es fich an bie Seite Ruglands Rellen, was mit anberen Worten heißt, daß die Frangosen wiffentlich für Rugland bie Raftanien aus bem Feuer bolen muffen. Muf bie Frage, ob benn Rukland als Bergeltung für die Dien= fte, bie ihm Frantreichreich in Oftafien geleiftet habe, bie frangofifche Politit rudfictlich Egpptens unterftugen werbe, antwortete ber Minister aus= weichenb. Desgleichen weigerte er, fich, bestimmt zu ertlaren, ob ein fchriftlis cher Bertrag zwifchen Franfreich und Rugland bestehe ober nicht. Die britte Republit ift es also zufrieben, als Ba= fallin Ruglands ju gelten, benn nur im Bafallenberhaltniß ift ber eine Theil verpflichtet, bem anderen ohne jebe Aussicht auf Gegenleiftungen alle geforberten Dienfte gu leiften.

Wohlverstanden liegt hier eine amtliche, bon ber großen Mehrheit ber Kammer gutgeheißene Angabe ber französischen Regierung vor, und nicht elwa blos eine unverantwortliche Aeugerung einzelner Chaubiniftenblätter, ober eine bofterifche Boltstundgebung. Das Bettfriechen ber frangofischen Breffe und ber frangofischen Rabau- benutte, und es mag auch fein, bag Morgens macher bor Rugland mar ja icon etel- er die Milch bamit verdunnte, wenn er gestattet.

haft genug, aber es tonnte immer noch geltenb gemacht werben, bag bie Republit als folche fich noch nicht gebemüs thigt habe. Jest aber find bie Minifter mit ben Abgeordneten um bie Mette vor bem Zaren auf bem Bauche geruticht und haben biefem zu berfteben gegeben, bag er jebergeit über Frantreich berfügen tonne. Etwas Mehnliches ift in anderen Lanbern nur bann borgefommen, wenn biefelben fich im Buftanbe ber Wehrlo= figteit und tiefften Erniebrigung befanden. Rie zubor hat eine wehrhafte, reiche und mächtige Rulturnation fich freiwillig folsehr vor einem Barbaren gebeugt. Das Benehmen Frant= reichs ift gerabezu ehrlos.

In berfelben Rammerfigung trug fich noch eine andere bezeichnenbe Szene gu. Die Rabitalen und Cogiali= ft en unter Führung Millerands erho= ben ein Buthgeschrei über bie Bethei= ligung ber frangöfischen Flotte an ber feierlichen Eröffnung bes | Norboftfee= Ranals. Bermuthlich follte bas ihre Antwort' auf bie "Berbrüberungsan= trage" ber beutschen Sozialiften fein. Hanotaux parirte ihre Angriffe mit ber ftolgen Berficherung, baß Frantreich nicht als gebemüthigte Ration in Riel erscheinen werbe, sonbern als eine Nation, die fich ihrer Stärke und ihres Ruhmes bewußt ift und ben Bergleich mit feinem anbern Bolte scheut. Wenige Minuten später aber bot berfelbe Minister biefe ruhmreiche

Nation an Rußland aus! Es fteht alfo jebenfalls feft, bag ber Bar nur bas Gignal gum europais schen Kriege zu geben braucht, um auch Die Frangofen gum Losschlagen gu beranlaffen. Der Fortbeftanb bes Friedens hängt einzig und allein von Rugland ab, und es ift fehr fraglich, wie lange biefes noch feine Absichten auf Ronftantinopel unterbruden wirb. Frantreich möchte je eber je lieber gang Guropa mit Blut tranten, um feine Rachfucht zu befriedigen.

Produttionstoften und Werth.

Falls ber "Freiprägung" bas Werthberhältniß bon 16:1 zu Grunde gelegt werden wurde, fo mußte die Unge Gilber \$1.29 in Golb werth fein. Der lette Benfus zeigt aber, bag im Nahre 1889 bas Silber in ben Ber. Staaten für burchschnittlich 43 Cents bie Unge gewonnen murbe. Arizona förderte 1.817.036 Ungen für \$985,385, fodaß bie Durchschnittstoften fich auf 52 Cents beliefen. In Colorado murben \$5,703,193 ausgegeben, um 18,416,= 861 Ungen reinen Gilbers gu gemin= ein anberer Gouverneur mag weniger | nen, fodag bie Produttionstoften für die Unge burchschnittlich nur eimas als Altgelb, ober mag fich aicht für uber 30 Cents betrugen. In Monb erechtigt halten, fich bem Willen fei= | tana wurden 13,437,661 Ungen fiir ner Bartei zu wiberfegen. Auch ift es | burchichnittlich 41 Cents, und in Utah wurden 6,966,933 Ungen für burch= schnittlich 48 Cents gewonnen. Aus ben californischen Gilberergen vollenbs wurde fo biel Golb berausgezogen, baß bas Golb allein bie gefammten Probuttionstoften bedte.

Die fünf Staaten gufammen brachten in Diefem einem Jahre 41,703,527 Ungen Rohfilber herbor, aus benen fich 53,256,000 Gilberbollars machen liegen. Lettere murben, einschlieflich und es gibt viele Leute, bie fie auch ber Pragungs- und Transportfoften. nur 45 Cents bas Stud werth gemefen fein. Geitbem ift aber bie Gilberfor= berung noch erheblich geftiegen, und bie bisberigen Erfahrungen bem Siege Produktionstoften find noch mehr gu-Trogbem fordern Die ruagegangen. Freipräger, bag ben Grubenbefigern geftattet werben foll, aus Rohfilber im Werthe bon bochftens 45 Cents einen Dollar machen zu laffen und biefen bem Bublifum gu feinem bollen Rennaber eine Quantität Beigen, bie im werth ift, für einen Dollar bergeben wollen, beffen Metallwerth nicht halb fo groß ift? Dber welcher Farmer wirb, mit anberen Borten, fein Erzeugniß gegen ein anberes umtaufchen wollen. bas nur halb fo viel werth ift? Es wird Niemand in Gold, Weizen, Fleisch ober Industriewaaren \$1.29 für bie Unge Gilber gablen, wenn biefelbe mit Bortheil für 41 bis 43 Cents hergeftellt werben fann. Comit wird man für einen Silberbollar nur halb fo biel taufen fonnen, wie für einen Golbbollar, benn ber Regierungsftempel tann bem Gelbe gwar einen Ramen, aber feinen Werth berleihen.

Auf folche Biffern antworten bie Freiprager mit bem öben Befafel pon ben uralten Rechten bes Gilbers ober mit Musgunen aus Reben, bie bor 100 Jahren gehalten worben find. Und es gibt Millionen bon angeblich bentfabi= gen Menfchen, bie fich burch ihr Bemafch überzeugen laffen.

Strafbare Wahrlaffigfeit.

Die Inphusepibemie in Stamforb. Conn., über bie bereits am 1. Dai an biefer Stelle gefdrieben wurbe, bat nach jenem Datum noch weitere Musbehnung genommen, und heute borliegenben Melbungen gufolge murben un= gefähr 400 Berfonen bon ber Rrantbeit befallen, welche in 21 Fällen tobt= lich verlief. Bugleich wird gemelbet, baß bie gleich nach bem erften Muftreten ber Rrantheit eingeleitete Unterfuchung in ber Erhebung einer auf Tobtfcblag lautenben Unflage gegen ben Mildhanbler Bladham refultirte. Bladham wird beschulbigt, ben Tob bes John &. Ring - eines ber Opfer bes Inphus - baburch verurfacht gu haben, bag er ihm Milch vertaufte, welche das Thphusgift ober bie Thphusteime enthielt.

Daß bie Typhusepidemie auf bie Milch, welche Bladham vertaufte, zu= rudguführen ift, wurde gang ungmetfelhaft nachgewiesen. Die Bazillen wurden sowohl in Bladhams Mild als auch im Waffer eines auf seinem Grundftud befindlichen Brunnens ge-funden. Er gab ju, bat er bas Waffer gum Auswaschen ber Milchtannen

bas natürlich auch nicht eingesteben will. Der betreffenbe Brunnen mar nicht tief, und bas Baffer ftanb nur wenige Fuß unter bet Bobenfläche; ferner war flar erfichtlich, baß bie Mluffigfeiten einer nur wenige Ruf bom Brunnen entfernten Gentgrube burch bas wenig breite trennenbe Erbreich burchfiderten und ihren Weg in ben Brunnen fanben. Und foliefelich ftellte bie Untersuchungstommiffion feft, bag in ber unfern bon biefer Grube belegenen Gruppe fcmugiger Wohnungsbarraden nicht lange bor bem Musbruch ber Epidemie in Stam= ford mehrere Thphuserfrantungen borgefommen waren. Die Umftands= beweife bilben alfo eine feste Rette gegen Bladbam, ber auch felbft guge= geben hat, baß er bas Waffer jenes Brunnens für Trinfzwede für untauglich bielt, mabrend er glaubte, bag bie Benugung bes Waffers jum Muswaschen ber Rannen feinen Schaben nach fich ziehen könnte.

Gin Fall von Maffenbergiftung liegt unzweifelhaft bor, tropbem wirb bas Ertenntnig bes Gerichts jebenfalls nicht auf Tobtschlag lauten. Bladham berurfachte allerbings bie Spibemie, aber er mar fich beffen nicht bewußt, und eine Berbreitung bes Thphus lag sicherlich nicht in seiner Reben einem Mangel an Reinlichfeit tann man ihm nurUnmif= fenheit und Leichtfinn gur Schuld fcreiben, Gigenschaften, welche bie meiften, wenn nicht alle Enphusepibemien berurfachten, bie aber in biefer Berbinbung noch nie beftraft murben. In all' ben Tuphusepibemien ber leb= ten Jahre, welche fich birett auf unrei= nes Maffer ober infigirte Milch gurudführen laffen, wurben burch Untersuchungen bie einzelnen Berfonen ermittelt, welche unbewußt bie Rrant= heit verbreiteten, man hat aber, foweit befannt, nie zuvor eine Rlage gegen eine berfelben erhoben. Much muß in Betracht gezogen werben, bag biefelbe Schuld - Unwiffenheit und Leicht= finn - Unbere trifft - bie Mergte, bie Gefundheitsbehörbe, ja bie gange Bevölterung. Sätten biefe nicht in gleicher Beise bie Fehler begangen, wie im borliegenben Falle ber Milchanb= ler Bladham, fo hatten beffen Unmif= fenheit, Leichtfinn und Unreinlichfeit nicht fo fchlimme Folgen haben ton=

Tropbem follte Bladham nicht gang ftraffrei ausgehen. Es ift an ber Zeit, baß einmal ein Beifpiel gegeben, und bag bie öffentliche Aufmertfamteit ein= mal auf die große Gefahr gelentt werbe, bie in unreinem Baffer und in ro=

ber Milch lauert. Wie allgemein Unwiffenheit unb Leichtfinn gerabe in biefer Sinficht noch berbreitet find, läßt fich ahnen, wenn man erfährt, bag ber hausargt bes Milchhändlers und ein Rind beffelben, sowie ber Borfigende bes städtischen Gefundheitsrathes bon Stamford gu ben Inphustranten gahlten, beren Er= trantung birett auf ben Genuß ber frifden Milch aus ben Bladham'ichen

Rannen gurudguführen ift. Die Thatfache, bag Milch häufig Rrantheitserreger enthält, ift allen Mergten und Gefundheitsbeamten betannt, und die letteren machen fich gum minbeften in ebenfo hobem Dafe perbrecherischen Leichtfinns foulbig, wie ber unfaubere Milchhanbler, wenn fie nicht für eine gewiffenhafte Beauffich= tigung ber Milchzufuhr forgen. Das toftet natürlich Gelb, und es ift moglich, bag bie bem Gefundheitsrathe bon Stamford gur Berfügung geftellten Mittel bagu nicht ausreichten, bann hat bie Bevölterung fich felbft für bie Gpi= bemie verantwortlich zu machen. Die Bürger Stamforbs werben mahrichein= lich jest begriffen haben, daß es lohnt, eine jährliche Ausgabe für bie Ueber= wachung ber Milch= und Wafferzufuhr gu machen, und fo ber Gemiffenlofig= feit, ber Unwiffenheit und bem Leicht= finn bie Belegenheit jum Unheilftiften gu erichweren, benn eine Epibemie ift nebenbei auch eine toftfpielige Sache. Die anbern Stäbte und Gemeinwefen. fowie bie Bürger im Allgemeinen foll= ten fich aber bie fchlimme Erfahrung Stamforbs eine Lehre fein laffen.

Lofalbericht.

Muf der Stelle getödtet.

Un ber Abbifon Str.=Rreugung gerieth geftern Abend ein unbefannter Mann unter bie Raber eines Buges ber Chicago & Rorthweftern=Gifen= bahn und wurbe auf ber Stelle ge= tödtet. Der Berunglüdte ift etwa 35 Jahre alt, 5 Fuß 8 Boll groß, hat braune Saare, einen furggefchnittenen Schnurrbart bon berfelben Farbe unb trug ein schwarzes Jadet, graue Bein-fleiber und einen schwarzen hut. Die schredlich zugerichtete Leiche wurde nach Gisfelbis Morgue, Rr. 88 Racine Abe., geschafft.

Der 35 Jahre alte Arbeiter Guftab M. Johnson, ein Angestellter ber Detropolitan = Dochbahngefellschaft, fam gestern Rachmittag während seiner Arbeit an ber Ede von Rorth und Milmautee Abe. mit einer mit Glettrigität gelabenen Schiene in Berührung und erhielt einen fo beftigen Schlag, baf ber Tob nach wenigen Minuten eintrat. Gin Ambulanamas gen brachte bie Leiche nach Mitchells Morgue, Rr. 1124 Milmautee Abe., wofelbft ber Coroner noch geftern Abend ben Inqueft abhielt. Das Berbitt ber Geschworenen lautete auf Tob burch Zufall. Johnson war unverheisrathet und wohnte in bem Sause Rr. 311 W. Tanlor Str.

* Dberbau-Rommiffar Rent orbnete geftern an, bag bis auf Weiteres bas ftabtifche Leitungswaffer gu Besprengungszweden in ben frühen Mor-genftunben von 4 bis 7 Uhr und Abends von 6 bis 10 Uhr benugt werben barf. Bisher war bie Rafenbefprengung nur amifchen 6 unb 7 Ubr Morgens und bon 6 bis 8 Uhr Abends

"Chutbig des Mordes".

10m. McBee gu lebeuslänglicher Buchthaushaft verurtheilt.

Richter Burtes Jury bat geftern Abend, nach gehntägigen Prozegber= handlungen, Bm. De Gee ber Ermor= bung bes Boligiften Dubbles fculbig befunden und ihn für bas Berbrechen gu lebenslänglicher Zuchthaushaft ber=

urtbeilt. John Caren und 28m. Roach, bie beiben Mitangeklagten bes Berurtheil= ten, welche fich gleich beim Beginn bes Prozeffes schulbig befannten und bann als Staatszeugen auftraten, werben im Laufe des heutigen Rachmittags ihr Strafmaß erhalten.

Die Bertheibiger McGees, bie Uns malte Burbid und Sanlon, machten auch in ihren geftrigen Schluß-Plai-boners nochmals berzweifelte Anstrengungen, bie Gefchworenen bavon gu überzeugen, daß ihr Klient in feiner Beife birett für ben Tob Dubbles berantwortlich gehalten werben fonne, wobei fie burch Bitiren einer Ungahl obergerichtlicher Entscheibungen ihre Argumente ju befräftigen suchten. Silfs-StaatsanwaltBottum ließ bann in einer meifterhaften Schluftrebe ben gangen Borfall nochmals Rebue baffiren und manbte feine gange Berebt= famteit auf, um bie Begrunbungen ber Bertheibigung zu wiberlegen. Er beantragte Fällung bes Tobesurtheils. Rach einer turgen Paufe gab Richter Burte ben Geschworenen feine Inftruttionen, und gegen halb gehn Uhr brach= te bie Jury burch ihren Obman ein auf "Schuldig bes Mordes" lautenden Mahribruch ein.

Gleich nach Berfündigung bes Ur: theils melbete bie Bertheibigung Be-

rufung an eine hobere Inftang an. Der Mord felbft trug fich am Abend bes 3. Januar b. J. gu. Poligift Dubbles bon ber Larrabee Str.=Sta= tion ertappte ein Trio von Ginbre= chern, bas eben aus ber Lundvall'fchen Wohnung, Nr. 297 Division Str., in wilber Flucht hervorfturgte. Giner ber Rerle zog bligfchnell feinen Revolver, und schon im nächften Augenblid brach ber Beamte, mitten burch ben Ropf geschoffen, entfeelt auf bem Burgerfteig gufammen. Um nächften Morgen wurden Caren, Roach und McGee als muthmagliche Thater in bem Saufe

Dr. 16 R. Green Str. feftgenommen. Bei Gröffnung bes Prozeffes betannte fich Caren foulbig und bezeich= nete Roach als ben eigentlichen Mör= ber, mahrend biefer wieberum eben= falls als Staatszeuge auftretenb, bie gange Schulb auf Caren fchob. McGee ließ es auf einen Prozeg antommen, beffen Enbrefultat bas geftrige Ur= theil war.

Bereits in Commer Quartiern.

Die Raubthiere im Lincoln Bart-Zoologischen Garten haben schon ge= ftern Nachmittag ihre luftigen Com= mer=Quartiere bezogen. Es hieß an= fänglich, bag bas "Umgiehen" ber Löwen, Leoparben und Tiger erft heute ton Statten geben folle, boch ift Bar= ter De Bry bem ichaukuftigen Bublis tum zubor gefommen und hat feine Lieblinge geftern bereits "gemuhpt". Das Transferiten ber Beftien aus bem Menagerie-Gebäube ift fein gang gefahrlofes Unternehmen, boch zeigte fich geftern nur ber Prachtlowe "Leo" et= was abgeneigt, fein "Stammlotal" zu vertauschen. Auch feine Rollegen "Major" und "Topin" waren etwas bidfellig, murben aber ichlieflich eben= falls gur Raifon gebracht. "Mr. und Mrs. Snyber", bas herrliche Tiger= paar, folgten willig ben Anordnungen bes Wärters und auch "Dutch", ber Riefen-Glephant, ließ mit ftoifcher Ruhe alles über fich ergeben. 3m Affentafig berrichte ingmifchen aber bie größte Aufregung, gerabe wie an ei= nem Mai-Muhvtag in einer ftart be= völkerten Familie ber Weftfeite.

Difhandelt.

Un ber Ede bon 37. Str. und Michigan Abe., mofelbft herr B. D. Ur= mour ir. ein neues Mohnhaus erbauen läßt, kam es gestern Nachmittag zwi= schen "Union"= und "Nicht-Union"= Arbeitern zu einem erbitterten Rampfe in beffen Berlaufe vier ber Bulegigenannten iibel zugerichtet wurben. Die chlimmften Berletungen erlitten bie Unftreicher Abam Beber und William Blig. Der Streit war baburch ber= borgerufen worben, bag gehn ber beim Bau beschäftigten Leute, Die nicht ber Unftreicher-Union angehörten, energisch geweigert hatten, bie Arbeit niederzulegen, wie bon ihnen berlangt worden mar. Es verlautet übrigens, baß bie mighanbelten Arbeiter, welche noch geftern entlaffen wurden, gegen ben Rontrattor und ihre Angreifer gerichtlich vorgeben wollen.

Go war ju fpat.

Unter Führung von John S. Ham-line ftellte sich gestern Nachmittag eine Delegation Grundbefiger bon Fifth Abe. beim Oberbau-Rommiffar Rent ein und erhob Protest gegen bie Gr= richtung einer Hochbahn an jener Str., bon Late bis harrifon Str. fr. Rent theilte ben Leuten mit, bag er ihnen nicht helfen tonne, ba bie Bahngefell= ichaft bereits bie Zuftimmung ber Befiger ber gefeglich porgefdriebenen Ungahl von Frontfuß eingeholt habe und es baher ju fpat fei, die Errichtung ber Hochbahn zu verhindern.

* Die Arbeit an ber öftlichen Musbehnung ber Late Str.-Sochbahn hat jest in allem Ernfte begonnen. Die Errichtung bes Geruftes murbe geftern bis gur Fifth Abe. öftlich vollenbet unb bas jur Fertigftellung bes übrigen Theiles ber Strede nothwendige Material befindet fich bereits an Ort und Stelle. Benn ber Bau burch teinen gerichtlichen Einhaltsbefehl unterbroden wird, bann werben bie Sochhabngüge schon im nächsten Monat so weit öftlich als Michigan Abe. laufen.

Der projettirte Ceeuferpart.

Die bom Silfs-Rorporationsanwalt Barton ausgearbeitete Orbinang betreffs Schaffung bes Seeufer-Barts wurde in ber gestrigen Sigung bes Unterausschuffes bes ftabtrathlichen Romites für Berfte und öffentl de Grunbftude in amendirter Form mit gegen 2 Stimmen gutgeheißen. Das vollzählige Romite, bas unmittelbar nach ber Situng bes Unterausschuffes zusammentrat, berschob jedoch auf Mabbens Untrag bie Befchluffaffuna, bis ben Mitgliebern Abichriften ber amendirten Ordinang übermittelt morben feien. Die Amendements bestim= men, bag bie neu jufchaffende Bartbehörbe aus neun ftatt aus fieben Mit= gliebern befteben foll, und gwar follen berfelben außer bem Mayor unb Romptroller auch die jeweiligen Borfiber bes ftabträthlichen Finang-Romi= tes für Berfte und Grundftude angeboren. Bei ber geftrigen Abstimmung über bie einzelnen Paragraphen bet porliegenben Orbinang entpuppte fich Mlb. Coughlin als ein engherziger Gegner bes großartigen Projetts. Er gab feine Stimme gegen einen jeben Baragraphen ber Orbinang ab und er= flarte fich nur ju Gunften ber Muf= fcuttung bes Gees bis gur Dodlinie. Bon ber Errichtung öffentlicher Bebaube in bem angulegenben Part wollte er abfolut nichts wiffen. Wenn es fich um Ginnahmequellen für bie Stabt hanble, meinte ber einfeitige Bertreter ber 1. Warb, bann fonne man ben burch Aufschüttung gewonnenen Grund und Boben gu Dodgweden verwenben und burch Getreibefpeicher berungtes

* Giner Verfügung bes Polizeichefs Babenoch zufolge ift 5 Fuß 8 3oll bas geringfte Dag, bas ein Boligift haben muß, ber gum "Centrail Detail", b. h. au ber Bolizeiabtheilung im Saupts Wefchäftsviertel ber Stadt, gehört.

Auktionsverkauf. Bauftellen

C. P. Dose & Co.'s Subdivision

LOGAN SQUARE.

Diefer Bertauf wird ftattfinden am Samftag Nachmittag, 15. Juni '95, beginnend nm 3 Uhr Rachm., am LOGAN SQUARE, Gde Milmautee Ab., dem nordweftligen Endpuntt ber Metropolitan hochbahn.

Diefe Bauftellen werden unter den folgenden Baffungsbedingungen ver-Rauft merden:

850 Baar, Reft in 85 ober mehr per Monat. Eine Anzahlung bon \$10.00 erforberlich am Tage & Berkaufs, der viest 10 Tage nach dem der Abstratt ix Prüfung geliesert ist. Abftratt mit jeder Bauftelle. Jeder Befittitel gut.

Jeder Befintitel gut.

Bogan Square ift ber Mittelvuntt best nordweftlichen Stadttheits und bon jedem Theil Thicagos aus leicht zu erreichen. Man hat dort alle Bequemtig-feiten und vor illem ben Bortbeil, doch men fern von dem Stand und Ranch der Stadt wohnt und boch ben Sefchäftstheil der Stadt zu jeder Zeit während best Tages der der Racht ifte 5 fils. auf der Netropolitan hochdahn in 25 Minuten erreichen fann.

Gute Chulen, Laben; Alles in ber Rahe. Unfere Zweigoffice, wo die Auftion Kaitsindet, ift an der Ecke von Logan Square und Milwauke Abe, dort wird unfer Agent auf Munich Jedem die Bau-fteklen tagl. von Morg, 8 Uhr bis Abds, 8 Uhr zeigen. Lefet noch einmal die Breife und Jabkungsbedingungen und dann fagt, ob eine ähnliche Gelegenheit Euch je zuvor geboten worden ist.

C. P. DOSE, 92 La Salle St., MAIN. FLERSHEIM, BARKER & SEVERN, Mutti bimir 186 Wabash Ave.

Todes-Ungeige.

Freunden und Bekannten die traurige Radricht, das unser lieder Gatte, Bater, Bruder und Schwager Emit i Rad Ier im Alter dem 47 Jahren und 11 Monaten sanit im Geren entischafen ift. Die Berrdigung findet Mittwoch, den 12 d. M., Bors mittigs 9 lbr, vom Trancebanfe, 36 Sigel Er., gur St. Josephs-Kirche und bon du jum E. Bontfazius-Gottesader fatt. Die traueenden hinters bliebenen:

Sophie Rabler, Gattin. Unna, Rarolina, Paulina und Emilie, Rinder. Gustav Rabler, Bender. mot

Todes-Angetge.

Freunden und Bekannten die trauirge Anchricht, das meine geliebte Gattin Emma M. Fulde 1ed. Meber nach langem schwerm Leiben im Alexanden, 78 monaten und 12 Aagen gestorien ist. Berdigung findet flatt am Mittrooch, um 11 ldr., vom Arauterbause, 278 Clevelaud Abe., nach Waltbewim. Die trauernden hinterbliebenen: Julius Pulde, Gatte.

Sulius Fulde, Katte.

Belma, Julius, Bertha Gedstwig, Ctto, Kinder.

Todes:Angeige.

Freunden und Belannten die trautige Rachricht, ab unier lieber Sohn Mt ich a el im Alter nen Jahr und 6 Tagen feitg im geren enrichlafen ik. die Beetdigung finder fiatt am Mittwoch, den 12 uni, Rachmittags 1.30 Ubr, wom Traurepaule, 23 Cieveland Ave, nach dem St. Tonifozius Gotsesader. Die trauernden hinteroffenen: Michael und Bena, Geschwister. Tillie und Lena, Geschwister.

Toded-Ungeige.

Badischer Unterstuetzungs-Verein Den Mitgliedern gur Kachricht, bas herr Emt I Rabler gestorben, und die Berrdigung am Mitte woch, den 12. Juni, Bormittags 9 Uhr, dom Arauerbaufe, 36 Sigel Str., zum Bonifazius-Kirchs boje ftattfinbet. Carl Gid in, Gett.

Geftorben: Edmard Gottle ir. 1988 Alter von 21 Jahren und 10 Monaten, am 10. Juni 1895, 101 Uhr Bormittags, Teredigung Donnerhag, den 13. Juni, um 1 Uhr Radmittags, dom Trauers baule, 397 Blue Island Wee, nach Waldbeim. Eduard Gottle, fr. nebk Familie:

Bar-Versteigerung.
Hir das am Sonntag, den I. Juni 1805 in Ogdens
Stode adynhaltende Pretite Badifiche Baltsfest
foll Donnerstag, den 18. Juni Radmittags 8 Uhr, im
Grode selbst die Bur derstiegent vorzien. Das Ansgebot erfolgt für das Ganze, der einzelhte Bar, oder der
Reg. Steigerungstustige, welche auch ihon vorder der
Kedatmeister Fred. Reien, doransfächtlich ein, die Bedingungen einsehen Können, sind mit dem Bemerken
eingelaben, das der Besind doransfächtlich ein riesiger
merben wird. da außer dem sessächtlich ein riesiger
mochen ber dertransfächtlich ein riesiger
merben wird. da außer dem sessächtliche Preteinen.
Für den Badischen Unterstützungs-Verein.
sach aus arrangement s. Komitse.

Bett - Sedern. Chas. Emmerich & Co.,

178-181 S. CANAL STR., Ecke Jackson Str. Beim Einfauf von Jebern auferhalb unfene haufel bitten wir auf bie Marte C. b. & Co. ju achten, welche bie von uns fommenben Sadien tengen.

Schuhverein der hansbesiger gegen fclecht gabienbe Miether,

371 Larrabee Gtr. Branch | Terwilliger, 794 Milwaukee Ave. | M. Weiss, 514 Racine Ave. | A. F. Stolle, 3554 S. Haisled Str.

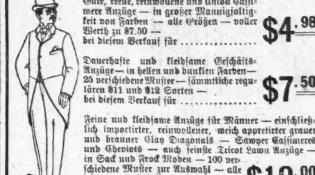
Frank J. Hinkamp's Place, Bubmeft:Ede 54. Pince und Rate Abenne HYDE PARK Die beften Beine, Liquibre, Jigarren nut Biere ftete auf Loger. Hag bbi te

STATE ARESONSTS IN UE

Wenn wahre Alückseligkeil

darin besteht, für \$1 das zu kaufen, wofür Eure Machbaren \$2 bezahlt haben - dann find wir in der Lage, Euch zu den Glücklichsten der Glücklichen zu machen.

Jener "fleine Gintauf", den wir in unferer Sonntags-Unzeige erwähnten - 30g hunderte Manner am Montag und heute nach unferem Laden — und alle entfernten fich mit einem Dacket und einem Cacheln der Zufriedenheit. Der gange Gintauf ift in drei Partien getheilt und wird wie nachstehend offerirt:



Gute, reelle, reinwollene unb Union Caffi: mere Angüge — in großer Mannigsaltig-feit von Farben — alle Größen — voller \$4.98 Berth ju \$7.50 bei biefem Berfauf fur

Dauerhafte und fleibfame Gefcaits-Anzuge - in hellen und bunflen garben-25 verichiebene Mufter - fammtliche regu-laren \$11 unb \$12 Sorten bei biefem Berfauf für

lich importirter, reinwollener, weich appretirter grauer und brauner Clan Dragonals — Sawyer Cajfimeres und Cheviots — auch feinste Tricot Lawn Anzüge — in Sad und Frod Moben — 100 verichiebene Muster zur Auswahl — alle \$10.00 bavon volle \$15.00 werth bei biefem Berfauf für

Der Borrath wird nur noch wenige Jage reichen - und je eher 3fr nach einem Angug kommt-eine defto beffere Auswahl werdet 36r finden.

In Sommer-Kleidung

haben wir in dieser Saison ein außergewöhnlich feines und vollständiges Cager - Rocke und Westen so leicht, daß falls Ihr nicht die Bande in den Caschen habt, Ihr nicht wiffen werdet, daß Ihr fie an habt. Wir beginnen mit 38c für einen wirklich hubschen Sommerrod-und gehen so hoch als Ihr zu gehen wünscht-es gibt nichts was für unsere Kunden zu gut ist. Thatsache ist-wir unterbieten Jedermann im Kleidergeschäft-ob Sommer-Kleidung oder Winter-Kleidung. Wir thun es jest schon seit so vielen Jahren—die Leute erwarten es—und wir thun es mit Vergnügen.

Großer Verkauf nicht abgeholten Cuftom-Bofen.

In folge der großen geschäftlichen Bedrücktheit und der Streifbewegungen im ganzen Cande, haben wir eine Ungahl Bosen an hand, welche auf Bestellung gemacht und auf die Ungahlungen aeleistet wurden. Wir wollen Euch besagte Ungablungen gu Bute

kommen laffen und die Sofen zu \$3.25 das Paar verkaufen. Wenn Ihr außerhalb der Stadt wohnt und nicht tommen fonnt, schickt Euer Taillen- und Beinmaß und wir werden Euch Muster von solchen vorräthigen Hosen schicken, welche Euch

APOLLO CUSTOM-HOSEN-FABRIKANTEN,

161 FIFTH AVE., CHICAGO, ILL.

State Str. Frei-Dispensary, Ecke 31. und State Str.

Alle Krankheiten frei geheilt.

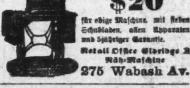
Montag : Rervofe Rrantheiten. Rinber-Rrantheiten. Mittwoch: Berg: und Lungen-Rrantheiten. Donnerftag: Franen-Krantheiten. Freitag: Saut-Rrantheiten. Samftag: Rafen= und Sals=Rrantheiten. Sonntag: Berichiebene Krantheiten.

Rene Kur für Schwindfüchtige. Office: Stunben taglich von 10-12 Uhr

Borm. Sonntags von 9-10 Uhr Borm. lljnbbf2m Ede 31. mid State Str.

Dr. BATE, Spezialift. \$25 Pearborn Gtablirt 1861, und langer engagirt in biefer Brande als irgend ein anderer Spezialift in ber Stadt. Bei fondere Aufmertfamteit wird pribaten, dronifden Jondore Aufmertsamert wird perdaten, geonigen und nerddien Kraufheiten gugedondt. Eine obhfiologische Abhandung "der Seinerhössegweiser" grafts zu haben in der Office oder für 10 Seuls frei zugesandt, enthält voel Wissenswerthes und Juterestantes für Jedermann. Sprechfunden vom 9 libe Worgens dies 8 Uhr Abends. Sountags von 10 dies 12 Uhr.

DROP DEAD FROMJOY



ffir obige Majdine, mit fieben Schublaben, affen Apparaten und Sjähriger Carantie. Retail Office Claringe B

Benn Sie Geld fparen wollen, Möbeln, Teppiche, Defen 3trauss & Smith, W. Madison St

Bentide Firms. Mapis 85 baar und \$5 monatlich auf \$50 merth Mibelu. Rebaraturen an Schieferbachern

semie alle Blech arbetten an sladen und Gevet-Badern werden billig und gut anggestehet. A sur-cure for legking chimneys and selleys. Mie Arbetten unter Carantie. Www. Flores. Madhij 610 W. 15. Str., nabe kissaud Ma.

M. A. LA BUY, Griebensrichter. 186 W. Madison Str., Eds haifteb.

MAX EBERHARDT, Friedenfriffes 3 43 Deft Rabifon Cit., gegenübet Union Git.

Antwerpen und Hamburg am 25. Inni; Ozennfuhrt blos \$17. Raberes bei

Anton Boenert Generalagent der HANSA LINIE, 84 LA SALLE STR. Rechtkonsulent

Ronfulate Regiftrirter öffentlicher Rotar. Erbicafts = Einziehungen

und im faiferl. Deutschen u. Defterr. : Ungar.

Spezialität. Bedfel, Areditbriefe und audländifche Gelbforten jum billigften Kourfe. Bollmachten
mit tonfularifden Beglaubigungen brombt beforgt. Boftaubjahlungen. Gelber ja vert leihen und habotheten zu vertaufen. 11. 3. Reifepaffe.

Deutfches Konsular= Rechtsburcan

Erbichafts : Regulirungen für gang Europa unter billigfter Berechn Bollmachten gefehlich und Bonfu-Beforgung aller legalen Urtunden, Sporten fen und Böfdungen, Rauf- und Bertaufaber träge, Serzichte und Selfond urfunden, Reifer und Militärbaffe. Urfundegejuche. Ibhiratifunterjuchungen. Eingaben an alle beutiche Glaats und Jivibehörden und Eriodiane alle gentlichen Auferiten

Freier Rath in allen Rechts, Guffelten ungehangs, Ehefdelbungs und Grageh- und brageh- und gungeh- und gelegen beiten. — Raberes burd: K. W. KEMPF.

igung aller amtliden Bufdriften

155 O. WASHINGTON STR., Office: KEMPF & LOWITE.

Rinderwagen jum halben Preis. 200 feine Spigen-Derlen werbon frei

Bergnügungs-Begweifer.

Chicago Opera Soufe:-Maddin je. Grand Opera Soufe :- A Blad Cherp. Sabmartet :- The Birth of Benus. Lincoln Bart Theatre :- Un American Gera,

De Bider :- The Cotton Ring.

Rofe Marti.

Die tubanische Aufstandsbewegung hat bekanntlich bor einigen Tagen et= nen Tagen einen ichweren Schlag er= litten: Marti, Die Geele ber Infurrettion, ber fogenannte Prafibent ber "Republit Ruba", nämlich ber Zivil= Präsident ber tubanischen Repolutionspartei, ift, wie unfere Lefer wif= fen, auf bem Schlachtfelbe gefallen. José Marti hatte es verstanden, in Mabrid felbst Gönner für feine 3mede zu werben. Marti, ein noch junger Mann, war gleichwohl feit 20 Jahren für bie Befreiung feines Baterlanbes bon ber fpanischen Berrschaft thatig. Schon als Rnabe batte er bafür gefochten, so baß seine Transportation nach Spanien für nothwendig gehal= ten wurde. Er hatte fein Bermögen und feine glangenben Ausfichten bie= fem einzigen Lebenszwede geopfert. Bar oft hatte er fein Leben bafür ein= gefett. Rach ber Nieberwerfung bes legten Aufstandes fahnbeten bie fpani= fchen Behörben eifrig nach Marti. Gei= ne Ergreifung ware mit fofortiger hinrichtung gleichbebeutenb gemefen. Damals biente ihm ber Bandit Mata= gas mit feiner bermegenen Banbe als Estorte. Er brachte ihn nach einem ficheren Orte im Bergbiftritte, bewach te wochenlang bas Berfted und half ihm endlich aus bem Lanbe. Marti hatte bas größte Bertrauen in ben ae= genwärtigen Aufftand gehabt, wie aus Meußerungen hervorgeht, welche ber Sefallene mahrend feines agitatori= fchen Aufenthaltes bem Bertreter einer ameritanischen Zeitung gegenüber ge= than. "Unfere Aufgabe ift borläufig, fagte er bamals, "in fleineren gerftreu= ten Banben zu fechten. Rongentration in eine Urmee murbe bei ber überlege= nen feindlichen Streitmacht zu unferer Bernichtung führen. Aber ich hoffe, baß binnen wenigen Monaten 50,000 Mann unter unferem Banner fambfen werben. Die Bahl ift nicht übertrieben, benn niemals borber hat unfere Orga= nisation so gute Früchte getragen. Der Krieg mag ein Jahr, er mag gehn Jah= re bauern, aber unfere Ausfichten auf Unabhängigkeit waren nie ficherer als Ueber bie fünftige Geftaltung ber tubanischen Republit im Falle ber Logreißung bon Spanien hatte fich Marti wie folgt ausgelaffen: "Was wir bor Allem wollen, ift eine liberale Republif. Wir werben uns in ber Saubtfache bie Konstitution ber Ber. Staaten zum Mufter nehmen, aber auch einige bewährte Einrichtungen aus ber Berfaffung ber fübameritanischen Re= publiten herübernehmen. Natürlich haben wir auch unter uns mit verschie= benartigen politischen Reigungen gu rechnen. Die liberalen Spanier finb unfere Ronferbatiben, bie eingeborenen Rubaner unfere Liberalen und Rabi= falen, aber bie golbene Mittelftrage wird gefunden werben, auf der alle bie= fe Glemente, bie gegenwärtig jum er= ften Male gegen Spanien gufammen= gehen, sich begegnen und gu einem friedlichen und blühenben republifani= ichen Staatswefen zusammenschmelzen werben.

Lotalbericht.

In's Garn gelaufen.

Ebward Burns, einer ber angebli= chen Theilnehmer an ber Louis Rlang'= ichen Morbaffaire, wurde geftern Nachmittag an ber Ede ber Lake und Sangamon Str. bon ben Geheimpoli= giften Siderburg und Rindor verhaftet und nach ber Oft Chicago Abe.=Poli= zeiftation gebracht. Seit etwa zwei 200= chen hatte die Polizei vergeblich auf Burns gefahnbet, welcher ber Theil= nahme an ber Ermorbung bes alten Fischermannes bringenb berbächtig er= scheint; ber junge Mensch verschwand unmittelbar nach ber That und foll sich in ber Zwischenzeit auf einer Farm nahe Desplaines aufgehalten haben, bis er letten Samstag wieder Sehn= fucht nach Chicago bekam und hier wieder auftauchte. In Polizeifreifen nimmt man an, daß Burns ein Mit= glieb bes McCann="Gangs" bon ber West Ringie Str. ift. Die Anklage gegen Burns, bie auf Theilnahme an einem Morbverbrechen lautet, wirb nächfte Boche bor Richter Rerften gur ersten Berhandlung tommen. Der Far= bige William Johnson, ber befanntlich bes Morbes, begangen an bem Fischermann Louis Rlang beschulbigt wird, ift bereits unter hoher Burgschaft ben Großgeschworenen überwiefen worden.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft,

Rur; und Men.

* Mary Abams, ein Dienstmädchen, welches früher in ber Familie bon Bernhard bon ber Wall, Nr. 108 Beft harrison Str., angestellt war, befanntfich geftern in Richter Neelns Gericht bes Kleindiebstahls schuldig. Das Urtheil wird morgen über bas Mädchen verhängt werben.

* Das Feuer, welches in borletter Racht in bem Stalle bon A. D. Sop= per, Rr. 2347 State Str., ausbrach, und bon unbefannter Sand muthwillig angelegt worben fein foll, hat nur gang geringen Schabn berurfacht. Die Ungelgenheit wird naher untersucht

* Balter Simpfon, ber Mörber bes Farbigen harry Shepard, wurde geftern Nachmittag von ber Coronersjury ben Großgeschworenen überwtes fen. Derfelbe Bahrfpruch wurde gegen Mollie Favors abgegeben, die der Beis hilfe beschulbigt wirb. Simpson selbst befindet fich noch immer im County- an Spoproden. 27 Clebeland Abe. Dimt

Hofpital und wird mahrscheinlich ben Berletungen erliegen, bie ihm Sheparb im Berlaufe bes Rampfes mit einem Rafirmeffer beigebracht hatte.

* Coroner Mchale hat foeben fei= nen halbjährlichen Bericht, Die Zeit bom 1. Dezember 1894 bis 1. Juni 1895 umfaffend, fertiggeftellt. Mus bem Bericht geht hervor, bag bie Gefammtzahl ber Inqueste, einschließlich ber ärztlichen Tobesfeststellungen, für biefe Periode 1112 ift, mahrend bie Rabl ber Boftmortem=Untersuchungen, welche ber Coronersarzt Dr. Louis Mitchell in biesen 6 Monaten bor= nahm, 293 beträgt. In berfelben Beripbe bes Boriabres beträgt bie Rahl ber Inquefte 1015, bie ber Boft= mortem=Untersuchungen 265. also im Bangen 125 Fälle weniger als in bie= fem Sahre.

Burlington Houte

BESTE LINIE NACH

Vier Züge Täglich

DROPDEAD FROMJOY

Gifenbahn.Fahrplane.

Minois Central:Gifenbahn. Alle durchfahrenden Jüge bertassen den Central-Bahn-hof, 12. Str. und Part Now. Die Jüge nach dem Sidden fönnen ebenfalls an der 22. Str., 39. Str.-und Dyde Park-Station bestiegen werden. Siedb Licket-Office: 194 Clark Str. und Andiorium-Gotel. Jüge Abschaft Antunst Rew Orleans Limited & Memphis | 1.35 R Atlanto, Ca. & Ancionville ...la., 11.35 y 1.55
Ch. & St. Louis Diamond Special. | 10.00 y | 7.35
Springfield & Decatur. | 9.00 y | 7.35
Springfield & Decatur. | 9.00 y | 7.35
Sept Opleans Boftqug. | 8.00 y | 12.20
Satro. St. Louis Laglang. | 8.30 y | 7.00

Sairo St. Louis Taning. 8, 30 B 7,00 P Bloomington Vallagieraiga. 1,35 B 1,55 P 5,50 P 1,700 P Stormington Vallagieraiga. 1,35 P 1,50 P 1,700 P Rockford. Dubuque. Sioux Sith. 2, 20 P 1,700 P Rockford. Dubuque. Sioux Sith. 2, 20 P 1, 1,10 P Rockford. Dubuque. Sioux Sith. 31,35 P 1,650 P Rockford Dubuque. Sioux Sith. 31,35 P 1,650 P Rockford Dubuque. Sioux Sith. 31,35 P 1,020 P 1,0 Baltimore & Ohio.

Burlington: Ninte.
Titele Offices: 211 Start Str. und Union: Staffager: Bahndefices: 211 Start Str. und Union Paffager: Bahndefices: 211 Start Str. und Union Paffager: Bahndefices: 211 Start Str. und Union Paffager: Bahndefices: 212 Start Str. und Union Paffager: Bahndefices: 213 Start Str.
defices: 213 Sta



CHIGAGO & ALTON-UNION PASSENGER STATION.

Canal Stree: between Manison and Adams Sts.

"Daily - Daily except Sunday." Leave. Arrive.

"Daily - Daily except Sunday." Leave. Arrive.

"Angle Vestbuled Expension - 200 pm 1 20 pm 1 20

MONON ROUTE Schot: Dearborn-Statton. Tidet-Offices: 232 Clart St.

| minute | m

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Männer und Anaben.

(Anzeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort

Berlangt: Mann, Rutiche ju treiben und im Gi-beroftall ju arbeiten. U. Miers, 50-52 G. Glifabeth Berlangt: Guter Mann an Cafes und Brot. 47 28. 13. Blace. Berlangt: Gine gute gweite Gand Brotbader. 599 6. Salfteb Str.

Berlangt: Gin junger Dann für Saloonerbeit. Berlaugt: 20—25 Erbarbeiter auf bas Land; bauerne Arbeit zie zum Winter. Ju melben Mitts woch, den 12. Juni, bei Landichaftsgäringr A. Schäs fer, Geld Centre Abe., Englewood. Berlangt: Gin Mann für Ruche. 12 S. State

Berlangt: Rod-Abbugler, \$9-\$12 bie Boche ober Studarbeit. 1041 Copne Abe., Ede 22. Str. bimi Berlangt: Junge für allgemeine Sausarbeit. 802 Betlangt: Gin guberläffiger Rann für 2 Bferb sm beforgen und Sausarbeit. 3265 Archer Abe. Berlangt: Gin fiarfer junger Rann in einer Fa-brit. 20 South Canal Str.

Berlangt: Gin farter Junge in einer Baderei. Berlangt: Junger Mann von 16-18 Jahren, ber icon etwas painten tann. heute Abend gwijchen 7 und 8. 16 Cornelia Str., nabe Milwaufee Abe. Berlangt: Sofort gute Agenten und Canbaffers, touten 3 bis 4 Dollars ber Ing feicht verbienen. Unsere Weitfres muffen in irdem Saus angemenbet were ben. Columbia Chemical Co., W Dearborn Str. R. bimibo bin.

Berlangt: Gin gutgelernter Painter. Giner ber Lis ning berfieht. 150 Milton Abe. John Baer. Berfangt: Junger Cafebader, bet felbftftanbig at. beiten taun. 334 Sebgwid Str. Berlangt: Starfer Junge, um auf 2 Pferbe auf-

Welches ist das EUMATISMUS

DEUTSCHEN GESETZEN DR. RICHTER'S ANKER" PAIN EXPELLER 29 GOLD Etc. MEDAILLEN. Eigene Glass 250 und 500. In Chicago. IL. su haben bei: H. SCHROEDER, 465 Milwantee Abe BRUNO H. GOLL, 661 W. 12. Str. OTTO COLTZAU, 2178 Archer Abenus Anderen Draggisten L. d. V. St.

Berlangt: Manner und Anaben. (Angeigen unter biefer Bubrit, 1 Cent bas Thort.)

Berlangt: Junger Mann, um in Baderei gu fen und Badermagen ju treiben. 267 G. 39. Str. Berlangt: Junge, 15-20 Jahre alt, in fich im Geicaft aufzuarbeiten. 4614 208 Berlangt: Gin junger Rellner für Reftaurant. 70

Berlangt: Gin guter Junge, ber ben Shop tenben und mit Pferben umgehen tann. Meat Darfet, 103 Berlangt: Gin junger Bader, 3. Sand. 1173 Bas Berlangt: Gin Schubmacher für Reparaturen, 1633

Berlangt: Schmiedehelfer und Lehrjunge. 813 B. Berlangt: Junge für Baderei. 240 G. Salfteb Str. Berlangt: Junger Mann als Porter. Muß etwas aufwarten können. Briggs Soufe, Basement, 5. Abe. und Randolph Str.

Berlangt: Agenten für Ice Cream Orbers und Bic Ric Privilegien. 403 Blue Island Ave. Berlangt: Guter alter Mann, um 2 Bferbe und etwas hausarbeit zu beforgen. Rachzufragen S. 2B. = Ede Lincoln und Graceland Abe., Conflin & hetm. Berlangt: Gute Abbügler an Roden. 95 Biffell

Berlangt: Treppenbauer, gente Abend. 168 Sum. Berlangt: Junger Mann, mit an Cafes zu helfen, ber auch Ice Cream; und Candy zu machen berfteht. 493 W. Chicago Abe. Berlangt: Trimmer an Shoproden. 518 R. Mib: Berlangt: Trimmer und Breffer an Roden. 564 566 R. Uihland Abe., hinterhaus, oben. Berlangt: Gin Borter jum Reinmachen im Ca: Joon. 74 B. Mabijon Str. mobi

Berlangt: Gin junger Mann, um im Grocerb Store zu arbeiten. Auch ein guter Junge, ber es fernen möchte. 284 Augusta Str., Ede Samuel Str. Berfangt: Coat Maters. Josler, 172 G. Ma= Oppon Ser.

- Berdangt: Beddlers für Six's Rain Streffers Sommers Tropfen zu berfaufen, Guter Profit. Sir's Medicine Co., 746 31. Str.

4jun210

Beriangt: Männer und Frauen. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.) Berlangt: Gin guter Trimmer fomie gutes Ma: dinenmabchen an Shoproden. 80 Brigham St., fdinenmadden Dt. Beigmann.

Berlangt: Frauen und Madden.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Laben und Fabriten.

Berlangt: Mabden an Baifts und Roden. 3119 Rhobes Abe. Berlangt: Junge Mabchen für Rabarbeit. \$1.50 bie Boche. 1954 Commercial Str., 2. Flat. Berlangt: 5 Majdinenmabden und 3 Sandmab-den jum Rodnaben nebft Rnopflochmaden. 703 Mor-gan Str. Berlangt: Gin Mabchen, um Bader-Store gu tene ben. 1349 Belmont Abe. Berlangt 20 Damen für bie Stage. 661 Shober Str., Gde Botomac Abe., 1. Flat.

Berlangt: Mabchen für 2. Arbeit an Roden. 312 R. Afhland Abe. Berlangt: Mehrere Mafdinenmabden an Beften. 38 Moffat Str., swifden Beftern und Campbell Berlangt: Erste und zweite Maschinenmabden, auch 1 ober 2 Sandmadden an Shoproden. Steitge Arbeit und guter Lobn. 655 R. Afhland Abe., hinten.

Berlangt: Damen-Schneibermädchen, die gut an Majchinen nähen kounnen. Sich zu melben 1307 Mils wauter Abe. mobimi Berlangt: Raberinnen für hemben und Neberhofen. Arbeit wird nach Saufe gegeben. Seaman Bros. & Co., 244 Monroe Str. mobimi Go., 244 Montee Cit. Berlangt: 2 Madden bei Sand im Schneiberfoo an Roden ju naben, und 1 Mabden jum Leruen. 106 Blue Island Abe., Store. mobi

Sausarbeit. Berlangt: Mabden filr Sausarbeit. Reine Bafche. 467 B. Madijon Str. Berlangt: Gin Mabden für Sausarbeit. 305 Lar-Berlangt: Gin Mabden für Sausarbeit. 369 Bur-ling Str., nabe Belben Abe. Berlangt: Madden für hausarbeit, 452 B. Con-greß Str., Des. Bugom.

Berlangt: Gin gutes Mabden für Qausarbeit. 3210 Calumet Abe. Salumet Abe. Berlangt: Madden für allgemeine Hausarbeit. 110 8. Marfbfield Ave., (frither Woodfibe Abe..) Berlangt: Orberfachin, nicht ungebilbete Saus-balterin; Sausmadden, feine BBafche, fleine framilie; Ruchen- und Diningroom-Rabchen. Guter Lohn. 43 R. Clart Str. Berlangt: Gutes Rabchen für allgemeine Sausar: eit. Familie bon 3. 217, 32. Str. Berlangt: Dabchen für allgemeine Sausarbeit. Rug gute Laundreß fein. 3624 Bernon Abe. Berlangt; Gin tüchtiges Dabden. 2938 State Str.

Berlangt: Ein Mabden für Short Orbres und Gefdirt gu wafden. State und Ban Buren Str., Bajement. Berlangt: Gin Madden für Sausarbeit. Guter Loba. Chas. Birt, 639 Diverjeb Ave. bmido Berlangt: 3wei gute arbeitfame Madden bei austem Lohn, für einen Lunds-Room. 211 B. 12. Str. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine hausarbeit. Rachzufragen 628 Grand Abe., im Store.

Berlangt: Ein ättliches beutsches Madchen für all gemeine hausarbehit. Muß waschen und bügeln son nen. 6701 S. halfted Str. Berlangt: Madchen jum Raben lernen und etwas hausarbeit. \$1 bie Boche. 59 Rorth Abe. bimi Berlangt: Meltere Frau, ein Baby aufzumarten. Gute Beimath. 620 2B. 56. Str. Berlangt: Gin gutes beutiches Madden für Gaus-arbeit. Tob Glat, 249 Laflin Str. Berlaugt: Ein gutes Mabden, bas gut waschem nib bugeln tann, \$3-\$.50 per Boche. 947, 21. Str., Sabaths Schubstore. Berlangt: Gin Mabden für gewöhnliche Saus-arbeit. 3352 South Bart Abe. Berlangt: Gin Mabden für Ruche. 12 G. State Berlanat: Gin gutes Mabden für allgemeine Saus-erbeit. 3612 G. Salfied Str.

Berlangt: Eine gute bentice Rocin mit 2 Mab-den für ein Clubhaus. 683 G. Afbland Abe., top Alat. Berlangt: Gine altere Frau um auf ein Baby aufgupaffen. 784 Abams Str. Berlangt: Gin orbentliches Mabden für allgemeine Sausarbeit; much wafchen und bligeln tonnen. Rachaufagen, 690 Fulletton Ase., nabe Larraber Str. bimi

Berfangt: Gin gutes Mabden für allgemeine baus-arbeit. 2007 Surf Str.

Berlangt: Frauen und Madden. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Sandarbett. Berlangt: Mabchen für gewöhntliche Sausatheit. Muß finderlieb fein. 438 Albland Boulevarn Sur Berlangt: Ein Rabden für allgemeine Sausarbeit. Berlangt: Gin gutes Mabden für Sausarbeit. 537 Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 334 Berlangt: Gin tuchtiges Mabchen für hausarbeit teine Bafche. 131 R. Clart Str., Baderet und Cafe.

Berlangt: Gine gute beutide Fran gur Bflege ets er Bodnerin. 51 Florimond Str., oben. Berlangt: Tuchtige Dabden für Bribatfami und Reftaurants. Herrichaften bitten borgufprechen Drs. Lindloff, 128 Cipbourn Abe. Berlangt: Gin gutes Mabchen für 2. Arbeit. Reine Baiche. 15 Lincoln Ape. Berlangt: Gin Madden jum Gefdirrmafden. 388. Rorth Abe. Berlangt: Mädden für allgemeine hausarbeit. 1015 . halfteb Str. Berlangt: Junges beutiches Mabchen für leichte ausarbeit und Rinder aufzuwarten. Julius Rau-iann, 171 5. Abe. Berlangt: Gin Madden für Dausarbeit. 386 G. Berlangt: Gin Madden in eine fleine Familie. 720 B. Divifion Str., Saloon.

Berlangt: Sofort 10 Mabden für Sausarbe feiner Privatfaniffie. Lohn \$3.50 bis \$5.00. Bajde. Auch 5 Mabden für Rudenarbeit im leiner Pribatfantille. Loun Baidenarbeit Baide. Auch 5 Mabden für Rüchenarbeit taurant. Lohn \$4-\$5. 605 R. Clart Str. Berlangt: Sofort 3 Mabden für 2. Arbeit. Lohn 4-\$5. Muffen englisch fprechen und Empfehlung a aben. 605 R. Clarf Str. Berlangt: Maddenfitr allgemeine Sausarbeit in familie von 3 Berjonen. 3622 Guis Ave. Berlangt: Ein gutes Madchen für allgemeine Sausarbeit. 3508 S. Salfted Str.

Berlangt: Gin beutiches Mabden, bas gut fochen fann, für Gausarbett in fleiner Familie. 1683 Bu-dingham Blace, zwifchen Salfteb Str. und Evanston Abe. Shelle rechts. Dimi Berlangt: Gin gutes Mabenen fur Ruchenarbeit im Saloon. 31 B. Bolf Str. Berlangt: Gine tuchtige Röchin im Lunchroam. 198 3. Ban Buren Str. Berlangt: Gutes beutiches Dabchen gefehten allgemeine private Sausgrbeit. 92 Racin ers fur allgei lve., Saloon.

Berlangt: Dabden für allgemeine Sausarbeit. 91

Berlangt: Mabden ober alleinstehende Frau fi allgemeine Gausarbeit. Guter Lohn, 20 Meilen bo Chicago. 587 Larrabee Str. Berlangt: Gin Mabden fur allgemeine Sausarbeit Guter Lohn. 314 Bells Str. bin Berlangt: Tüchtiges Madchen, bei gutem Lohn. lachzufragen zwischen 6 und 8 Uhr Abends. 352 dapton Str. Berlangt: Rettes junges Mädchen als Rinder-nadchen. 545 B. Monroe Str. Biele Madden berlangt. 20 28. 12. Str. Stels Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Qauss rheit. 1196 Milwaufee Abe. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 4 Bart Str. Berlangt: Mäbden ober alte Frau für Sausar eit. Gutes Seim für die richtige Person. 516 29 Ibission Str.

Berlangt: Gutes beutiches Mabchen für allge-neine hausarbeit. 2 in ber Familie. 489 Division Berfangt: Gin Madden für allgemeine Sausar: Berlangt: Gin Mabchen jum Gefchirrwafchen im eftaurant. 2232 Archer Ave. Berlangt: Ein gutes Mäbchen für allgemeine hauss rbeit. 2007 Surf Str. Berlangt; Gineg ute Bafchfrau. 289 Ogben Abe. Berlangt: Ein Mädchen für allgemeine Sausar-beit in einer fleinen Familie ohne Kinder. 530 Gar-field Ave., 3. Floor: Berlangt: Gutes beutides Madden für allgemeine ausarbeit. 230 Orcharb' Str. Berlangt: Gutes Mabchen, bas alle Sausarbeit erfteht. 624 Sebawid Str., oben.

Berlangt: Dabchen für Sausarbeit. 402 Center Berlangt: Madden filr gewöhnliche Sausarbeit. uter Lohn, 571 G. Divifion Str. Berlangt: Mabden für Ruchenarbeit im Reftaus ant. 40 G. Salfteb Str. Berlangt: Mädden für allgemeine hausarbei Afhland Boulevard. Berlangt: Alte Frau, um auf Rind ju achten. 5358 Morgan Str.

Berlangt: 500 Mädchen für Arivat- und Bvar-bingbaufer. Lohn \$4 bis \$5. Stellen frei für Mädchen, 422 Larrabee Str. 11jun, Iw Berlangt: Gutes beutides Madden für allgemeine Sausarbeit. 1856 Belmont Abe., nehmt Limits Car. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit. 491 Binchefter Abe. mobi Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausarbei. 152 G. Part Ave. mobi Berlangt: Eine alte Frau ohne Anhang, di gutes Heim fucht. Nachzufragen 3314 Cham Str., nabe 33. Str. Berlangt: Junges Madchen für allgemeine Sau-Berlangt: Madden für allgemeine Hausarbelt in fleiner Familie. Guter Lohn. 803 R. Leavitt Str. friamobi

Berlangt: Madden für Sansarbeit, Braucht nicht focen zu fonnen. 220 Warren Abe., awijden Lincoln und Roben Str. ft mobi Berlangt: Gin gutes Madden für gewöhnliche Hausarbeit. Auch eines zum nochen, Waschen und Bügeln. 3725 Langley Abe. "mobi Berlangt: Biele Mädchen für Stadt und Land. 7 S. Peoria Str., Frau Scholl. 10jun,1w

Berlangt: Madden für allgemeine Sansarbeit. 145 Cleveland Abe. mobi 15 Cfevetand tave. Berfangt: Gin Mabden für gewöhnliche Sansar-eit, 504 R. Lincoln Str., nabe Diverfeb Str., mobi

Berlangt: Northweitern Cubylodinent Agened, 15 Röchunen, 6 Gead Maitreffes, 25 Baitreffes, 5 gins merundden, 7 Bantro-Franen, 8 Laundreffes, 3 Ba-ddemädden und 55 Madden filt allenteine dauser-beit, in der Stadt, in Lorfädden, Sofets, Reflau-rants und Sommer-Reforts, Cutte Lödine und freie Beförderung nach den Sommer-Reforts, Enzight & Co., 27 B. Lafe Str., ober. Berlangt: Madden filr Sausarbeit, und eine Rodin. 437 Milwaufee Abe., oben. mobi Berlangt: Junges Madden bon 15-16 Jahren, 851 Belmont Abe. mobi Berlangt: Mabden filt allgemeine Sausarbeit. 240 5. Salfteb Str., Store. mobimi Berlangt: Dentices Mabden bon 14-15 Jahren, bei ber dausarbeit zu belfen. Keine Wajde, fein Rochen. 641 Larrabee Str. mabi Berlangt: Gin gutes zweites Radden für Saus-ebeit. 79 B. Randolph Str. mobi Berlangt: Gin beutiches Mabden für hausarbeit B in Familie. 329, 24. Str. mod Berfangt: Röchimen, Madden für Dansarbeit und zweite Arbeit, Dansballeklinust, eingelbander-er Mädden erholben ofgert gute Stellung det bo-bem Lohn in feinen Brivarfamillen burch das bentiche und ftandimadische Stellanvermittlungsbu-renn, 599 Bells St. Berlaugt: Sofort, 500 Mabden für Sausarbeit. Lobn \$1-\$5. Stellen frei fur Mabden. 422 Para Bertangt: Röchinnen, Madchen für Hausarbeit und zweite Arbeit, Kindermädchen erhaften jofort guse Etellen mit bobem Lohn im den feinfen Brivatfa-millen der Robe und Gilhfrete durch das Erfte deut-iche Bermitflungs-Institut, 605 K. Clarf Str. Soffe tags offen dis 12 Uhr. Tel.; 493 Korth & 803500

Berkangt: Sofort, Röchinnen, Madden für haus-arbeit und gweite Arbeit, Ainvermadden und einge-wanderte Madden für die beften Alage in ben fein-ften Faunifen un ber Gipheite beit boben Dobin.
Frau Gerion, 215 32. Str., nabe Indiana Ave. bie Berkongt: Sofort, tilchige Maddon nach Evons ton, iowie Ködimeen, ineite Maddon, Sindermado ken, Dimingroummadden, Steiderman, Simmers ningewanderte Maddon, damshakterinaen, Jimmers nidoden; Sohn von \$2-18. Stellen mentgeftlich andgemerten. Kommt fertig am Arbeit, Octa-haften belieben vorzuipt-odnet, Ars. Mieraline, 37 Jarrabes Site, judichen Conference Phiacochin 5tt.

Berlangt: Frauen und Madden. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.

Sausarveit. Berlangt: Gin bentides Mabden. Bu erfragen 2822 Arter mber, Satton. Berlangt: Gin fartes Maschen, bas mafchen und bugeln fann. 362 22. Str. Berlangt: 100 Dabden, Gute Blage. 156 G. Rorth Berlangt: Rabden für leichte Sausarbeit. 216

Berlangt: Mabden für Causarbeit. 901 Milmau: Berlangt; Junges Madchen für Sausarbeit, bei Leuten ohne Rinder. 1006 Western Abe., nabe Mil-wantee Abe., 2. Fiur.

Berlangt: Mabden für Sausarbeit. Muß mafchen und bugeln tonnen. 520 R. Baulina Str., 2. Flat. Berlangt: Subbeutiches Mabden für hausarbeit. 583 Milmautee Abe.

Stellungen fuchen: Danner. Angeigen unter biefer Mubrit, 1 Cent bas 2Bort. Befucht: Gin Mann, Mitte ber Dreifig, fucht ir gend eine Bejchäftigung, am flebsten in einem f niture-Souse. Auf Gebakt wird nicht gesehen. erfragen 284 Cipbourn Place, Front, unten.

Befucht: Junger fleißiger Bartender mit guten Referengen fucht Stelle. Abr. B. 91 Abendpoft. Dmi Bejucht: Gin Mann fucht Stelle als Treiber ober Gefucht: Bartenber, junger Mann, ber mit affen Arbeiten bertraut ift jucht Steffung. Gute Zeugniffe. Abref Ch. Bubler, 590. 30. Str. biati Befucht: Chrlicher Denticher, 25 3abre alt Bejucht: Ehrlicher Denticher, 25 Jahre alt, fucht ndigen Plat für hauss und Gartenarbeit. ndr. it. Gefucht: Gin tüchtiger Cafebader fucht Stellung. Bu erfragen bei John Alinger, 4455 Atlantic Str.

Gefucht: Guter Blat für Mann, um Pferbe ju Gefucht: Gin Mann fucht Blag, um Gifenmobel gut achen. Frang Reif, 47 Canalport Abe. miai Gefucht: Gin junger Catebader jucht Stelle als ober 3. Sand. Abr. T. 129 Abendpoft. mobi Gefucht: Konditor, Wiener, fucht unter beider-enen Anjprüchen in Baderei oder hotel, bier ober uswärts, irgendwelche Arbeit. Conditor, 177 G.

Gefucht: Bader, erfter Alaffe Arbeiter an Cales, Bies, Baften und Ornamenting jucht Steffe. Abc. 3. M., 120 Wells Str. 4jun, low

Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.) Gefucht: Tüchtige Röchin, nettes Saus- und Rustenmadchen fuchen Arbeit, 43 R. Clart Str. Gesucht: Anständige Frau in mittleren Jahren ucht Stelle als Haushälterin. Guter Plat borge-10gen. Boedner, 2933 La Salle Str., hinten, oben. Gesucht: Anständige Wittwe, 56 Jahren alt, Med-enburgerin, such Stelle als Hausbälterin bit au-fändiger after Wittwer. Gute Heimath gewünsch. Offerten unter Angaben der nähere Berhältnisse eten unter R. 83 Abendhost.

Gesucht: Gebilbetes älteres Madchen, im haus-alt jowie im Rahen erfahren, wünsche Hausbälterin-elle in anständigem haus. 183 C. Superior Str., Basement.

Gefucht: Gine junge Bafchfrau fucht Blage gum Bafchen und Bugeln. 39 Chatham Court, hinten. Gefucht: Junges Mäbchen sucht Stelle in Familie bon 2 für leichte Hausarbeit, außerhalb Chicagos. Räheres 191 Danton Str., Saloon. Reine Bermittler, Gefucht: Frau municht Familien= ober Barbier-baiche ins Saus ju nehmen. 759, 12. Str., hinten.

Besucht: Meltere fuddeutsche Wittme fucht Stelle Stellungen fuchen: Cheleute. Mingeigen unter Diefer Rubrit, 1 Gent bas Wort. Gefucht: Junges Chepaar fucht Stellung gufameten. 43 R. Clart Str.

Gefdäftegelegenheiten.

Bu berfaufen: Bigarrens, Tabats und Canboftore 731 Clybourn Abe. bim Bu berfaufen: Gutgebenber Butderibob, Mbr. R.

Bu vertaufen: Guter Candps, Tabats und Rotions fore. 391 Sedgwid Str. gen Rrantheit. Billig. 619 Carroll Abe. Zu verkaufen: Saloon, in bester Ordnung mit guster Kundichaft "gelegen an Elybourn Abe., nabe Ogsons Grove. Haufig. Zu Elilig. Zu bidoja
refragen 135 Fremont Str. Bu vertaufen: Billig, Die altefte Baderei an ber Gubmeftfeite. 512 G. halfted Gtr. 11jun,lm Bu berfaufen: Barbiergeschäft, 7 Jahre etablirt, billig. 1813 G. Clart Stc., D. Tufo. Bu berfaufen: Ein beutiches Boardinghaus. Billig. 54 B. Randolph Str. 10jun,1m Bu berfanfen: Gutgebender Saloon. R. Clart Str., nabe Chicago Ave. T. 126 Abendpuft. modi Bu verfaufen: Boardinghaus für ben gang gerins gen Preis bon \$150. Sofort. Eigenthumer 9 Jahre am Plage. 289 23. Chicago Abe. 10jun,l.w Bu berfaufen: Gute Dildroute, billig. 806 Dias fon Str. 10iun. Imt

Bu berfaufen: Cofort, ein 2 Stuhl Barberihop. Cehr gutes Geichaft. 279 R. Afhland Ave. mobi Bu verfaufen: Ein gutgehenber Salvon mit feiner Einrichtung und guter Kundschaft, trankbeitsbalber. Breis und Miche niedrig, lange Leafe. Offerlen uns ter R. 63 Nibendpoft : Sjuntw Bu berfanfen: Megen Abreife nach Deutschland ift auf ber Subseite ein Wagenmacher- und harte-fhoeing-Sbob zu berfaufen. Arsteltirende fonnen ihre Abreifen unter C. 200 Abendpoft nieberteegn.
5jun, 1w Bu verfaufen: Schloffets und Tinismiele. Ed. 2. fink Square Scheren, 1 Folder, I Bipe Moller, berfoldene Aleine Massinen, 1 Bobrualdene, 1. Schmiedeseur, Ambos und allerband Bertzeug für Schoffer, Tins und Bladichmiebe, s benio Eifen-Railing und Jens Sobo, And fann neus Modificines Gas-Stobes mit übernommen werden, zus samme wer ber in genen der eines Gas-Stobes mit übernommen werden, zus samme werden, zus samme wer eines Gas-Stobes mit übernommen werden, zus samme werden, gent billig. 5717 Atlantie Str., Englewood.

Bu berfaufen: Furnifhed Room-Baus; billig. 21 6. Salfteb Etr. 312 bermiethen. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents has Bort.) Bu bermiethen: Store für Saloon ,amifden bier Gabrifen. 1229 S. Weftern Abe.

Bu bermiethen: 5 Bimmer Bohnung. 42 Mara Abe., nabe Roscoe Boulebard, bimibo Bu bermiethen: 3wei 6 Bimmer-Flats. 203 Clarfs mobimi Bu bermiethen: Grocerpftore und Bimmer, billig. 11 Berlin Str. Bu bermiethen: Eine Bartetrewohnung, 4 3immer und Bantry. 2 Clofets. 325 Subjon Abe., Rordfeite. jamobi

Bu bermiethen: Der britte und bierte Stod bes Abeubpoft-Gebanbes, 208 fifth Ave., einzeln over allammen. Dorzüglich geeignet fie Muftetager ober beidern Fabrifbetrieb. Dampfbeigung und Fabre fubl. Abere Ausfunft in ber Gesches-Office ber Abenbpoft." Zimmer und Board. (Ungeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.

Bu bermiethen: Bimmer mit Board. 128 Bebber Str., Ede Larrabee Str., 2 Treppen. Roft und Logis. — Roblirte Zimmer mit Befolitang und mit febaratem eingang. But und billig. 200 R. Beoria Str., nabe Milwaufer Abe., 2. Flat. Board. 24 Chapin Str., unten.

Bu miethen und Board gefucht. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Ceuts bas Bort.) Bu miethen gefucht: Saloon für Dann und Fran. Bu miethen gesucht: Zimmer mit Stall. Radgu-fragen 171 Samuel Str., Schmitt. (Angeigen unter biefer Anbrit, 2 Gents bas Bort.) Confebolb Loan Mijociationa nitroporiet),

85 Dearborn Str., Bimmer 304. 534 Bincoln Mbe., Bimmer 1, Late Sien.

- Es wird beutich gefprochen. Soufehold Loan Affociation, 85 Dearborn Str., Bimmer 304.

verleds Geib in großen voer ternen Simmlen, auf Janischtungssegenstände, Klonos, Perebe, Klasger fewie Achgerbausscheine, zu iehr niedrigen Alafen, auf jegende inte gewönichte Zeitvorer. Ein beliebiger Theil des Dartehens fann zu jeder Zeit preidegeablit und dautch die Zinste vertragert werden. Kommt zu uns, wenn Ihroeid nöthig dabt.

Chicago Mortgage Loan Co.,

Str., Zimmer 205. 11aplj

Geld zu verleiben
auf Möbel, Vianos, Hierde, Bagen m. f. w.
Leine Anleiben m. f. w.
Leine Anleiben m. f. w.
bon \$20 bis \$100 uniere Dezigalität.
Wir nehmen Ihnen die Möbel nicht weg, wenn wir die Anleibe machen, sondern tassen biestehen inchtem Best.

Deit daben das größte den tiche Geschäft in der Stadt.
Alle guten ekrlichen Teutlichen, sommt zu uns, wenn Ihr Weld der Teutlichen, sommt zu uns, wenn Ihr Weld der mir vorzuspierechen, de Ihr and der berweitig bingeht. Die sicherthe und zuverlässigke Bedienung zugesichert.

Den zu Ahr Steld das zu leiben wünschicht.

Benn Ihr Geld zu leiben wünsch auf Möbel, Bianos, Pierbe, Bagen, Kutschen, be, sprechtvor in der Ofe fice der Fidelity Mortgage Loan Co. Tice ber Fibelity Mortgage Voan Co. Beld gelichen in Beträgen von \$25 bis \$10,000, au ben niedrigten Naten. Brompte Bedienung, obne Defreutichkeit und mit dem Norrecht, das Guer Eigenthum in Guern Befin berbleibt.
Fibelity Mortgage Loan Co. In forboriet.
94 Bafbington Start und Dearborn, awijchen Clart und Dearborn,

ober: 351 63. Str., Englewood.

ober: 9215 Commercial Ave., Zimnter 1, Columbia Blod, Gib-Chicago. 14apbin Die befte Belegenheit für Deutide, welche Gelb auf Möbel, Bianos, Aferde und Wagen leißen wollen, ift zu nus zu kommen. Mir find je ib er Deut ich e und machen es jo bilkg wie möglich und laffen Euch alle Sachen zum Gebrauch.

F. Rrueger, Manager. Billiges Gelb gelieben auf Dobel. Privatfonds.

End boriprechen. 80 Dearborn Str., Bimmer 34. 16mai,1 pehen, wenn 3rt., 3tmmer 34. 16mai, 15 peter, wenn 3rt billiges Gelb gaben tount auf Mobel, Plainos, Plerde und Baggen, Lagerhaussicheite von der Kort bus eftern Mort gage Loo, 519 Milmoufer Wes, Jimmer 3 und 6. Offen bis 6 Uhr Abeuds. Geld rüdzabibar in beliebigen Beträgen.

Mileiben in allen Snumen gemocht auf Hausbal-tungsagenftinde. Bennmen gemocht auf Hausbal-tungsagenftinde. Bianos, Antichen, Diamanten, Seal Sfin-Aleidungsktüde, Wareboufe-Quittungen ober andere Sichebeit. Durchaus privat. Ries bright Aaten. Rational Wortzagen Str., paischen Cart und Dearbord. Im Monatliche Ishbungen Son.

\$20,000 ju verleiben. Monatliche Jablungen; Sausfer gebaut. Geld auf leichte Abzahlung gelieben Wenn 3hr eine Lat ober das Geld habt, tomunt ju mir wegen Alainen und Ausstührung des Baurs, zehnichtige Erfahrung; befte Meireenzen. Gefchaftsfinnten 12 dis 3 lihr. Chas. L. Norton, K. 410, 205 LaSalle Str. 27mai, lino Reue Gerien jest eröffnet, Gelb gu berleiben. bils Mine Serten fegt eroffine, oder gie elektrofin. des fiftsfigse, leichseffe und beste Stelle für solche, die durg, sommt und sberzengt Ench in der Office von Abe Some Muttal Loan Affociation, 484 R. Albegand Abe, Edd Place.

Beid an berleiben ju 5 Brogent Binfen. 2. fr. Ufrich, Grundeigentbumb= und Geschäftsmaffer, 100 Bafbington Str., Zimmer 1005. 25of, bfabi, bin Gelb gu berfeiben auf Grundeigenthum. 3m falle ber Borgen be firbt, wird de Schuld getilgt und die Oppothet geslofdt.

Comefteab Loan & Guarant y Co., S.: B.: Cde Mabifon und Dearborn Str.
31 Darfford Blba., Rabere Austunft ertheilt bafeloft Frang Demmier.

Beirathsgerache. (Bebe Angeige unter biefer Rubrit toftet für ein ein malige Ginichaltung einen Dollar.) Reelles Heiratbsgesuch: Bin 28 Jahre alt (luther risch) babe ein eigenes Gelcäft (Baderei) 140 Mei-fen fiblich von Ebicago; wünsche mich mit einem au-ftündigen arbeitsamen Radden ohne Anhang bal-bigft zu verbricathen. Etwas Bermögen erwänsche. Berichwiegendeit Ebreniache. Bitte Abotographie, wenn möglich. Sereauf Aestlertiende wollen abrestieren A. F. Hariff, Ebelftein, II., Bog 95.

Seirathögejud: Deuticher, 27 Jahre alt, guterzo-gen, mit feinem Meubern, wünsch Bekanntichaft einer jungen Dame, Blittwe nicht ausgeschoffen, mit Bermögen, bebufd geitach. Bermittler berbeten. Distretion jugefichert. Geft. Cfferten mit Photo-graphie unter R. 78 Abendpoft.

Seirthsgefuch: Anftanbiges Mabden, 23 Jabre, mit \$600 felbst erspartem Bermögen, sucht swecks Beirath die Befannticate eines anstänbigen Mannes au naden. Bittwer nicht ausgeschlossen. Erufiges meinte Antrage erbeten unter S. 59 Abendpoft. Befdraftetheilhaber.

Bartner verlangt: Alleinstehende Dame ,ohne Unsbang, pon 18—28 Jahren, ebangelijch, die etwas nas ben fairn, von einem soliden Mann mit gutgebens bem Brickift als Bartnerin gesucht. Photogravbie wünscheimerth. Offerten mit Ungabe ber Berballs niffe erbeten unter P. 33 Abendhoft. 3n verfaufen ober Bartner gefucht für ein Batent Michieb zu verfertigen, welches noch nicht im Martte ift. Abraham Boff, 36 Cipbourn Ave.

Berlangt: Gefdäftstheilhaber mit \$300-\$400 in ein gutes etablirtes Gefcaft. Sausner, 191 Center Str., biuten. Rechteanwälte.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Mathias Qus.
Deuts der Abbstat und Rotat,
Donts der Abbstat und Rotat,
Do Dearborn Str., Jimmer 209.
Une Arten Prozesse nit Groig gesisten. Erhschaftsund Gelden Brogsse in Amerika und Deutschend.
Lebertragungen. Abstrafts examinist. Zoja, sadd, 15

Geo R. Smith, Abvofat. Braftigitt in allen Gerichten. Lohne, Roten, Rofts Inlius Goldgier. 3ohn 2. Rodgers. Goldgier & Robgers, Rechtsanwalte,

Senry M. Coben, Archisanwolt. Braffiser in allen Gerichten. Abfrafte untersindt. Kolleftionen gomacht; feine Bezihlung, wenn wicht erjosgreich, Jimmer 84, 125 Ca Zalle Etr. Zömilf Freb. Blotte, Rechtsanwalt, Art, 79 Dentbern Str., Jimmet 834 848 Rechtsiachen allet Art sowie Lokoffionen prompt bejorgt.

Photographen. (Ungeigen unter biefer Aubril, 2 Cents bas Bort.) 3. D. Biljon, 30 State Str. 12 foinfte Cabinets und ein 11 bei 14 Bortroit \$2. Bilber topirt und vergrößert, Sogli Sonntags offen. Sogli

Unterricht. (Anzeigen unter biefer Aubril, 2 Cents bal Bort.) Perien-Soule. Souler finden Unterricht in as Iem Schuffachern bom 5. Juli bis 1. September im Rochmeft Gierge Buffens College, 222 Milmaufe ibe. Englifde Sprache: alle Ganbelsfächer, jur Bertem und Dumen. Tagls und Neunds, Aroffe mat fig. Brof. Geogr Jenfen, Mringipal. 16000, bbf bin fig. Brof. Geogr Jenfen, Mringipal. 16000, bbf bin

Grundeigenthum und Sanf

(Anzeigen unter diese Andrit, 2 Gents das t.)

Um es den Dewohnern allee Stadtsbeile besteiner gent machen, ist die Office der Bissonsin Baled Sand Kondom nach 288 Kilimanke Mee verlegt worden. Genannte Geschlöckste dieses 55,000 Metr gutes Dartholy-Konniand in Abrandson Conathy und individen Theile won Lincoln County is den Herrie der Artischen Genante und bissigen Breise den So. 55.75 die \$3 der Metr und Berfanf an Bedingungen. Ein Biertel daar die Indien Berfanf an Podingungen. Ein Biertel daar das die Indien oder werden die Noten der Annie voor die Andre der Annie in Indien oder werden die Noten der Annie in Indien die Angele der Genan die Metrogan. Ack in Indien eine gute Eelegabeit, sch mit wenig Sech eine gute Heimald die Eelegabeit, sch mit wenig Sech eine gute Heimald die Bestelle die Miter und madden und Frei annie Miter und weistere Ausführl und freie Landarten steeld eine bester gewart die Kondeler, welcher in der Esgard auch einer Farm geden geworden ist, und Endo aber geman Aussi. nit geben fann. Office im zweiten Eine, de Milioanke Aber, zwischen Gekragu Wei, nad Estima Abe. Geschaftskunden von 2 die Ihr Robnitstags und am Montag. Tientag und Williags und am Montag. Tientag und Williags und am Montag. Tentag und Stiftwad bis 9 Uhr Abends. Referenzen: Etnte Bant of Chicago. Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Gents bas

Rit feinen Frucht: und Schaftenbäumen bebedt. der sonnt einen Bauplan faufen für \$30.

der sonnt einen Bauplan faufen für \$30.

der Sotien beingen \$400, wenn bie Iten gut dem Grite Kaufer nachen innuer grote und diese Profite an übern kleinen Anlagen; \$2 Anjadbung, die Rodoge, on eue Hodier jest im Lau begrite isteftrische Bahn; \$15,000 werth Lotten verkunft; 30ae fäglich; bringt \$2 als Anjadbung auf die, wolche ihr ausjucht. Der Treis dieser Notten verkunft; doch die behör enbeit mehr If Den balb erhöht werben.

Gine grobe Angabl Saufer und Lotten auf der Rorbfeite und in Safe Liem, Formen in Iffinois, Indiana, Wisconfin und anderen westlichen Star-ten billig zu verfaufen oder zu bertwuichen. Leeres ber Stadtgreuze nahellogendes Land, befonders in ber Stadigrenze nahrliegendes Land, besonders in Botmanville und Umgegend, zu kaufen oder einzu-tauschen gesicht. Ber fein Grundeigenthum berkau-fen, Beto auf erfte Hopvochst vorgen oder ausleiden, Fenerverficherung in joliden Gesellschaften billigst beforgt baben voll, fann bei uns auf schuelle und reelle Bedienung rechnen Schwiede freies gest reelle Bedienung rechnen. Schuidt & Gijer, Lincoln Abe., nabe Webfter Abe. Tefephon: R 408. Abends offen. 21ma, bbja,

Außergewöhulicher Gelegenheimbertauf, 2-ftod. Framehaus mit Lot. 30 bei 125, nabe Annboldt Part und Metrofe. Breis \$3000, Angabiuma \$1000. Leichte Bedingungen für Reft. Stan, 589 Milmau-fee Ave.

Locube & gegen Miethe bringenbes Gigenthum. Dutchinfon, 556 Cheffield Abe. Bu vertaufen: Saus und Lor an R. Baulina Str. tachgufragen, 1051 B:fmont Ave. burb Fetter Piffen für Solche, die Geschäfte machen wollen. Prid-Cotage, 8 Jimmer mit Alechol an Sobne Abe. und Milhoankre Abe. Breis 2000. An-zahlung 2000. Leichte Bedingungen für Reft. Stan, 589 Milwaukee Abe. 3u berfaufen: Spezieller Bargain! Schöne große 4 Jimmer-Cotage, mit Lot, \$1575, nur \$50 baar, Reft \$3-\$10 wonatlich. 2 Mod von Lincoln Ave. Gar. 4 Blod's von R. W. R. Borzusprechen Gonflin & Heim, 1065 Lincoln Ave.

Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Betragene herrenfleiber, fpottbiflig gu berfaufen

Bobne Roten, Miethe, Schulden und Ansprühr aller Art schnell und ficher tollettirt. Keine Gebühr wenn erfolglos. AlleMechtsgeefchäfte sorgiältig besorgt. Burean of Law and Collection. 167—169 Washington Str., nahe 5. Abe., Jimmer 15. John B. Thomas, County Consadle, Manager.

Löhne werben burch bas Friedusgericht wernet eingezogen. Prompte Ablieferung. M. D. Werten-berger, Abvofat, 81 G. Clart Str. – Bebt bies auf. – Hun, inio

Da meine Frau 3ba Fischer mich boswillig berlaf-fen bat, barue ich biermit Jebermann, ibr etwas auf niefnen Kamen zu borgen, ba ich filt nichts auf-komme. Clement Fischer, 1370 Burchell Abe. Fible mich veranlaßt, davor ju warnen, me Frau Mary Miller auf meinen Ramen etwas borgen, da ich Richts bezahle. Heinrich Miller. Eine ausgezeichnete Mufillebrerin fucht Familien-berhaltniffe halber \$100 gu leiben auf 2 Monate, Babit \$125 gurud und gibt anger Sicherbeit auch ein Piano und freien Unterricht. M. B. 190 Abende poft.

Rierde werben jum Beiben aufgenommen im \$1.00 bie Woche. Gutes Gras, laufendes Baffer. Rachzufragen S. F. Wintelmann, 156 Seine Str. Zel. 779 Beft. Drs. Margrett wohnt jest 652 Milwaufee Alle Arten haararbeiten fertigt R. Cramer, Das men-Frifeur und Berrudenmacher. 384 Rorth Abe.

Bianos, mufitalifde Juftrumente. Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Möbel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Mabel. Defen und Teppiche. Billiger als bie bil Modet, Orfen und Letztiele Gaussallungs-ligften aller neuen und gebrauchten Haushaltungs-gegenftände in 3. D. Spars Lagerhaufern, 56 bis 2. "A"-Strake, baar oder Zeit. 56. Aw-Strape ik binter 47 Mehfter Abe., oder fragt Clybourn Abe.» Konduftor nach "A"-Strake.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Rug billig vertaufen: Große Familten-Gisbog., 142 Willow Str., Top Flat. Bu verfaufen: Spottbillig, vollftanbige Grocerys Ginrichtung, im Gangen ober einzeln. Bender, 991 R. Galfted Str., nabe Lincoln Abe. 10jun, Iw Bu berfaufen: Ein ameibserbiger Bens Cectrie Motor und Batteries, gut für elettrifte. Goste, ein zweis und breiftiges Bugge, ein Geichfeben gen und Berth, harnes und verfchieden Raschen für elettrisches Bugge, eine Dotel Gas Range und 15 fleinere für Sange, eine Botel Gas Range und 15 fleinere für Salom und handlienges brauch, neuckes Batent, alles zum balben Breife. 5717 Atlantic Str., Englewood. \$20 faufen gute neue "higbarm". Aabmafchine mit fünf Schubladen: funf Jabre Garantie. Domente \$25, Rem home \$25, Einger 110, Wheeler & Billion 110, Cibridge \$15, White \$15, Domefile Office, 178 Rem Purem Str., 5 Thuren office bun Dalfted Str., Abends offen.

Bu perfanfen: 75 Schaufaften, billig. 110 Sigel Str., nabe Bells. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) 3u vertaufen: 200 Bferbe, billig. Bu erfra-gen in ben Stallen ber Rorth Chicago Str. R. R. Co., Get Belben und Racine Abe., ober Sedgwid und nabe Eugenie Str. Bu bertaufen: Coon gezeichnete junge St. Bern-harbiner-hunde guter Abstammung. 91 28. Mandolph

Bu bertaufen? Gim feines Bugab mit fartem Les ber-Top, billig. 225 B. Dibifion Str. bija Große Auswahl von allen Sorten Bapageien. Sings und Zierögeln, Godbfijde, Agnatunu n.f.w., in den niedrigkten Breifen. Atlantic & Lae cific Bird Co., 197 D. Madijon Str. Impho

Mageigen unter biefer Rubrit, 9 Genil bal Bort.) Frauenfrantbeiten erfolgreich Sehahs beit, Biddbige Grabnung. Dr. Asi de Jimmer 380, 113 Joans Str. Car von Carf. Sprechfunden bon I bis 4. Sonnrags von 1 bis 2. 211.000

Rr f. 3 ba 34 bet, Geburtshefterin, Bebatheim, Ar, 27 Segamie Sir, mabe Dieffen, Empfelbe Freuenschut, Bedaareit alle Frauentrantheiten, Erfolg garantirt. Ijalus Frau C. G. Gaeufer, Francunaryt und Ceburtistels frein, ertheitt Aarb und hülfe in alen Frauen-transteiten. 391 Bells Str., Office-Stunden 3-b Uhr Nachmittags.
Deidleches, Ganfe, Clute, Nicems und Untern Liebs-Arvanfreiten icher, fonen und bauerta probeite, Dr. Chiers, 108 Mells Str., aabe Obia.

Tothu

Einzeigen unter biejer Aubeit, I Cents bas Bont.
Berloren: Golbene Damenuhr mit Retie, im Line eine Bart Samfing Radmitting. Gute Belofmann. Q. Gereien. 1160 Diveren Ube.

Mr. Chine richtete also auf feinen

bor ihn tretenben Cohn bie fleinen,

St Bernard

Musfdlieflich ans Bflangenftoffen aufammengefekt. find das harmloseste, sicherfte und beste Mittel der Welt gegen

Verstopfung, wilche folgende Leiden verurfacht:

Ballenfrantheit. Acrvofer Ropffdmerg. Uebelfeit. Apperiden. Sifte.
Photeitlofigfeit. Beigeneine Solfe.
Solfe. Berdroffenden. Beigeneine Schwäche.
Berdroffendeit. Dumpfer Kopf.
Unverdaulidfeit. Dumpfer Kopf.
Unverden. Schwick.
Belegte Junge. Kraftlofigfeit.
Leberftarre. Serbrüden.
Leividmerzen. Bervofiat.
Samperkriden. Betwofiat.
Samperkriden. Bervofiat.
Samperkriden. Bedige.
BerdorbenerMageu. Castricherkopfichnerz.
Cobrennen. Kalte Sände u. Füße.
Echleckeichmas lleberfüllterWageu.
im Runde. Riedergebrückheit.
Krämpfe. Bergloffen.
Echleschicherkeit. Blutarunth.
Echlasofigseit. Blutarunth. Mebel feit.

Jebe Familie follte Ch. Bernard Rrauter : Billen porrathig baben

Sie find in Apothelen au haben; Breis 25 Centd bie Schachtel, uebit Gebranchsantveinung, funt Schachtelin für \$1.00; fie werden anch gegen Emplang des Preites in Boar ober Briefmarten, irgend wohn in den Ber, Staaten, Canada oder Europa frei gestandt nau bol

P. Neustaedter & Co., Box 2416, New York City

gandeln Sie sosort.

ahrend bes Tages mögen Sie im Auge gefessen fein. Wein die Racht anbricht, fühlen Sie fich etwas fieberisch, und bies bedeutet, bag Gie fich erfaltet haben. Sollte Beiferfeit erfolgen, fo befinben Sie fich in einem fritischen Buftande und follten nicht jogern, fo-

fortige Silfe ju fuchen, indem Sie HALE'S HONEY OF HOREHOUND AND TAR gebrauchen. Es verfintet den Schmers, ben Madtidweiß, das Befrfieber und die Auszehrung, welde anderen-

falls folgen kounte, follte der Suften permanent merden; in der Chat,

Horehound and lar

eingige pofitibe unbabfolut Sichere Aur gegen Suften, Erfältungen und bie bielen Formen bon Brondial-Leiben, welche, wenn bernachläffigt, ftets gur

Uuszehrung fübren.

Ru haben bei allen Apothefern. THE TOTAL PROPERTY OF SCHOOL STREET FOR THE STREET

Reine Furcht mehr bor dem Stuble



ren zu irgend einem Preife. Soldtroiten und Bridge erbeit eine Spezialität. 20-tarät. Gotdplatten \$30. Pitt garantiren fie paffend ober feine Bezahlung 10 Prozent Disconnt werben allen Mitgliedern der Arbeiter-litions und biren Jonnitien erlaubt. Jahransziehen fret. wenn andere Arbeit gethan wird. Wir gebei \$1000, wenn Einand mit unferen Preifen und Arbeit fonfurriren fann. Gotd-Fillung 50c aufwärts. Offen Abends und Sonntags. Sprecht vor und Ihr verdet Alles finden wie annoncirt. NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str.

Rommt und laßt Gud fruh Morgens Guere Bahne andgreben und geht Abends mit neuen nach Saufe. — Bolles Gebig St. 16fpbbfom



Durch Efekrifität geheilt.
Mie Aerben. Zungen. Magen.,
Mieren und Leber-Krantbeiten. Junge und älfere
Ränner geheilt, weiche an bertorener Mannestraft,
Ergüffen. Imdeben Bertorener Mannestraft,
Ergüffen. Imdeben Brust werd geheilt ungenblicher Ausstehe und aken Krantbeiten jugenblicher Ausstehe Sichen Steite und den Krantbeiten jugenblicher Hoftwiefe. Seichwire, Keberfüllung, Schivärungen dewutfer. Seichwire, Kencorrhoea, Schivärungen des Unterleibes. Beichjebungen, dumpfes ichnifes Ge-tühl und alle Krantbeiten ber Franen. Baticaten außerhalb ber Stadt briefich behandelt. Unterja-dung frei. Sprechfungen: 10 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Rachu. Somntags von 10 bis 12 Uhr. 17jabbij Zimmer 330. 98 STAFE STR. Chicago, Uh. ner 330. 96 STATE STR. Chicago, III.

Conrads Asthma-Heil-Anstalt, 1146 W. HARRISON STR.

nabe Weftern Mbe. Spredftunben: 9-12 Borm., 3-8 Rachm.; Conn tags bon 10-12 Borm. 2904[bb1]



Gelbene Brillen, Eingenglafer und Reiten, Bergnetten, bufbb Artenna Malendan und Blidden-Mikroskopen von Größte Kuswagl – Riebrigte Preife.

1. WATRY, deutscher Optiker, 39 E. Randolph Sta.



BORSCH, 105 Abems Str., Dr. H. C. WELCKER.

dentider Angen- und Ofrenargt. Sprechftunben 34 Mashington Str., 10 bis 2 Uhr. 453 E. North Ave., 8 bis 4 line. 5j, bm

Dr. Paul Steinberg, Jahnarst, 832 @. Rorth ADE., ift nach Europa gereift und bleibt die Office dis

Chicagoer Leben.

" Original-Roman von Fierd. Afcher.

bleich und eingefunten; feine fcarfen,

fleinen grauen Augen funkelten, halb-

berborgen unter ben ftets gerötheten

Libern, boshaft in die Welt; die dun=

nen Lippen, ober welchen ein farger,

eisgrauer Schnurrbart ein armfeliges

Dafein führte, waren ftets bläulich ge-

farbt, als ftunben fie im Begriffe, in

folge ber inneren Ralte ihres Befiters

Sein Beig war allmählig fast fprich-

wörtlich geworben. Bis zu bem Tobe

feiner erften Frau - bie Urme hatte

es in Diefer Che begreiflicherweise nicht

lange ausgehalten - hatte Shine fich

und ben Geinen trot feiner Reichtbil-

Frau funglaublich, aber wahr: Der

Raffe befürchtet hatte!) war es möglich

gewefen, ben Glang bes Reichthums in

bem borher fo oben Saufe bes Millio=

nars gu berbreiten. Chine batte gwar

bei jebem einzelnen Behn-Dollar=

heiten", wie Bilber, Teppiche, Lugus:

möbel, Gilberfachen 2c. ausgab, ge=

fnurrt wie ein biffiger Roter, ben man

gu ber Mitwelt frommen vorsichtiger-

weise an bie Rette gelegi; allein feine

Frau, Die Tochter eines gu Grunbe ge=

gangenen Plantagenfürften cus ben

Substaaten, war ein unbeschreiblich

langmiithiges, ruhiges, auch ben wii=

thenbften Bornesausbrüchen bes Gats

ten gegenüber fühl bis an's Berg bin=

an bleibendes Wefen, bas fich nicht bie

Bohne um ben Beig Mr. Chines fum-

merte, fonbern eintaufte und beftellte,

bie fo wenig zu ihm paften, wie fie,

weil fie nach feinen Begriffen "fabel=

hafte" Summen verschlungen hatten,

In allen gefchäftlichen Dingen mar

Mr. Chine bie Ruhe und Rattblillig-

auf biesem Gebiete hatte jemals ver=

und fchreien und beschräntte fich ba=

wie ein Polizeipoften feinen Rnuttel,

fo waren bie Stunden bes Morgen-

und bes Abendtifches im Saufe Chine

meift nicht viel gemüthlicher wie etwa

eine Geereife in einem tuchtigen Tei-

fun. Frau, Tochter und Sohn waren

aber baran bereits gewöhnt und machs

ten fich nichts baraus, wenn bas Saupt

ber Familie auch fchimpfte und wet-

Much heute herrichte flürmifches

Metter auf ber Tifchfeite, welche Mr.

Shine inne zu haben pflegte. Der

Bantier blätterte bochft ärgerlich in

ber Morgennummer bes bon ihm ber-

ausgegebenen Blattes, murmelte von

Beit gu Beit einen Fluch, ber einem

Dragoner hatte ichaubern machen fon-

nen, und wenn er in feinem Thee

rührte, bann gitterte bas filberne Lof-

felden in feiner Sanb. Längere Beit

fagen bie Gatten und bie Tochter bes

Saufes, Die 18jährige Rate, ohne ein

Wort untereinander zu wechseln, beim

Frühftüde. So ftill war es in bem

Bimmer, bag man, wenn John Chine

nicht gerade in fich hineinfluchte, ans

einem entfernteren Zimmer beutlich bie

Melobie hörte, die bort ein Unficht=

barer mit bielem Gifer pfiff. Enblich

aber warf ber Sausterr bas Beitungs-

blatt beftig auf ben Tifch, bann afer,

als fei bas Blatt eines folden Bluges

nicht würdig, mit einem zweiten Sand-

griffe und einem fehr bernehmlichen

.Es ift unerhört!" brach er bann,

augenscheinlich im höchften Borne los.

"Unerhort!" Im gangen Leben habe

ich noch mit feinem bidfopfigeren

Menfchen zu thun gehabt, ale mit Die-

fem Campbell. Wie ich gerabe ben als

Rebatteur engagiren tonnte, ift mir

ein völliges Rathfel. Bo babe ich an

bem Tage meine Gedanten gehabt? -

Ift bir je etwas Alehnlides vorgetome

Diefe Frage galt ber Battin, Die

eben in größter Gemitherube ein ge-

fottenes Gi auslöffelte. Drs. Chine

hatte nun begreiflicherireise nicht bie

geringfte Thee bon bem, mas bas Ge-

muth ihres Chegemahls fo heftig be-

wegte; ba aber ihr Gatte augenschein-

lich angunehmen fchien, baß fie in ber

betreffenben Angelegenheit volltommen

orientirt fei, fo-mochte fie ihre toftbare

Rube auch nicht burch zwedlofe Gin-wande floren und jog baber auf bie

Frage ihres Mannes bie Schultern

fehr boch hinauf, was anbeuten follte,

baf fie einen folden Fall allerbings

noch nicht erlebt habe John Shine ein Mensch ohne Gemuth und Seele achtete indeffen auf bas flumme 3us fabig ift.

Fluche unter ben Tifch.

men ?"

terte wie ein Geerauber.

feinem Gefdmade entfprachen.

zu erfrieren.

gemacht, wessen Interessen er zu bie-nen habe, wessen Empfindschreiten zu schonen seien — bas ist aber, als ob (Fortfehung.) man in ben Wind fprache. Er thut John Chine war alfo ein reicher, genau bas, mas er will und nichts anein fehr reicher Mann geworben. Aber beres. - Gest fich ber Menfch nieber gludlich -? Bon benen, bie ihn näber und bringt es über bas Berg, ein lanfannten, hatte feiner bergleichen gu ges Gefafel über bas gelbe Fieber in behaupten gewagt. Giner feiner Be-Brafilien zu fchreiben. Und bas, weil tannten charafterifirte ben Milliofich ein Fall an ber Rufte ereignet hanarfeinmal mit ben furgen Worten: ben foll!....Der Menfch weiß mahr= "He is a cavetous old sinner". haftig nicht, mas er thut! Dag er bas Gin habgieriger alter Gunber - ja, in meinem Blatte verübt, tommt mir bas war Shine. Er war hart und aber etwa fo bor, als leerte ein Un= falt wie ein Riefelftein, unzugänglich geftellter einer Pulberfabrit im Maund berichloffen wie ein Tieffeefisch gazin feine Pfeife aus Da foll boch Raum fünfzig Jahre alt, fah er aus ichon bas gange gelbe Fieber ber als wären lange Jahrhunderte gefchäf= Schreiberfeele in ben Leib fahren!" tig gemefen, um feinen Rorper wie ben einer egyptischen Mumie einschrum= pfen zu laffen. Auf feiner tablen Stirne lagen ftets wie Schlangen frause Falten; feine Wangen waren

"Bapa!" unterbrach Rate ben Bater. Diefer begnügte fich für biesmal bamit, bem Mabchen einen feiner bosar= tigften Blide jugufchleubern, und hadte bann wüthend auf ein bor ibm liegenbes Beefsteat ein.

gestänbnig nicht weiter, fonbern fuhr

"Sundert Andeutungen habe ich ihm

arimmia fort:

Rate war inbeffen fein Diaban, bas fich burch einen Blid bon irgend jemanbem fo weit hatte einschüchtern laffen, um mit ihrer Meinung binter bem Berge zu halten.

"Mr. Campbell weiß jebenfalls genau was er thut", fagte fie frant und frei, "bas weißt Du ja felbft, baß e: allein mehr tann und mehr berfteht, als alle Deine anderen "berühmten Febern" zufammengenommen."

"Gehorchen foll er," fnurrte ber Bater, "nichts mehr und nichts weniger." "Dann engagire eine Remington= Schreibmaschine an Stelle bes Rebatteurs - bie gehorcht!"

mer um nichts mehr als ba? nadie Leben gegonnt. Erft feiner greiten Mrs. Shine hatte mahrend bem angeftrengt über etmas nachgehacht Die alte Gunber war in biefes Mabchen fo gute Dame befag burchaus teine Bor= verliebt gewesen, daß er fich ben Lugus ftellung bon ben Aufgaben, welche bes ber zweiten Ghe gestattete, tropbem er politifchen Rebatteurs eines großen von Anfang an Mebles Davon für feine Tageblattes harren, ebenfo wenig hatte fie einen Begriff bon bem, mas ber Inhaber einer folden Stellung an Wiffen und Erfahrung in fein Umt mitbringen mußte. Diefe Liiden in ihrem Berftanbniffe allein laffen es Stude, bas feine Frou fur "Dummentschuldbar finden, baf fie nun bas Ergebniß ihres Nachbentens in Die Worte gufammenfaßte:

"Gib Frant bie Rebattion!" Rate fah, als bie Mutter bies fo ruhig, als etwas Gelbftverftanbliches hinwarf, mit einem halb erftaunten, halb mitleidigen Blide nach ihr bin. Der Bater aber ichlug grimmig eine beifere Lache auf.

"Frant?" rief er aus, inbem er mit ber Rechten nach ber Richtung wies, aus ber eben jett bas fröhliche Pfeifen lauter ben je herübertam. "Frant?

— Der taugt ja, wie ich mich täglich mas ihr gefiel. - Go fah fich ber überzeugen muß, noch nicht gum ein-Bantier ploglich bon Dingen umgeben, fachen Reporter. Er ift fo giemlich ber arofte Schlingel, ben ein Bater nur irgend gum Cohne haben fann. Gott beschütze mich! Der Junge mag bei einer Flasche Wein über Base-ball, Pferberennen ober Theater bie halbe Nacht zu schwägen, aber auf zwanzig teit felbst. Nichts, aber auch gar nichts bernünftige Drudzeilen bringt ber es nie im Leben. — Uebrigens habe ich mocht, ihn aus bem Gleichgewichte gut mit bem herrn Cohn ohnehin noch ein bringen. In feinem Saufe bagegen, Suhnchen zu pflüden." Mr. Shine griff nach einigen Papieren, bie er neinnerhalb feiner bier Banbe, burfte er fich bas billige Vergnügen nervos zu ben feinem Teller liegen hatte, und rief fein, fich orbentlich auszutoben, wohl bann fo laut es feine tratige Stimme aonnen, icon barum, weil feiner feiner | erlauben wollte: "Se, Frant!"

Sausgenoffen jemals barauf reagirte. Das fröhliche Pfeifen baneben hörte Man ließ ihn in folden Fällen toben auf, es näherten sich rasche Schritte und gleich barauf trat ein hubscher. rauf, ihm thunlichft aus bem Wege gu wenig über zwanzig zählenber Junge geben. Da aber ber Bantier Groll und mit offenen freundlichen Zügen in bas Merger faft ftets mit fich berumtrug,

Frühftudszimmer. "Bater?" fagte er beim Gintreten. Mr. Shine batte eine gang eigen= thumliche Urt, mit feinem Cohne gu bertehren, eine Urt, bie fehr mefentlich ron berjenigen abstach, in welcher er mit feiner Frau und feiner Tochter gu verkehren pflegte. — Das waren weib= liche Wefen und ba folde felbfiverftanblich eine gang anbere G elen=Ronftruttion haben mußten, als die Man= ner, fo war es auch gar nicht erftaunlich, daß ihr Denten und Fühlen ein gang anberes war, als bas, in welchem er, ber Bantier, fich bewegte; es war ihnen alfo, wenn auch nicht Alles, fo boch vieles zu verzeihen. Frant aber, ber einzige mannliche Sproffe bes Saufes, mar gang überflüffigermeife bon ber Berhaltungs=Linie abgewi chen, bie fein Bater ihm borgezeichnet. Es war auf feine Beife gu rechtfertis gen, baß ber Burfche fo gar feine Luft zeigte, in bes Baters Fußstapfen gu treten, bag er nicht ben geringften Berth auf rafchen Gelberwerb legte, fonbern gebantenlos in ben Zag bineinlebte, als fei bes Lebens 3med allein nur ber, bas fcone, runbe Golb, bas fo munberbar glangte unb fchimmerte, auf möglichft angenehme Beife unter bie Leute gu bringen. John Shine, beffen ganges Sein fo lange er gurudbenten tonnte, allein in bem Bunfche aufgegangen war, Gelb eingunehmen, fo viel Gelb als möglich, gleich viel aus welchen Quellen es auch fließen mochte, tonnte eine folche Gleichgiltigfeit nicht verfteben. Und barum berftanb er auch ben Cohn nicht, barum jog ihn fein anberes Band ju biefem bin, als höchftens bas ber Blutsverwandtichaft. Und ber= gleichen berlachte Chine als "Borurtheil"; Blutsvermanbtichaft! - wie

oft war es, feit ber Mond fich um bie

Erbe brehte, vorgefommen, bag Gohne

bie Bater, und Bater bie Gohne er-

folugen, bag Mütter ihre Rinber er-

murgten und bie Rinber ben Müttern

bas Leben nahmen - es war einfach

ein Borurtheil. Und weil für John

Shine Borurtheile nicht eriftirten, fo

tonnte ihn auch bas Banb ber Bluts-

verwandtichaft nicht hindern, feinem

einzigen Sohne genau fo zu begegnen,

wie er etwa einem ihm unangenehmen

Clert, ben er gleichwohl aus biefem

ober jenem Grunbe momentan nicht

abzuschütteln bermochte, begeonet

ware: bas beißt mit all' jenem wohlbes

rechneten Sarfasmus, mit jener me-

phiftophelifden Spotterei, beren nur

jest grunlich, wie bie einer Rage funfelnben Augen, und fagte im Tone ausgefuchter Bonhomie: "Uh! guten Morgen! Gut gefchla-"Im Rlub?" fragte Frant fehr un-befangen.

fen, mein lieber Cohn? wie haft Du Dich benn borgeftern Abend im Rlub unterhalten, mein theurer Frant be?

"Ja, mein lieber Cohn, im Rlub. Was thatest Du benn eigentlich im Klub — hm?"

Frant mertte alsbalb, worauf bie Sache hinauslaufen würde. Er hatte, um bie Wahrheit gu fagen, im Rlub gefpielt, und bas mit heibenmäßigem Bech. Er hatte, nachbem er fein ganges Baargelb verspielt, noch etwa 20 Dol= lars fculbig bleiben muffen - genug alfo, um ben Bater in ben beillofesten Born gu bringen. Wie biefer bon ber Gefdichte erfahren haben mochte, war ihm völlig unerflärlich - ba er es aber nun einmal zu wiffen fchien, fo bachte Frank auch nicht einen Augenblick an's Leugnen, benn als ein richtiger ameritanischer Junge hatte er fich in bie Geele hinein gefchamt, irgend jemanbem auf biefer Belt gegenüber Furcht gu zeigen. Frant antwortete alfo mit ber erbentlichften Ruhe:

"Wir haben ein wenig gefpielt." "Co, fo: ein wenig gefpielt!" machte ber Bater. "Was benn, wenn man fragen barf: Domino, Schach, ober fo bergleichen?"

"Rein, mit Rarten." "Mit Rarten? - Doch nicht etwa gar mit fünf Rarten ber Mann, ein Spiel, bas, wenn ich recht berichtet bin, Bofer heißt, und in bem bie Gimpel faft ftets gerupft werben - he?"

(Fortsetzung folgt.) Copyright, 1895, The Abendpost Co.

Ritter von der traurigen Geftalt.

Schon ihrer erfrischenben Deutlich= feit und Grobbeit wegen mogen bie Borte bier Blat finden, mit welchen bas "Michigan Bolfsblatt" über bas Benehmen ber beutschen Pythiasritter Wisconfins urtheilt. Unter ber oben wiebergegebenen Spigmarte fchreibt

bas genannte Blatt am 6. Juni: "Ruß bie Sand, gnadiger herr!" Unwillfürlich erinnerten wir uns biefes Musrufes armer verfolgter Bigeuner, die in Deutschland bon Dorf gu Dorf, bon Stäbtchen gu Städtchen bon ben gestrengen Behörden gehett murben und bann endlich auf einige mit= leibige Seelen ftiegen, Die fich ber fremben braunen Gefellen und ihrer buntel= äugigen wildschönen Gefährtinnen milbherzig annahmen. "Rug bie Sand. gnädiger Berr," riefen bie beutschen Mitglieder bes Pythiasorbens, bie trot aller ihnen bon nativiftifcher Geite ap= pligirten Fußtritte im Orben verharr= ten, bem erhabenen nachfolger bes berüchtigten Deutschfreffers Bladwell, bem Großtangler Cralfen, geftern in Milwautee bantbarft entgegen. In feis nem Jahresbericht vor ber 21. jahrl. Ronvention ber Bythiasritter bon Bis= confin gebachte ber Großtangler in be= fonders belobenben Worten ber beut= ichen Mitglieber ber Loge. Er lobte fie ob ihrer Unbanglichteit und Treue gegenüber bem Orben, als bie natio= nale Großloge biefe Gigenschaften burch ihren befannten Ritual-Befchluß auf eine febr fchwere Probe ftellte. erft hatten fie fich als wahre Phthias= Ritter erwiefen". Der Großtangler empfahl in feinem Bericht, neben ben Berbandsfarben in ben Schloghallen ber Orbenslogen bieSterne und Streifen auszuhängen. Wahre Bpthiagrit= ter! Pythiastnechte waren jene Deutichen, gehorfame Lafaien anmagenber Dantees, nach beren Pfeife fie ergebenft tangten. Und jest haben fie fich in fer= viler Beife für bie ihnen angethane Schmach bebantt! So was schimpft fich Ritter; fie find moberne Sausfnech= te, Ritter bon ber traurigen Geftalt,

lefammt follten begraben laffen! Mus bem Tagebuch eines Ghe= peffimiften. Es liegt eine außerft finnige Symbolit in bem Brauch, bak man bie Braut rechts, bie Gattin links führt. Denn querft glaubt man meift, daß man was Recht's hat, mahrend man fpater gu ber Erfenntnig tommt, fie verbiene, bag man fie lints liegen

pringipienlose Dollarreiter, die fich al-

Die Leuchte der Wiffenfchaft hat bie bon ihr aufgelfarten, auf die Erhaltung eines un-verfehrten Rotpers bedachten Mergte unferer Beit ge-lebrt, viele Rrantheiten ohne operatives Gingreifen, bas früher in ben einschlägigen Fällen als merläg-gigen Fällen als merläg-lich schien, zu kuriren. Brüche werden zieht ohne Hilfe des Messers und ohne Schuerz gehellt. Die ande-quemen Bruchbänder sann man getroft wegwerfen. Gefdwure am Eierflod, im Uterus, im Bellgewebe und viele anbere werben jest ohne die mit bem "Schneiben" verbundenen Gefahren befeitigt. Samorrhoidalfnoten, wie groß fie auch fein mögen, Fisteln und andere Manbarmfrantheiten wer-

ben auf die Dauer, schmerz-tos und ohne die Sulfe bes Messers kurirt. Meigen turir.
Blafenfieine werden ohne Unterschied ber Größe zertrüntmert, pulverifirt, ausgewaschen und ohne Schneiden vollständig beseitigt.
Für Pamphlete, Referenzen und genane betaillirte Mittheilungen über die verschiedenfielle fälle schied man 10 Cente (in Briefmerfen) an die World's Dinnensern Meiles. marfett) an die World's Dispensary Medical Association. Ko. 663 Main St., Buffalo, R. S.

DROPDEAD FROMJOY



WASHINGTON MEDICAL INSTITUTE.

68 RANDOLPH ST., CHICAGO, ILL.

Confultirt den alten Argt. Der medicinische Borfieber gra-buirte mit hohen Ehren, hat 20-jährige Ersahrung, ist Brofessor, Bortrager, Autor und Spezialist in der Behandlung und Deilung geheimer, nervofer und dren inder Krantheis ten. Taugende von jungen Männern wurden von einem früdzeitigen Erade gerettet, beren Mannbarteit wieder hergestellt und zu Kätern gemacht. Leset: "Der Kathgeber für Männer", frei per Expreh zugesandt.

Verlorene Mannbarkeit, nervole Schwäche, Misbrauch des Sphems, erschied gegen Gesellichaft. Energielosigteit, frühzeitiger Berfall, Baricoele und Undernögen. Alle sind Rachfolgen von Jugendfünden und lledergriffen. Ihr möget im ersten Stadium sein, bedenket jedoch, daß Ihr rasch dem letzer entgegen geht. Lasi Euch uicht durch salsche Geham oder Stolz abhalten, Eine schreiben zu beseitigen. Mancher schwade Jüngling vernachlässigte seinen leidenden Zustand, die es zu spät war und der Lod zien Opfer verlangte.

einen leidenden Zustand, bis es zu spät war und der Tod sein Opser verlangte.

Ankleckende Krankheiten, wie Syphilis in allen ihren schredung von der Stadien — ersten, zweiten und der Sehle, Kase, Knochen und Aussehen der Haare sowohl wie Samensus, eitrige oder anstedende Ergiehungen, Strikturen, Cistitis und Orchitis, Folgen von Blosskellung und unreinem Umgange werden schaelt und volksändig geheilt. Wie haben unsere Behandlung für obige Krankheiten so eingerichtet, daß sie nicht allein sofortige Linderung, sondern auch permanente Heilung sichert.

Bedenket, wir garantiren \$500.00 für jede geheime Krankheit zu bezohlen, die wir behandeln, ohne sie zu heiten. Alle Consultationen und Correspondenzen werden siehn geheim gehalten. Arzeneien werden so verpadt, daß sie teine Reugierde erwecken und, wenn genaue Beschreidung des Falles gegeben, per Expres zugeschicht; zedoch wird eine versönliche Zusammentunft in allen Fällen vorgezogen.

wird eine berfonliche Busammentunft in allen Fallen borgezogen. Office-Stunden: Bon 9 Uhr Morg. bis 8 Uhr Abbs. Countags nur von 10-12 Uhr R.

Zieht den Rugen aus unse: rem Ginführungspreis.



Unfere Breife bill aum 15. Inni find bie folgenben Belies Gebiß Jähne \$4.00 22:karātige Goldkronen \$4.00 Jähne ohne Blatten \$4.00 nfolge unferer neuen Methode ziehen wir allein ierzios Zähne ans. Was feine Goldkronen und deetwort aubetrifft, fordern wir die Welt heraus.

Beichte Abzahlungen. 6 gefchidte Jahnarite. Beft ausgerüftete Diffice in Chicago. 13 Offices in ben Ber. Staaten.

Dies ift bas einzige beutich-ameritanifche gabnargtliche Atelier in Chicago. STANDARD DENTAL PARLORS, Zweiter Flur, 78 STATE STR., über Arang Candn-Yaden. 28m. bm Offen Abende bis 9 Uhr.

HOME MEDICAL INSTITUTE 61 La Salle Str., Ecke Randelph Str.

Roufulfirt personlich ober brieflich die erfahre-uen Meiste, die länger als ein Biertel-Jahrhun-bert jede gebeine, nerbose nich dronische Krank-heit mit großem Ersolg gebeilt haben. Mergtlicher Rath ift frei! Soffnung für Jeden!!

Doffining für Jeden!! Berlorene Maundarkeit.
Rervöfe Comade, Gnergielofigkeit 2c.
Alle diele Folgen der Augendhinden merben deleitigt. wenn Ihr Euch rechtzeitig meldet und unjeren And incht durch falliche Scham
abhatten!!
Die Folgen bernachtäfligter Gescheitskrankheiten sind incettich.
Weir heilen fie
vor garantiren Such 3500 für jede geheime
Krankheit, die wir nicht heiten tönnen.
Konflicklichen und korrespondengen werden
freng geheim gehalten follich tommen konnt, laft
such unsern Fragelogen ichteten.

Such unferen Fragebogen ichicken. Office-Stunden: 9 Uhr Mrgs. bis 8 Uhr Abbs. Sanntags: 10 bis 12 Uhr Morgens. 2inij HOME MEDICAL INSTITUTE. 61 La Saile Str., Ecke Randolph Str.

Pfarrer Ceb. Aneipps



(Sout-Marfe.) Richt echt obne untere Edugmarfe und Unterschrift 81.00 die Flasche. Dieses, sowie Alle von uns invortirten "Anciop-Artislel" zu haben dei: Goes. Madison und La Salle; Alog. 471 A. Affinnid Ave.; Bogelama. 254 Tantone Str.; Ahlborn. 205 Beckle St.; Z. Daleiben. 219 Korth Ave.; Darting, Riiwantee und Chicago Ave., und allen Apothetern.—Paupt-Aieberlage. Pastor Kneipp Medicine Co., R. 325, 56 Fifth Av.



Mangen, 25affer- Raferi und fonftigem Ungegiefet Stearn's Electric Paste gerftort fie an Millionen. Ratten u. Maufe verfpeifen diejelbe mit heighunger, fterben aber icon nach ber erften Mabigeit. fob

TOD

Samaben

The state of the s Edwache, nervoje Berfonen, Chivane, nervoje Terionen, gequält von Gewifensbissen und scheinen Trümmen, gepeinigt von Kudeu- und Kopfichmerzen, Erröthen, Littern, derzliopfen, Unentiglossenbeit. Trübinn und erfidypfenden Unsküllen, erfahren aus dem "Ingendfreund", auf welch' einiache, billige Weise Weichlechtskrunkbeiten und Golgen der Ingendsstünden gebeit und die dolle Gelundheit und ber Frohium wiedertelangt werden können. — Sanz mens deitberjahren und nene Keitsjumen. Zeder sein eigener Nezt. Schiedt is Cents in Stamps und Ihr bekommt das Buch versiegelt und frei zugefälicht von der "Privat Alinis und Dispensarys" West In. Str., Rew York, A. D.

Stern's Electric Paste Co., Chicago. III,

Meine Bruddader Aberdreifen alle anderen. Heine geifen alle anderen. Heinen geifennen auf eine Geben der Geben der Geben der Geben des Aberdreites der Geben des Aberdreites dem generalen für Frühreites dem geben geder heite geben fabritates Dr. ROB'T WOLFERTZ. 60 Fish kws., Spezialift sitz Brüds und Arthopel. —Constags öffen den 9 des 12 Uhr. Damen werden den einer Dame bedeent.

Brüche geheilt!

Das verbesterte elastische Bruchband ist das einzige, welches Tag und Raif mit Bequentichkeit getragen werd, indem es den Bridg auch der der farfften Körperberegung gwirdhalt und jeden Bruch beilt. Calalog auf Berlangen frei zugesandt. Sollie Improved Electric Truss Co., 822 Broadway, Cor. 12, Str., New York.

COLUMBIA MEDICAL, 3. Fur, 161 W. Madison Str.. ber beste zuberlässigie argniche Dienst für Geschlechte-grantheiten. Manuerichwäche. Wutterlieben und alle droniffen Krantheiten. Kath fret Bedrinten gele-tert. Dentiche Behandlung. Stunden 9-9. m28dbfim

Dr. J. KUEHN, der Affilteng-Arzt in Berfin).
Cpeglaf-Arzf für hause und Sefchlechte Sergnib-heiten. Office: 78 State Str., Room 25. Sprech-knuben: 10-12, 1-5. 6-7; Countags 10-11, 20obh





FREI! Um für ichmerglofe Zahnarbeit.

eingustüben, werden wir dis zum 17. Juni alle Jähne tostentrei ausziehen. Wir beiäuben unsere Battenten nie, noch unterwerfen wir sie der geringsten Gefahr. Schmenz oder Unannehmtlichkeit, Kinder unter 14 Jahren ansgeschlossen. | St. 00 | S

Alle Arbeit auf 10 Sabre garantirt. CHICAGO DENTAL PARLORS, Dr. McCullough, -Dr. Lane. 3immer 8-9-10, 2 Stod. McVicker-Theater-Gebæude, Madison Str., nahe State Str. Alleinige Figenthamer von Anti-Norve-Poona für ichmerziofe Zahnarbeit. Spreditunden: 8 bis 10. Sonntags 10 bis 4.

Mannesfraft leicht, ichnell und



Reblichlag ift unmöglich. Buch mit Beng. niffen und Gebrauchsanweisung wird per Boft frei verfandt. Dan ichreibe an Dr. Hans Treskow, 822 Broadway, New York.



fowie alle Sauts, Bluts und Geschlechtetrant heiten und bie ichtimmen kolgen jugenblicher aus-dweifungen. Nervenfchwäche, verforene Man-nestraft und alle Francetrantheiten werden etjolgreich von den lang etablirten deutschen Merzten des Minots Medical Dispensary dehandet und unter Cas-rentie sir immer turirt. Dl., diblodow Elektrizität Muh werden, um eine vääige Aurau erzielen. Wir daden die größte eieftrische Batterie die-fes Kandes Unier Behandiungsdreis ift fehr blitig.— Consultationen froi. Augusärtige werden diestlich de-handet. — Sprechtunden: Bon Uhr Wogens dis 7 Uhr Abends: Sonntags von 10 bis 12. Abresse

Illinois Medical Dispensary,

Mannegfraft wieder hergeftellt. Beidlechtstrantheiten geheilt.



Der Reim des Todes wird in mandes junge, frisch unstretze geben burch Anstellen ber ber der Anstellen ber ber der Anstellen gene gestellt gestellt

No. 11 Clinton Place, New York, N. Y. Der "Rettungsanfer" ift auch ju haben in Chicago, 31. bei Herm. Schimpfky, 282 G. Rorth Ane.

WORLD'S MEDICAL INSTITUTE.

56 FIFTH AVE., Ecke Randelph, Zimmer 211. Die Nerzie biefer Unftalt find erfahrene deutsche Spe-talisten und betrachten es als eine Chre, ihre leibenden Rituurichen so ichnell als möglich don ihren Gebrechen in beiten. Sie beiten grünvlich, unter Carantie, ille geheimen Arantbeiten ber Wähnur. Frances alle geheimen krantveten der Manner, Francen Leiden und Aenfitruationsköreungen ohne Operation, alte offene Geschwürz und Munden, Knochenfrach zu. Aufma und Katarub positiv geheilt. Keine Wethode, absolut unschlöar, dabe in Deutschland Zussende geheilt. Keine Athemnoth mehr. Behandlung, intl. Nediginen, nur

Drei Dollars den Monat. — Churchet Dies aus. — Stun-ben: 9 Uhr Worgens bis 6 Uhr Abends; Sonntags 10 bis 12 Uhr.



KIRK Medical Dispensary 371 Milwaukee Ede Suron Gtr. Spezial - Aerate für dant- und Geichtecken Guntheiten. Suphitis, Manneischwäche. weisen Flug. Muttertleben und alle Grouischen Krautheiten.

Behandlung \$5.00 per Monat Difficeftunben: G bis 9 Ubr. Conntags 10 bis 3 Ubr.

Reine Ant. Br. KEAN

Dr. SCHROEDER.

La Salle Str. werben die billigften W 3 wischendeck a Cajüle

A. Boenert & Co.

Bremen Linie-Bremen - Rem Dort-Bab Jamburg Linie Bokon — Baltimore Philadelphia und Moutreal. Red Slar Cinie-Antwerpen-Rem Bort und Sollandifche Linie-Rotterdam-Amperdam

Boft- u. Gelbfenbungen 3mal wochentlich. eine Reife nach Europa ju machen gebeut, ober mer Berwandte vom briben nach bier fommen lassen mit, sollte nicht berfehlen, bei nach borgusprechen.

Kaiferlich Deutsche Reichsposs

Deutsche Müngforten ge- und verkauft. 92 La Salle Str.

155 O. WASHINGTON STR. Billigfter Plat für

Schiffstarten,

Zwischended und Kajute, von und nach Europa. 4 Exturfions : Dampfer

im Juni und Juli. Kempf & Lowitz,

General-Agentur. 155 O. WASHINGTON STR., mifchen La Galle und Gifth Ape.

Kajüte und 3wischendeck

von und nach EUROPA über alle Sinien am billigften bei

C. B. RICHARD & CO.,

62 S. CLARK ST., (Sherman House.) Offen Sonntags bon 10 bis 12 Uhr Bormittags.

Geld gespart! wer bei mir Billette fauft. Billigfte Beforberung non und nach Euroba. — Eisfenbahnbillete nach allen Theifen Ameritas zu ben billigften Preifen. — Gelbfendungen und Gelbe mechfelung fowie Erbichaftbeinziehung prompt beforgt. — Farmen und anberes Grundeigensthum flets ber- und gefauft in der

General-Agentur von R. J. Troldahl, 171 E. Harrison Str., Ecke 5th Ave. - Offen bis 8 Uhr Abenba, Conntage bis 1 Uhr Mittags.

Finangielles.

Bank-Beschäft Wasmansdorff & Heinemann.

145-147 Di Mandelph Gte. Binfen bejahlt auf Spar-Ginlagen. GELD gu verleihen auf Grunbeigenthum.

Mortgages auf Grunbeigenthum Bollmachten aufgeftellt. - Arbichaften eingezogen. Baffageicheine ben und mach Guropa zt. Conutags offen bon 10-12 Uhr Bormittags. be-

Held zu verleißen.

auf Grundeigenthum und für Baugmede.

Adolph Pike & Co., 93 5th Ave., 3immer 4 and 5, (im Staatszeitungs-Gebanbe). Unfere allbefannte reelle Gefchäftsart fichert Ihnen gunftige Bebingungen.

Mortgages ju verfaufen. Fleischer, Weinhardt & Co.,

79-81 Dearborn Str., Unith Gebaube, ju ebener Erba Geld gu berleihen auf Chicago Grunbe eigenthum, in beliebigen Gummen Erfte Supotheten jum Bertauf flets an Sand.

J. H. Kraemer, 93 5. Avenue. (Staats-Zeitungs-Gebande.) Geld an berleiben auf Grunbeigenthum unter Onpotheten ju verlaufen. Uslimadten ausgeftellt. - Erbicaften tob Paffageideine von und nad Guropa billig.

Sonntags affen von 10—12 Uhr Borm.
befabt, 16mg, 6ms GELD ju berleihen in beliebigen Cummen bon 1500 aufwitels auf erfte Spothefen auf Chicago Grunbeigenthum.

Bapiere jur ficheren Anpital-Anlage immer worrathia E. S. DREYER & CO., 1992 Nord-Ost-Ecke Dearborn und Washington Str. E. G. Pauling,

132 LA SALLE STR. Geld zu verleihen auf Brundeigenthum. Erfte Shpotheten zu verkaufen.

Brauereien.

Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Flaichenbier

für gamilien Gebrand. Daupt.Diffice: Ede Jubiana nub Telpfaines Ets. H. PABST, Manager.

MCAVOY BREWING COMPANY, Toleph. 8257. 2349 South Park Ave.

Meine Malg-Biere. Austin J. Doyle, Prifibent Highlimble Adam Ortseifen, Bus-Prifibent.

WACKER & BIRT
BREWING & MALTING CO.
Office 171 R. Desplaines Str., decubianas Str.
Braneris Ro. 171—181 R. Desplainas Str.
Walthanis Ro. 186—182 R. Defletion Str.
Generic Va. 16—29 R. Defletion Str.
Generic Va. 16—29 R. Defletion Str.

Anfer großer Sommer - Ferkanf von Muslin-

Delde (Herausforderungs-Verlaufs-Preis.) Letten Montags Seiben-Berkauf war ber größte in ber Geschichte unseres hauses, und ware noch viel größer geworben, wenn es möglich gewesen ware, Allen auszuwarten, die zu kaufen wünschen. Morgen werben wir mehr Verkaufsleute und größeren Berkaufsraum haben, und verheißen Euch, daß Ihr keine Entkaufchung haben werbet, und geben Euch noch größere Bargains. Die folgenden sind Proben der vielen Bargains, die Ihr 2100 Parbs geftreifte Baid. Seibe, gemurfelte Baid. Seibe, einfache farbige Baid Seibe. Gauffre Walch Seibe. Satin-geftreifte Beibe, geftreifte indilde Ceibe Seibe, die bon bor iberth ift alle geben zu einem Preife. 3500 Dards der besten Qualität Cable Cord-Seibe, die Ihr wie Muslin ma-ichen tonnt; Sbeverd Shecks von jeder Eröfe in Schwarz und Weit. Nady und Weit. Braun und Weiß. Caroinal und Weit, und jeder auberen bobularen Kombination; ebenso irgend eine Quantität 24,500. Cream und Weiß Jap. Sadutat Wasche Gethe, werth bis 655 2000 Parbs bebrudte Lyoner Judia-Seibe, 24 nub 27 Zoll breit, mit allen neuen Isser Kombin stionen auf ichwarzen. Naoh, Seal. Garnet. Myrtle, Heliotrope, Mauve, Gerife, Turquoife 2c. Grund. Seide, die w.c zu 73c verkauften— 1500 Pards volle Parbbreite ("86 Zoll zur Pard, nicht 30"), extra Dualität Jap. Dabutai Wasch-Seide Dualität wurde niemals von irzend einem Hause verkaust zu weniger als 75c—unser Preis ist. Schwarze Seide. 3275 Pards Laffeta Faconne, mit all 39¢ geichnete Seide für fancy Waist und Stirts—ein guter 65c-Werth—zu. Bir verfaufen fernere 1800 Parbs von unferer ichwarzen Dollar Satin Silfaline. Subice Schattirungen und Mufter-alle Langen unter 20 bie Parbe bon unferen 15c, 18t und 20c-Waaren, Gestreifte Scrim. 40 3oll breit, feine Drawn Worf Muster, bie 150-Qualität. Geblümte Draperie-Seide. 32 Boll breit, in neuen Schatti- 222c Pt. d'Esprit Ret. 48 30ll breit, Sommer: Comforters. Gerabe bas Richtige für jest, handge-tnotet, habig mit Sitaline überzogen, bis Sin-Bettrollen. Die bauerhaften mit leichtem Gestell, fertig gum Uebergieben. Rope Portieres. Für Doppel-Thuren. bide Schnur, Rojetten und Quaften,

Meising: und eiserne Bettstellen.

(Herausforderungs Wir verfaufen positiv die Besten zu niebrigst	
Zienlich schwere mit Messing vers auchte weiß emailirie Bettstellen—\$6.00 2.50 Werth—bas Stud	lede dunith mitt meiltere bergiert' dro'
Ertenteb Rußstangen = Bett, mit 5.75	Sang Mesing in hubichen 20.00 mente, \$37.50 werth.
Meffigfnopf, Cappeb, Railed und 7.50 Ring verzierte Betten,	Ganz Meffing, elegante massive 26.00 siert, \$50.00 Bettstellen

The state of the s	
Bugwaaren.	(herausforderungs: Verfaufs. Preis

	mi de la companya de
	Bir werden bie Ausstellung unferer garnirten Sommer Butwaaren noch biefe gange
	Boche verlangern-ber Bertauf von weißen Guten und Leghorns ift fo groß gewesen, bag
	eine ausgebehnte Beiß- Saifon bie Folge fein wirb-neue Schöpfungen in biefen Baaren
١	jeben Lag-ju popularen Preifen.
	Beife Leghorns-alle Großen- OKe 95 Dugend affortirte Blumen-

& to constitut a a se			
Garnirter Debbo Sailor-ber leichte werth \$1.00	este je gem	iachte hut-	39c
Beiße Leghorns-alle Größen- werth \$1.50.	95c	95 Dutend affortirte Blumen— werth bis zu 75c	5¢

Strumpfwaaren. (Berausforderungs. Derfaufs. P	reis.)
Importirte echtichwarze baumwoll. Damenftrumpfe, boppelte Ferjen und Beben-	
Echtschwarze baumwoll. Manner-Soden, faumlos, boppelte Fersen uub Beben-	90
Lobfarbige baumwollene Manner-Soden, echte Farbe, nahtlos, boppelte Fersen und Beben-Werth 18c.	9c

Unterzena. (Herausforderungs-Verkaufspreis.)

Jersen gerippte Balbriggan Union-Anzüge für Damen, hohen hals, lange ober furze Aermel, niedriger hals, teine Aermel, wirfliger Werth \$1.25, \$1.00 und 75c	39c
Berfen gerippte Balbriggan Damen-Befts, tiefer Salsausichnitt, feine Uermel, Beibe eingefaste und behadelte hals- und Armloger, werth 25c	15c
Schweizer gerippte Balbriggan Damen-Bests, weiß und erru, tiefer halsausichnitt teine Aermel. Seide eingefaste und behadette Dals und Armlogez, werth 250	.15c
Gerippte Balbriggan Rinber-Befts, werth 25c bis 35c, Große 18 bis 24, 10c	15c
Mabchen Balbriggan hemben und Beinfleiber, blan, lohfarbig und ecru-	45c

Semden.

Beiche Reglige hemben für Man-ner, in Cheviot und weichen Twill-And, ausgezeichnete Qualität u. tuht, werth 75c

Hosenträger.



Saus-Ausstattungs-Waaren. (Herausforderungs. Derkaufspreis.)

Der bei Weitem größte Einkauf, den irgend ein Haus gemacht hat, wurde von uns abgeschloffen. Wir offeriren 1500 Eissgutate, groß, maffid Darthols, brachtvolle Gisparer (genau wie Abbildung)

100 Square-Roffer mit Canvas bezogenen Dedeln, 2.20 Stahleden, eiferner Boben, werth \$3.75...... Sanbtaichen, import, Alligator-Leber, gute, weite 69c

The state of the s	
Große bouble-lineb Badofen,	98c
50 Guß Gartenfclauch, Bartholg-	2.79
80 große Sartholz-Nahtifche,	69c
600 Bajdbretter,	10c
85 Onb. Sfach genahte große Par-	23c
50 Och auta Oladi amilita Water	THE RESERVE



Ded. gute Sfach genähte Bejen 9c



Das echte Carlsbaber Tijch-Set, 115 Stüde, Suppen-Terrine und 4 Obb. Leller, 3 große Bratenschiffeln, reguläre DresdbenerBorgelan-Betractionen; eben-jo in Kornblumenmustern u. 5 anderen

100 volle Groffe Toiletten-Sets, echtes Borgellan unterglafirte Deforations-Waaren-83.50 war ber Preis, jest.

Rinderwagen. (Herausforderungs-Verfaufs-Preis.) Raufet, wo 3hr bas Beste am Billigften erhaltet. Bir ftellen 800 Sorten bes weltbes tannten Bhitney-Fabritats aus-Breife pon \$8.50 bis \$50,00.







Unterzeug

zu Herausforderungs-Preisen hat fich als entschiedener Erfolg ermiesen. Tausenbe haben einige dieser Bargains mabrend ber vergan-genen Boche eingefauft. Es find noch hunderte von Dutenben feiner Unterfleider ba, welche so billig vertauft werben, daß alle Concurreng ausgeichloffen ift, und bezahlt es fich beshalb nicht, wenn Ihr Guere Unterfleiber felbft macht.

Bedeutendfte Bargains. Gute Muslin Corfet-Covers-gut paffenb, 6c Gute Muslin : Beinfleiber-einfacher breiter 11c





Der aukerordentlich bemerkenswerthe Erfolg unferes gro-

ken Herausforderungs = Verkaufs hat uns bewogen, diesen Verkauf noch eine Woche fortzusehen. Das Publikum von Chicago und Umgegend ist durch einige wirklich wunderbare

Bargain-gebende Verkäufe erfreut worden—aber nie wurde

etwas geboten, das so allgemein anerkannt wurde, oder von

Großer Herausforderungs-Verkauf.

Nicht blos einige Artikel zu einem billigen Preise-sondern

jedes Department im Hause trägt freigebig dazu bei, diesen

Verkauf jum größten in der Geschichte des Waarenumsakes

solcher Güte war als dieser, unser



Gute Muslin : Gowns, wie Abbilbung, tudeb" und "tuffich" Dote, Werth \$1.00-2 für 26c einen Runben-für. Rachtfleider-aus weichem Cambric, 65c Beiche Mull: und Chiffon = Rachtfleiber 75¢ Stirt-Chemife - Schone Lawn, lange 950 birt-Chemife. befeht mit Bal. Spiten, waren 81.75..... 100 Moben in Brappers (auerkannt als bas feinste Affortiment in ber Stadt), gemacht in 50milies, Bercales, Calicos ze, etwa 34, unter ben Berthe, 22.45, 41.95, \$1.45, 95c, 198 und Müten für fleine Rinder — Feine Winft-Mitgen in allen Größen, waren 75c bin 81, 25¢ ein wenig gerfnudt. Schöne Auswahl von Chiffon - Guten, Mugen und Bote-Bonnets, Gerausforberungs- 49¢

State

und

Str.

Adams

Feine importirte Wasch-Kleiderstoffe. Hans Sir. Reue Sommer-Mufter in bebrudten Dimities, Lawns, Organdies, Swiffes, indis foen Reinen, irifden und ichotiicen Jaconets zc., bubice figuren. Dresden- und Cheuet-Effette. 10¢ werth 25c und 33c die Pard-morgen, die Pard. 2,400 Parbs Swivel Seide in Blau, Maize, Cream, Rosa, Coral, Roje, Azure, 1966, Eavender, Rife, Piftace, Genu und Maube-werth Soc, die Yard. 275 Stud feine frangofiiche Seibe- Tavanaife, Die neuefte Barifer Mobe, heller und 500 buntler Grund, febr hubiche 3 und 16-tonige Drude, werth \$1.25, Die Pard

100 Stud gestreifter Satin, ebenso einsache bedrudte frangofifche Challies, fehr 150 gewählte Mufter, heller und duntler Grund, werth 35c und 50c, die Pard Sin wichtiger Spezial Kauf von Sinrm-Serges—3 Schalli: ungen von marineblan. \$1.50 ganzwollener Sturm-Serge, Pard. \$1.50 ganzwollener Sturm-Serge, Pard. Riefige Breisherabfehungen jeder einzelnen Dard farbiger Aleiderftoffe auf unferen Regalen. 750 Refte, 4 bis 10 Parbs-feine Mischungen, gewürfelt, Streifen, Plaibs und einsache ganfwofene Baaren. Mobairs und Ceibe und Bolle. Werthe bus ju \$1.00-um bamit 1210

Schwarze Kleiderstoffe. (Berausforderungs-Derkaufspreis.)

Gine Bargain- Lawine fur morgen in biefem Departement. Um alle fruberen Bertaufe gu verboppeln, jegen wir die Preife auf die Balfte und mehr berab. 35¢ \$1.25 54;öff. reinwollener Sturm-Serge, 96 75c 40goll. reinwollene \$2.50, \$3.00 unb \$3.50 Frang Crepons, Darb..... 75c 403öll. reinwollene 39c 98c \$1.00 483öll. reinwollener Sturm-Berge, Barb..... \$1.00, \$1.25 unb \$1.50 Frang. Crepons. Parb 75c

(Eerausforderungs-Derfaufspreis.)

Futterstoffe.

(Berausforderungs-Derfaufspreis.)

Rotions. Herausforderungs-"Oump" Gaten und Defen, per Dunenb 10 Corfet-Steels, brab'und weiß, 20 Bias Velutina Deinden-Facing, alle Farben, per Stüd. 5c Sicherheits Schulter-hofentrager, 2—12 Jahre, bas Baar..... Richmonds Fatique Waist und Strumpshal- 43c 16-3) Line Smoled und weiße Berlinople. 5c

Fancy Waaren.

(Herausforderungs-Verfaufspreis.) Farbige Tischdeden, farbige Riffen-Begüge, aufgezeichnete Leinen Center-Bieces und Beite bon seibenen Franzen, Auswahl Shabed and Ciouded Crochet Cottons— alle nemesten Farben— Rnanel

Spigen. (Berausforderungs-

Sehr feltene Kollettion franz. Bal. Spieren. 25 Muster, weiß ober butterlarbig, follten dos Doppette toften. Hart & und 156 Stüde feinster Benetian Driental Spiere. gen, creme-, butter- und beigefarbig, ge-nischte Bartie — Werth 20c bis 35c. Parb 77 Stücke reinsetdene Bourdon Spigen, 8 17c fine munbervolle Qualitat tieffdwarz 39¢

Damen-Salstrachten.

(Berausforderungs-Derfaufspreis.) 23 Dugend gurudgeblieben von jenen far-bigen Chemifettes,

Taidentücher.

(Berausforderungs-Derfaufspreis.) 875 Dus, feine Sheer Lawn Poblfaum Taschentücher, in weiß find neuen hiblichen Färdungen. ebenso eine Bartie geltidtes Wedullon · Taschentuch mit abkgezackten Kanten—alle obigen daben Damen-Größe—und billig zu 100—zu bielem Berfaus—ledes. 175 Dub, feine Sher Lawn Taschentücher bie wundervollften Stickereitst (importistes Agger). Unter der Nartie sind Westhe bis zu Boc und keites weniger als 25c werth—alle geben zu

Waichbare Stoffe und Domestics. flux)

(Berausforderungs-Derfaufspreis.) große Auswahl von geblänten Stoffen. Unfer 124c und 15t Schottlicher Zeidbur Gingham in allen neuelten Auftern ist gemagt worden zu einen Preis der unsere Liche in kager Zeit katumen wird. Jod-Keitwandschafte Edit Aumen wird. Jod-Keitwandschafte Edit Aumen wird. Jod-Keitwandschafte Edit Aumen wird. Der Keitwan und einem balben Dug, verfciedener Jodeffalte, alle werth von 1234c bis 20x—minswahl um ausguverfaufen zu. Unsere 13es Hufter zu ver Pard.

Unfere 13e Haufter, zu ver Pard. Unfere 15c Riffen - Ueberguge bom beften Mublin gemacht, bollig 42x36 und 45x36

Sandichuhe.

(Herausforderungs-Derfaufspreis.) Ausverfauf unferes Sagers von echten Joub. Danbiduben ju Breifen, bie fprechen werben. 4-Rnopfe Rid- und Suebe-Ganbidube für Danten. Größen 51/2, 51/2 und 7werth \$1:50

Zapeten. (Geransforderungs Dertaufspreis.)

Droguen und Toiletten-

(Berausforderungs-Derfaufspreis.) Reine Poftbeftellungen ausgeführt. Sofolon Hibneraugen:Salbe Midellen's Bap Aum Midellen's Florido:Wasser, 4 Ungen Speffield's Dentifrice Baieline, bas blave Siegel Baine's Celery Compound Cybia Hintham's Compound Sevene & Britan's

Aniletten . Seifen

(Herausforderungs-Derfaufs	
Mabame be la Motte's Gefichts-Seife	30
Reine Gream Toiletten=Seife für	30

Parfümerie.

(Berausforderungs-Derkqufspreis.) Rur gangbare Dbeure gu beruntergefesten Crown Grab Apple Bloffom, ber Unge :. Grom Grab Alple Blosjon, ber Unge.
Grom Keau d'Sipagne, per Unge.
Koger & Gollet's Vera Bioletta, per Unge.
Detettret Josep Club
Wright's Nary Gruart, ver Unge.
Altimion's White Kose, ver Unge.
Lagel's Fersian Bouquet, ver Unge.
Baldwiu's Queen Beh. der Unge.
Baldwiu's Queen Beh. der Unge.
Bautter Fils' May Bells, per Unge.

Schmudjachen.

(Berausforderungs-Derfaufspreis.) Roch eine Woche jene beliebten Gembwaist Garnituren, in lacquered Gilber, enailtirt und rolleb Gnlb piete-fie forien We in 10c anberen Geschäften—unser Breis. Sembwaist Garnituren für Damen mit Silberrand und emaillirter Mitte aber gang aus lacquered Silber und rolled gold plate, sawarz und weiß Stonune—fie foste-ten 50c leste Woche—jest Sterling Silber Lint Manfdettentnopfe 350 bie 75c Corte Gürtelnabeln, in Gilber oder jetschwarg — bie Sorte, welche Andere für lot berkaufen —die gauge Woche hemd- und Waist-Andyfe für Damen und herren, in rolled plate, die Garnitur bau brei früher 25c, die Garnitur jeht

Sonnen u. Regenidirme. (herausforderungs Derfaufspreis.)

Schwere weiße India Seibe Sonnenichteme für Damen, mit großen Ruffles und feinem 1.69 weiß einallirten Geffen, mit Olie nub 1.69 Dresbener Porzellan Griffen-Werth 88.00 Arzöllige Coaching Sonnenschiere für Damen, in einsach, gestreifter und samt soulleruber Zafteta-Scibe, in jeder befannten Farbe, geine Raturholggriffe, Werth bis \$5.00, får

Seidene Gürtel.



Leinen. (Gerausforderungs. Derfaufspreis.)

Unfere regularen weiher \$2.00 Quilts. \$1.19

Auf unserem 4. Flur. (Berausforderungs-

Anaben-Aleider.



zu machen.

Diefe \$1.00 Beintleiber, 33c.

reiter, genichter Flounce (wie Abbilbung

State

und

Adams

250130. (herausforderungs-Derfaufs-Preis.)

Epezial-Rotig-Irgend ein Garment, welches mahrend biefes Bertaufs bei uns gefauft wird, wird verfidert und auftewahrt ohne Roften. Gin Garment tann gefichert werben, indem man ein Depofit darauf hinterlegt. und ber Reft tann be-Electric Seal Trilbn Capes - bas nenefte und fleibiamfte Schulter-Cape, bas je gezeigt wurde befest mit Thibet 15.00 wurden nicht unter \$30.00 vertauft.

Neulung, glisk Stormer

Affradan Capes—ans soliben gangen Fellen, 30 3oll 12.50 Shr \$25 bis \$30 bafür begabien, ju

Aftradan Jadets-von ausgesuchten Fellen, garans tirt als perfett urd sehlerlos-neuestes Mufter-toften späterhin \$45.

23oll Seal Capes-30 Boll lang, ichweres Satin-Futter-werben fpaterhin für nicht weniger als \$20.00 bertauft-gu. Mint Capes - Ausgemählte buntle Felle, 26 und 30 Boll lang - voller Smeep - werben fpaterbin \$150 bis \$175 toften - ju Mlasta Seal Sadets-lang ober turg, neue ertra große Mermel-werben fpa= 150.00

Plind: Capes. (herausforderungs. Verkaufs: Preis.)

Morgen legen wir zum Berfauf aus boppelte Seiben-Plufch-Capes, bejeht mit Marber-pelg volle Circular-Façon, gemacht für die be:annabende Derbit-Saison, gang mit Seibe gefüttert. Birb es fich fire Sie begahlen, bieses Garment bei diesem Berfauf für \$7.50, aufactt für \$15.00 ober \$20 menige Wochen hötter zu tautent.

Frühjahrs-Capes und Jadets. (Berausforderungs-Derfaufs-Preis.) Ein allgemeiner Ausvertauf unferes gesammten Lagers von Capes und Jadets. Sie tonnen irgend ein Garment in unferem Saufe ju einem Breife taufen, welcher noch nie in der Geschichte bes Cloaf-Bertauft offerit wurde. Zeder Frühjahrs-leberwurf wird vertauft. Alle unfere feinen Capes und Jadets, gemacht aus feinen Tuchftoffen, in hellen und bunflen Farben, welche urfprünglich aufs warts bis \$7.50 berfauft wurden-Ausverlaufs-Preis.

Alle unsere importirten und Domeftic Capes und Jackets, aus seinen Tuchstoffen, Sammeten, Belours u. s. w. gemacht, die ursprünglich aufwärts bis \$15.00 vertauft wurden—nehmt die Auswahl für

Seidene Waifts. (Herausforderungs-Verkaufs-Preis.) Kai Kai Taffeta India und China seibene Baifts, gemacht nach ber neuesten Mode, mit ertra großen Aermeln, "brapeb" Kragen, b. s. wie die Abbildung und amlich), nicht mehr wie zwei an jeben Kunden. Werth bis zu \$5.00, zu

Gebügelte Baifts. Bir werben noch weiter verfaufen Baifts von Dimity, Batifte, Mabras, franzöfigem Chambrab und allen begehrendwerthen Stoffen, allen benebaren Moben, Ent-miren und Schattungen ehr ber vollfen Rernel, befte Arbeit, beft. Maffen — eine fubifche Auslage bon Shirt Warits — werth bis ju \$2.00-Auswahl.

Aleider-Stirts.

(Herausforderungs-Verkaufs-Preis.) Extrafeine ganzwollene Fancy : Gewebe, Crepon: Stirts, bolle freisibrmige Jacon, ganz gefültert, mit Sammet eingefaßt, gewöhnlicher Preis nicht weniger als \$10.00...... Dud u. Bique-Sfirts, hubiche Auswahl von Schat-trungen, Cheds. Strites und Dois. extra boller Eweep, ein febr begehrenswerthes Duting-Stirt, gewöhnlicher Preis \$2.50.

Bichcle: Suits.

(Berausforderungs-Vertaufs-Preis.) Bir legen morgen jum Bertauf aus, alle bie neueften Ibeen ber Morto-Berferton" Bircle-Gnits, einschliehich aller Shicago Tribune Zeichungen zu ungefter bet balle was fie Euch felbft zu machen toften, \$10.00, \$7.50 uib.

Schwarze Shawls.

(Herausforderungs-Verfaufs-Preis.)

